

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 *M.*, eine halbe Seite 38 *M.*, eine
ganze Seite 72 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 *M.*, eine halbe Seite 58 *M.*, eine
ganze Seite 112 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Umschlag zu Nr. 79.

Leipzig, Montag den 6. April 1903.

70. Jahrgang.



Hermann Walther, Berlin SW.
| Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.

In einigen Tagen erscheint:

①

D. Willibald Beyschlag,

Gehören die Jesuiten ins Deutsche Reich?

4. Auflage. Ca. 5 Bogen 8°.

— Eadenpreis *Mk.* 1. —

Der herbe Mahnruf des verewigten Vorkämpfers des evangelischen Glaubens erscheint im geeigneten Moment in neuer Auflage. Die aktuelle Schrift wird überall lebhaft begehrt werden.

Ich liefere à cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Bar mit 40% und 7/6.

Ⓜ
August Schupp
München

Nicht aus verschwiegener Lagerecke, sondern

aus der Auslage

verkaufen Sie leicht:

Der Hofrat

von Rosenberg-Lautensack

M. 3,— ord., M. 2,— bar

Ein seltsames Paar,

einer der „**Elf Scharfrichter**“ im Verein mit einem

„**reifen, russischen Lebemann**“

bietet eine Reihe von Skizzen, die,

Raffiniertes neben Naiven, in ihrer scharfen Beobachtung dem Werke von vornherein das Gepräge des

Selbsterlebten und Erlittenen

geben.

Brillante Kritiken,

am Erscheinungstage allein in München

ein Umsatz von **305** Exemplaren

genügen wohl mehr als gewöhnliches Interesse für das Werk zu wecken.

Ich bitte zu verlangen, jedoch nur bar!

Hochachtungsvoll

München, im April 1903

August Schupp

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegefuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 79.

Leipzig, Montag den 6. April 1903.

70. Jahrgang.

Am t l i c h e r T e i l.

Bekanntmachung.

Der **Festauschuß für die Buchhändlermesse**, dem die Pflege des geselligen Verkehrs obliegt, besteht in diesem Jahre aus den Herren:

Richard Einhorn, in Firma E. F. Steinacker,
Johannes Hirschfeld, in Firma E. L. Hirschfeld,
Ferdinand Lomitz, in Firma Georg Wigand,
Oskar Birch, in Firma R. Kittler's Verlag,
Max Weg, in Firma Max Weg.

Weitere Mitteilungen über das aufgestellte Festprogramm sind in dem demnächst zur Versendung kommenden Rundschreiben des Festauschusses enthalten.

Leipzig, den 3. April 1903.

Der Vorstand

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Albert Brockhaus. Dr. Wilhelm Ruprecht. Rudolf Winkler.
Ernst Bollert. Alexander Franke. Wilhelm Müller.

Verzeichnis

derjenigen Firmen, deren Inhaber als Nichtmitglieder des Börsenvereins seit der Bekanntmachung vom 12. Februar 1903 (Börsenblatt Nr. 38 vom 16. Februar 1903) durch eine dem Vorstand abgegebene, von ihnen unterzeichnete Erklärung die Bestimmungen der Buchhändlerischen Verkehrsordnung (L) vom 8. Mai 1898 und der Restbuchhandlungsordnung (†) vom 16. Mai 1897 für sich und für die von ihnen vertretenen Firmen als verbindlich anerkannt haben, sowie derjenigen Firmen, die erloschen oder verändert sind.

Leipzig, den 31. März 1903.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

I. Neu hinzukommende Firmen.

Berlin. L Gebüder Albrich.	Mülheim (Rhein). L† C. G. Künstler Wwe.
Budapest. L St. Stefans-Verein, Verlagsbuchhandlung.	München. L Dr. Weinbuch, Herausg. d. ill. ärztl. Hausfreundes.
Sichstätt. L† Phil. Brönnner'sche Buchhandlung (Peter Seig).	Neuburg a. D. L Buchhandlung J. Schneid.
Elbing. L Léon Saunier's Buchhandlung (Carl Peicher).	Neunkirchen (Bez. Trier). L Ludwig Schubert.
Freiburg i. B. L Thalia-Verlag.	Bad Deynhausen. L G. Ibershoffs Buchhandlung.
Krakau. † M. Taffet's Nachf. (Julius Taffet) Antiquariat.	Benedig. L† S. Rosen.

II. Abgehende Firmen und Veränderungen.

Apolda. L† Hermann Barfuß. Zu streichen; die Firma bezieht ihren Bedarf nur noch indirekt.	Leipzig. L Ernst Sonnenhol. Zu streichen, da die Erklärung zurückgezogen wurde.
Brieg. L Carl Golla. Zu streichen, da in Konkurs geraten.	Neumünster i. S. L† Holsten-Buchhandlung Georg Pitz. Zu streichen, da in Konkurs geraten.
Essen (Ruhr). L† Evangelische Buchhandlung Inh. Georg Recht. Zu verändern in Georg Recht.	Prigwall. L Carl Lemke vorm. Andr. Hoepfner. Die Firma lautet nur noch Carl Lemke.
Forst i. L. L Otto Koobs. Ging in anderen Besitz über, daher zu streichen.	Waldshut. L† S. Zimmermann. Zu streichen, da die Inhaberin verstorben ist.
Krefeld. L Hoffmann & van Aken. Die Firma ist erloschen.	

Bekanntmachung. Verzeichnis

der im Monat März 1903 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift.*)

- A. Ascher & Co. in Berlin. Der Mitinhaber Herr Eugen Goldstücker führt nunmehr den Namen Eugen Golm. (9. März 1903.)
- Bibliographisches Institut (Meyer) in Leipzig. Herr Dr. phil. Herrmann Meyer ist als Teilhaber eingetreten. (7. März 1903.)
- Carl Clausen's Hofbuchhandlung in Turin. Herr Hans Rind hat das Geschäft von den Erben des verstorbenen Herrn Carl Clausen mit allen Aktiven und Passiven käuflich übernommen und führt es unter der Firma Carl Clausen's Hofbuchhandlung (Hans Rind) weiter. Komm.: Fleischer. (1. März 1903.)
- Carl Dülfer in Breslau. Das Geschäft ging infolge Ablebens des Herrn Carl Dülfer auf Frau verw. Marie Dülfer, geb. Heyn über. Mit der Geschäftsführung wurden die seitherigen Prokuristen Herren Heinrich Rasten und Oscar Dülfer betraut. Zur Zeichnung der Firma sind außer Frau Marie Dülfer die beiden Geschäftsführer berechtigt und zwar jeder durch Einzelprokura. (Anfang März 1903.)
- J. Frankfurter in Wien. Herr Jakob Frankfurter errichtete eine Buchhandlung nebst Antiquariat. Komm.: Maier. (24. Februar 1903.)
- E. W. Frißsch in Leipzig. Der Buch- und Musikalienverlag einschließlich des Verlages der Zeitschrift »Musikalisches Wochenblatt« ging mit sämtlichen Aktiven, jedoch ohne alle Passiven an die Herren Carl Linnemann und Walther Richard Linnemann über, die das Geschäft mit ihrer eigenen Firma E. F. W. Siegel's Musikalienhandlung (R. Linnemann) verschmolzen weiterführen werden. (23. Februar 1903.)
- Gilhofer & Ranschburg in Wien. Herr Hermann Gilhofer ist als Gesellschafter ausgeschieden und die Firma in den Alleinbesitz des Herrn Heinrich Ranschburg übergegangen. (21. März 1903.)
- G. A. v. Halem in Bremen. Die Sortiments- und Kunstabteilung dieser Firma ging an Herrn Franz Leuwer über, der sie unter seinem Namen weiterführt. Der Verlag und die Exportabteilung wird von Herrn Otto v. Halem unter der alten Firm G. A. v. Halem, der die sämtlichen Passiven verbleiben, fortgesetzt, wofür auch die Prokura des Herrn Ernst Filtter in Kraft bleibt. Komm.: Koehler. (15. März 1903.)
- Helbing & Lichtenhahn vorm. Reich-Detloff in Basel. Die Herren Gustav Helbing und Hans Lichtenhahn haben von den Erben des verstorbenen Herrn R. Reich die Verlags- und Sortimentsbuchhandlung R. Reich vormals C. Detloff käuflich erworben und führen dieselbe unter eingangs genannter Firma weiter. Herr Hans Lichtenhahn vereinigte sein Sortiment mit der neuen Firma. Herrn August Carl wurde Prokura erteilt. Komm.: Dürr'sche Buchhandlung. (20. März 1903.)
- Hübel & Dend in Leipzig. Die Firma ist mit sämtlichen Aktiven und Passiven in den alleinigen Besitz des Herrn E. F. Hübel übergegangen, der seinem Sohn Herrn Felix Hübel Prokura erteilte. (März 1903.)
- Wilhelm Knapp in Halle a. S. Herr Wilhelm Knapp ist aus der Verlagsbuchhandlung ausgeschieden und an seine Stelle Herr Dr. phil. Hans Knapp als Teilhaber eingetreten, so daß das Geschäft nunmehr von den Herren Karl Knapp und Dr. phil. Hans Knapp weitergeführt wird. (16. März 1903.)
- Georg Lang in Leipzig. Herr Helmuth Lang ist als Mitbesitzer aus der Firma ausgeschieden und das Geschäft in den alleinigen Besitz des Herrn Carl Ziegenhirt übergegangen. (1. April 1903.)
- Oskar Langenberg's Buchhandlung (Paul Böttger) in Zeitz. Das Geschäft ist ohne Aktiva und Passiva auf Herrn Hans Bezoldt übergegangen, der nur den Zusatz zur Firma in (Hans Bezoldt) veränderte. Komm.: Boldmar. (1. April 1903.)
- Franz Leuwer vorm. v. Halem'sche Buch- und Kunsthandlung in Bremen. Herr Franz Leuwer hat die Sortiments- und Kunstabteilung der Firma G. A. v. Halem käuflich erworben und führt dieselbe unter obiger Firma fort. Komm.: Koehler. (15. März 1903.)
- Hans Lichtenhahn, Buchhandlung in Basel. Das unter dieser Firma von Herrn Hans Lichtenhahn betriebene Sortiment ist an die Firma Helbing & Lichtenhahn, vormals Reich-Detloff übergegangen. (20. März 1903.)
- Literarische Anstalt Rütten & Loening in Frankfurt a/M. Herrn W. E. Oswalt wurde Prokura erteilt, während die Prokura des Herrn Ludolph St. Goar — infolge Ablebens — erloschen ist. (31. März 1903.)
- Georg Meyer, Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlung in Hermannstadt. Die Buch- und Verlagsbuchhandlung ging auf Herrn Georg Meyer jun. mit allen Aktiven und Passiven über. Komm.: Steinacker. (Februar 1903.)

*) Da öfters Rundschreiben über Geschäfts-Begründungen oder Veränderungen mit der Bemerkung versehen sind, es sei ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt, während die Übersendung nicht geschah, hat der Vorstand bestimmt, daß in dem monatlichen Verzeichnis derartiger Rundschreiben nur diejenigen Aufnahme finden, von welchen tatsächlich ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar hinterlegt worden ist. Die Geschäftsstelle ist beauftragt, gegebenenfalls die betreffenden Firmen an die Einsendung zu erinnern.

Friedrich Andreas Perthes in Gotha. Die Firma wurde in Friedrich Andreas Perthes Aktiengesellschaft umgewandelt, während die Firmen C. Mevius Erben und Gothaische Verlagsanstalt vormals Friedrich Andreas Perthes, Aktiengesellschaft nicht mehr geführt werden. Den Herren Adolf Bracke und Otto Langenhan ist Gesamtprokura erteilt. (16. März 1903.)

Arno Beschke in Glauchau. Die Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung ging käuflich mit Aktiven und Passiven an Herrn Gustav Glickmann über, der dieselbe unter der Firma Arno Beschke, Buchhandlung, Inhaber Gustav Glickmann weiterführt. Komm. Fleischer. (1. April 1903.)

Karl Schwalbe in Gotha. Die unter dieser Firma betriebene Buch-, Kunst- und Antiquariats-Handlung wurde an Herrn Runo Graef verkauft, der das Geschäft unter der Firma Karl Schwalbe's Buchhandlung (Runo Graef) weiterführt. Komm.: Hoffmann. (Februar 1903.)

Adolf Urban in Dresden. Das Geschäft wurde mit Aktiven und Passiven von Herrn Richard Frauendorf käuflich erworben, der es unter der bisherigen Firma weiterführen wird. Komm.: Enobloch. (1. April 1903.)

H. Wulfers in Köln a/Rh. Unter dieser Firma gründete Herr H. Wulfers eine Reisebuchhandlung. Komm.: Koehler. (10. März 1903.)

Leipzig, den 31. März 1903.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndicus.

Zur gefl. Beachtung!

Die Anzeigenaufträge für das Börsenblatt gehen uns oftmals in sehr ungenauer Fassung zu, so daß Zweifel entstehen und Irrtümer leicht unterlaufen können. Besonders unklar ist in der Regel die Bestimmung über die Spaltenbreite gegeben. Wir bitten deshalb, bei Erteilung geschätzter Anzeigenaufträge genau beachten zu wollen, daß

**einspaltiger Satz ein Drittel der Seitenbreite,
zweispaltiger Satz zwei Drittel der Seitenbreite und
dreispaltiger Satz die ganze Seitenbreite**

einnimmt.

Mehrspaltige Anzeigen sind zulässig in den Abteilungen »Fertige Bücher«, »Künftig erscheinende Bücher« und »Bermischte Anzeigen«. **Anzeigen, für die eine Spaltenbreite nicht ausdrücklich vorgeschrieben worden ist, werden einspaltig gesetzt.**

Es ist auch zu bedenken, daß **Raum und Höhe** nicht miteinander gleichbedeutend sind; z. B. ist » $\frac{1}{3}$ Seite einspaltig« einer ganzen Spalte gleich, während » $\frac{1}{3}$ Seite hoch einspaltig« nur $\frac{1}{9}$ Seite Raum ausmacht.

Wir bitten höflich um genaue und unzweifelhafte Abfassung der geschätzten Aufträge, damit Verzögerungen oder Irrtümer vermieden werden können.

**Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler.**
Dr. Orth, Syndicus.

Bekanntmachung.

Aus Anlaß seines Geschäftsverkaufes sandte uns Herr Adolf Urban in Dresden

300 Mark,

um damit die immerwährende Mitgliedschaft in unserm Verein zu erwerben.

Mit aufrichtigem Dank für diese sehr willkommene Schenkung bringen wir solche hier zur allgemeinen Kenntnis.

Berlin, 3. April 1903.

**Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins
Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.**

E. Paetel. W. Gronau. M. Winkelmann.
Dr. K. Weidling. A. Herbig.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Albert Ahn in Köln.

Semper, Max: Achilleo. Ein Drama. (IV, 91 S.) 8°. '03. n. 2. —

A. Bath in Berlin.

Einteilung u. Standorte des deutschen Heeres, der kaiserl. Marine, der kaiserl. Schutztruppen u. der ostasiatischen Besatzungs-Brigade. (Bisher bearb. v. C. Alandt.) Berichtet bis zum 31. III. 1903 v. Geh. Registr. Genske. 37. Jahrg. (1. Ausg.) (99 S.) gr. 8°. n. 1. —

Ferd. Dümmers Verlagsbuchh. in Berlin.

Höinghaus, R.: Gewerbeordnung f. das Deutsche Reich. Nach der Bekanntmachg. des Reichskanzlers vom 26. VI. 1900. Nebst dem Gesetz v. 1903 betr. Kinderarbeit in gewerbl. Betrieben. Fortgesetzt u. ergänzt v. Bürgermstr. a. D. Otto Roze. 14., bis auf die neueste Zeit ergänzte Aufl. (214 S.) 12°. '03. n. 1. —; kart. n. 1. 20

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Notizblatt des königl. botanischen Gartens u. Museums zu Berlin, sowie der botan. Centralstelle f. die deutschen Kolonien. Appendix XI. gr. 8°. n. 1. 80

XI. Engler, A.: Über die Frühlingsflora des Tafelberges bei Kapstadt (Vortrag), nebst Bemerkungen üb. die Flora Südafrikas u. Erläuterungen zur pflanzengeographischen Gruppe des Kaplandes im königl. botanischen Garten zu Dahlem-Steglitz bei Berlin, m. 30 Abbildgn. aus Engler-Prantl »natürl. Pflanzenfamilien«. (V, 58 S.) '03. n. 1. 80.

Gustav Fischer in Jena.

Calwer, Rich.: Das Wirtschaftsjahr 1902. Jahresberichte üb. den Wirtschafts- u. Arbeitsmarkt. 1. Tl.: Handel u. Wandel in Deutschland. (IX, 336 S.) gr. 8°. '03. n. 8. —; geb. n. 9. —

Chronik, volkswirtschaftliche, f. d. J. 1902. [Aus: »Jahrb. f. Nationalökonomie u. Statistik.«] (636 S.) gr. 8°. '03. n. 14. —

Kümmel, Herm.: Zahnarzt u. Arbeiterschutz. Eine sozialwissenschaftl. Studie. (III, 131 S. m. 1 Abbildg. u. 3 Taf.) gr. 8°. '03. n. 4. —

Müller-Thurgau, Herm.: Der rote Brenner des Weinstockes. [Aus: »Centralbl. f. Bakteriologie, Parasitenkunde u. Infektionskrankh.«] (38 S. m. 5 [1 farb.] Taf.) gr. 8°. '03. n. 3. 60

Schwerdt, Med.-R. Dr. C.: Seekrankheit u. Aenderung im Schiffbau. (20 S. m. Fig.) gr. 8°. '03. n. —. 50

Stünzinger, Prof. Dr. Wolfg.: Die Vorverpflichtung im Gebiet der Schuldverhältnisse. 1. Heft. (V, 81 S.) gr. 8°. '03. n. 2. 50

Zufingers Buchh. in Berlin.

Zufinger's Schul-Kalender f. 1903—1904. (61 S.) 12°. — 20

W. Sannell in Guden.

Kruze u. Hahn: Das Schiffsjournal, seine Führung u. Behandlung entsprechend der neuen Seegefehrgebung. Völlig umgearb. v. Navig.-Lehr. R. Hahn. 4. Aufl. (VIII, 179 S. m. 9 Formulare.) gr. 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 3. —

August Girschwald in Berlin.

Dieckerhoff, Geh. Reg.-R. Prof. Dr. W.: Lehrbuch der speciellen Pathologie u. Therapie f. Thierärzte. Nach klin. Erfahrgn. bearb. II. Bd. 1. Abth. Die Krankheiten des Rindes. 2. verm. u. verb. Aufl. (XIII, 637 S.) gr. 8°. '03. n. 16. —

Ferdinand Girt in Breslau.

Girt's, Ferd., deutsches Liederbuch f. Schulen. Ausg. C.: Im Anschluß an die Neubearbeitg. der Ausg. E. v. Ferd. Girt's deutschen Lesebüchern hrsg. in 2 Hefen. 2. unveränd. Abdr. gr. 8°. '02. n. — 50

1. Für die Unter- u. Mittelstufe. (32 S.) n. —15. — 2. Für die Oberstufe. (96 S.) n. —35.

Kreuschmer, Realsch.-Oberlehr. Prof. Dr.: Der Universal-Winkelmessapparat (konstruiert v. Professor Dr. Kreuschmer, Barmen [D. R. G. M. Nr. 183 791]) im Dienste der Schule u. der Praxis. (24 S. m. 18 Fig.) gr. 8°. '03. n. — 40

Lackmann, weibl. Gewerbesch.-Dir. Dr. C.: Die Elemente der Geometrie. Ein Lehr- u. Übungsbuch f. den geometr. Unterricht an 6-klass. höheren Lehranstalten. 2. Aufl. gr. 8°. Kart. n. 1. —

2. Trigonometrie u. Stereometrie. 4., verb. u. verm. Aufl., nebst e. Anh. üb. die ersten Anfänge des Feldmessens. Unter Berücksicht. der preuß. Lehrpläne vom 3. 1901 bearb. v. Prof. Dr. Kreuschmer. (68 u. 24 S. m. 49 Fig.) '03. n. 1. —

Nowack, Sem.-Lehr. Hugo: Deutsche Sprachlehre u. Rechtschreibung. Für die oberen Klassen mehrklass. Stadtschulen, sowie f. die unteren Klassen höherer Lehranstalten bearb. 10., neubearb. Aufl. in der neuen Rechtschreibg. (104 S.) gr. 8°. '03. Kart. n. — 60

Theodor Hofmann in Leipzig.Adam, R.: Der Rechenschüler. Methodisch geordnete Aufgaben zum schriftl. Rechnen. Ausg. B in 8 Hefen. 2. Hest. 8°. n.n. — 15
2. Der Zahlenraum von 1 bis 100 u. der unbegrenzte Zahlenraum. 3. Aufl. (32 S.) '03. n.n. —15.

Wernecke, Rob.: Schreiblese-Fibel. Auf Grund des vereinigten Anschauungs- u. Sprachunterrichts. Mit vielen Illustr. nach den Bilderwerken v. Windelmann u. Leutemann. Ausg. B (in 2 Hefen). Neubearbeitung m. phonet. Aufbau. 1. Hest. 18. Aufl. Nach der neuen Rechtschreibg. v. 1902. (IV, 88 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '03. Geb. n.n. — 50

Kanter & Mohr in Berlin.

Meisterwerke der deutschen Glasmalerei-Ausstellung, Karlsruhe. Veranstaltet vom bad. Kunstgewerbe-Verein. Mit einem Begleitwort v. Kunstgewerbesch.-Prof. Frz. Sales Meyer. (100 Taf. m. XVI S. Text.) 42x31 cm. ('03.) In Leinw.-Mappe n. 100. —

C. W. Kreidel's Verlag in Wiesbaden.

Menschenaffen (Anthropomorphae). Studien üb. Entwickelg. u. Schädelbau. Hrsg. v. Prof. Dr. Emil Selenka. 5. Lfg. hoch 4°. In Mappe n. 18. 65

5. Selenka, Dr. Emil: Zur vergleichenden Keimesgeschichte der Primaten. Als Fragment hrsg. v. Prof. Dr. Frz. Keibel. Mit 67 Abbildgn. im Text u. 1 Taf. Eingeleitet durch e. Lebensbild Selenka's v. Prof. A. A. W. Hubrecht. Mit e. Portr. Selenka's. (IV, 14 u. II S. u. S. 349—372 m. 1 Bl. Erklärgn.) '03. n. 18.65.

Albert Langen in München.

Blücher-Clausen, J.: Onkel Franz. Roman. Aus dem Dän. v. Pauline Kläiber. (249 S.) 8°. '03. n. 2. 50; geb. in Leinw. n. 3. 50

Buffon, Paul: Ruhmlose Helden. Vier dramat. Balladen m. e. Vorspiel. (I. Leben um Leben. II. Die Flüchtlinge. III. Coeur-dame. IV. Morgenrot.) (127 S.) 8°. '02. n. 1. 50; geb. in Leinw. n. 2. 50

Lagerlöf, Selma: Jerusalem I u. II. Erzählung. Aus dem Schwed. v. Pauline Kläiber. 8°. '03. n. 7. 50; geb. n. 9. 50

I. In Dalarna. Erzählung. 3. Aufl. (356 S.) n. 3.50; geb. n. 4.50. — II. Im hl. Lande. Erzählung. 2. Aufl. (388 S.) n. 4.—; geb. n. 5.—.

Lange, Even: Ein Verbrecher. Schauspiel. Aus dem Dän. v. Bertr. Ingeborg Klett. (175 S.) 8°. '03. n. 2. —; geb. in Leinw. n. 3. —

Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.Gottschalk, Mittelsch.-Leit. Herm., u. Mittelsch.-Rekt. Johs. Meyer: Evangelisches Religionsbuch. enth. bibl. Geschichte. Einführg. in das Bibellefen, Bibelfunde u. Kirchengeschichte, nebst Anh. Ausg. E. Im Anschluß an die Vollbibel. Mit 1 Karte u. 11 Skizzen. 2. Aufl. (XII, 256 S.) gr. 8°. '03. Geb. in Leinw. n.n. 1. 25
Heuer's, Ferd., Rechenbuch f. mehrklassige Schulen. Ausg. A. III. II. 8°. n. — 55; geb. n.n. — 75

III. 3. Abschn.: Das Rechnen m. gemeinen Brüchen. 4. Abschn.: Das Rechnen m. Dezimalzahlen. 5. Abschn.: Zeitrechnung u. die Rechnungsarten des bürgerl. Lebens. 6. Abschn.: Aufgaben aus den Arbeiter-Versicherungsgesetzen, Raumlehre. Unter Mitwirkg. v. Rekt. Peper, Lehr. Kreibe, Kant. Feldmann u. Lehr. Schmalgemeber bearb. v. Sem.-Lehr. R. G. V. Ragnus. 54 Aufl. Mit neuer Rechtschreibg. (154 S.) '03. n. —55; geb. n.n. —75.

Hoffmann, Präparanden-Anst.-Vorst. F. A.: Schreiblese-Fibel. In 2 Abtign. Ausg. B. 2. Aufl., in der Rechtschreibg. v. 1901 gr. 8°. n.n. —75; geb. n.n. 1. 05

1. (IV, XII, 32 u. 16 S. m. 1 Abbildg.) '03. n.n. —30; geb. n.n. —45. — 2. (IV, 83 u. 16 S. m. 13 Abbildgn.) '03. n.n. —45; geb. n.n. —60.

Hugo, Landger.-Dir. Ferd. v.: Die Vorschriften des bürgerlichen Gesetzbuchs üb. die Schriftform, die öffentliche Beglaubigung u. die gerichtliche od. notarielle Beurkundung, sowie üb. die Verpflichtung zur Aufnahme v. Bestandsverzeichnissen. (VIII, 47 S.) gr. 8°. '03. n. 1. —

Weigand, Heinr.: Nachschlagebuch in Rechtsfachen. Enth. Reichs- u. Landesgesetze f. das Gebiet des Königr. Preußen. In dem Wortlaute der Gesetze bearb. Mit Sachregister. (Gesetzes- u. Staaten-Kunde.) (XX, 318 S.) gr. 8°. '03. n. 2. —; geb. n. 2. 50

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Goltz, Oberst Geo. Frhr. v. der: Zur Gefechtsausbildung. Versuche u. Vorschläge. (47 S.) gr. 8°. '03. n. 1. 20

Paul Neubner, Verlag in Köln.

Grüne, Reg.-Schr. Fr.: Baupolizei-Ordnung f. die Stadtgemeinden des Reg.-Bez. Köln (m. Ausnahme der Stadt Köln), sowie f. die Gemeinden Brühl, Godesberg, Pflittersdorf, Müngsdorf, Poppelsdorf, Enderich, Kessenich u. Beuel, ergänzt nach den 3. gültigen Polizeiverordnungen. (47 S.) gr. 8°. ('03.) — 75

Freiherr Dr. Felix Oefele in Bad Neuenahr.

(Nur direkt.)

Oefele, Frhr. Dr. Fel.: Luftwechsel bei Störungen in den Luftwegen. Neudr. (12 S.) 8°. '02. n. — 20
— Zweck der systematischen Kotuntersuchung. (7 S.) 8°. '02. — 10**Johannes Rade in Berlin.**

Gartenrat, der deutsche. Zentralblatt f. die Fortbildg. u. Wohlfahrt aller Gartenbaubeflissenen. Red. v. Kulturprakt. Andr. Voss. 1. Jahrg. April 1903—März 1904. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) hoch 4°. bar 5. —; vierteljährlich 1. 50

H. W. Schlimpert in Weifsen.

Laukamm, Sem.-Oberlehr. Wich.: Unsere Pflanzenwelt. Einzelbeschreibungen f. Schule u. Haus. (VIII, 269 S.) gr. 8°. '03. n. 3. —

Friedrich Schneider in Leipzig.

Cohn, G.: Geometrie der Ebene. 1. Teil: (1. Jahreskurs.) Anschauungskursus der Geometrie u. Elementarkursus der Konstruktionslehre. (67 S. m. Fig.) gr. 8°. '03. n. — 80; geb. n. 1. —

Hermann Seemann Nachf. in Leipzig.

Männer der Zeit. Lebensbilder hervorrag. Persönlichkeiten der Gegenwart u. jüngsten Vergangenheit. Neue Folge. Hrsg. v. Dr. Jul. Zeitler. 13. Bd. gr. 8°. n. 3. —; geb. n. 4. —; Liebhaberausg. n. 5. —

13. Kappstein, Tldr.: Emil Frommel. Ein biograph. Gedenkbuch. (VIII, 473 S. m. 1 Bildnis.) '03. n. 3.—; geb. n. 4.—; Liebhaberausg. geb. n. 5.—

Max Spohr in Leipzig.

Wilde, Osc.: Salome. Drama. Deutsch v. Jfidore Leo Pavia u. Herm. Frhrn. v. Teschenberg. 2. Aufl. (44 S.) gr. 8°. '03. n. 1. —

Hugo Steinik Verlag in Berlin.

Abteilung, die dritte, in der Rolle e. Fürsorgerin des russischen Landes. Eine tragikom. Scene. (In russ. Sprache.) (16 S.) 8°. '03. n. — 80

Hugo Steinitz Verlag in Berlin ferner:

Geschichte, e., wie der Zar Achrejan zu Gott klagte. Anstatt Vorwort: Gott schütze den Zar. (In russ. Sprache.) (30 S.) 8°. '03. n. — 80
Tolstoi, L. N.: Gegen den Krieg. I. Ueber das Buch v. A. J. Jerschow: Die Sebastopoler Erinnerung. II. Carthago delenda est. (In russ. Sprache.) (39 S.) 8°. '03. n. 1. —

Jul. Straube in Berlin.

Straube's Taschenplan der Reichshauptstadt Berlin nebst ihren drei Nachbar-Städten Charlottenburg, Rixdorf, Schöneberg u. ihren sämtlichen Vororten, im Norden; bis Reinickendorf, Tegel, Niederschönhausen, im Süden; bis Steglitz, Lichterfelde, Mariendorf, im Westen bis Schmargendorf, Grunewald, Haselhorst, im Osten: bis Biesdorf, Carlshorst. Schönevide. 1:36,000. 50,5x62,5 cm. Farbdr. Nebst Text. (31 S.) 8°. ('03.) n. 1. —

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Busch, Wilh.: Hans Hudebein, der Unglücksrabe. — Das Pusterrohr. — Das Bad am Samstag Abend. Der Oktavausg. 1.—5. Tauf. (50 Bl. m. Abbildgn.) gr. 8°. ('03.) n. 2. 50; kart. n. 3. —
 — Die lähne Müllerstochter. — Der Schreihals. — Die Priese. Der Oktavausg. 1.—3. Tauf. (31 Bl. m. Abbildgn.) gr. 8°. ('03.) n. 1. 50; kart. n. 2. —

Leipziger Verlags-Haus Arthur Schneider in Leipzig.

Bolger, Red. Bruno: Das goldne Buch des Kaufmanns. Ein Lehr- u. Lernbuch, das Ganze des kaufmänn. prakt. u. theoret. Wissens klar u. allgemeinverständlich behandelnd, m. gegen 100 Abbildgn. u. mehr als 140 Entwürfen, Mustern u. Formularen. 2 Bde. (VIII, 400 u. VII, 440 S.) gr. 8°. '02. '03. Geb. in Leinw. je n. 7. 50

Verlag „Renaissance“ in Schmargendorf-Berlin.

Mesnil, Jaques: Die freie Ehe. Uebers. v. Karl Federn. (III, 41 S.) 8°. ('03.) n. — 60

Theod. Wagner's Verlag in Stuttgart. (Nur direkt.)

Verkehrsbuch, württb., enth. sämtl. Städte, Dörfer, Höfe, Weiler, Häuser, Mühlen, Kapellen etc. etc. m. Angabe der Einwohnerzahl, Religion, Gemeinde-, Oberamts- u. Postbezirke, Eisenbahnstationen f. Personen- wie Güter-Beförderung u. Frachtboten-Verkehr. (II, 143 S.) gr. 4°. ('03.) Kart. 2. 50

Gustav Winter in Bremen.

Weiß, Pst. Dr. Bruno: Abendmahlsreform. (25 S.) gr. 8°. '03. n. — 50

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Bonneh & Sachfeld in Potsdam.

Zeitschrift f. Elektrotechnik u. Maschinenbau. Red.: Rich. Bauch. 6. Bd. 1903. Nr. 7. (20 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) gr. 4°. Vierteljährlich bar n. 2. —

Siegfried Cronbach in Berlin.

Friseur-Zeitung, deutsche allgemeine. Begründet v. A. Holz. Red.: Frz. Daniger. 19. Jahrg. 1903. Nr. 4. (24 S. m. Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf.) 41,5x29 cm. Vierteljährlich bar n. 1. 75

Gustav Fischer in Jena.

Wochenschrift, naturwissenschaftliche. Red.: H. Potonié u. F. Koerber. Neue Folge. 2. Bd., der ganzen Reihe 18. Bd. 1903. Nr. 27. (12 S. m. Abbildgn.) gr. 4°. Vierteljährlich n. 1. 50; einzelne Nrn. n. — 20

J. Gabel in Regensburg.

Gahn-Gahn, Ida Gräfin: Gesammelte Werke. Mit e. biographisch-literar. Einleitg. von Otto v. Schaching. I. Serie. Romane u. Gedichte. 24. u. 25. Bfg. 8°. Je n. — 30

24. Zwei Schwestern. Eine Erzählg. aus der Gegenwart. (2. Bd. S. 321—429.)
 — 25. Peregrin. Ein Roman. (1. Bd. S. 1—112.)

— dasselbe. I. Serie. 5. Bd. 8°. Geb. in Leinw. Subskr.-Pr. n. 1. 50; Einzelp. n. 2. —

5. Zwei Schwestern. Eine Erzählg. aus der Gegenwart. I. Bd. (391 S.)

Vorfenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

A. Helmich's Buchh. in Bielefeld.

Wanderers Freund m. Beilage in niederdeutscher Mundart: Platt-dütsch Sünndagsbladd. Red.: Hugo Anders. 9. Jahrg. April 1903—März 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 u. 4 S.) hoch 4°. Vierteljährlich bar n. 1. 25

August Hirschwald in Berlin.

Archiv f. Gynaekologie. Red. v. Gusserow u. Leopold. 68. Heft. (IV u. S. 549—804 m. 10 Abbildgn., 5 Taf. u. 18 Curven.) gr. 8°. n. 9. —

Theodor Hofmann in Leipzig.

Lehrerin, die, in Schule u. Haus. Hrsg. v. Marie Loeper-Houffelle. 19. Jahrg. 1902/1903. Nr. 27. (32 S.) gr. 8°. Vierteljährlich bar n. 2. —

Georg C. Nagel in Berlin.

Nagel's lustige Welt. Jahrg. 1903. Nr. 14. (16 S. m. Abbildgn.) gr. 4°. Vierteljährlich n. 1. 30

Nicolaische Verlags-Buchh. in Berlin.

Schulpflege, die. Halbmonatsblätter des Vereins der Direktoren Berlins u. der Prov. Brandenburg. Schriftleitung: Rekt. Herm. Heinrich. Neue Folge. 9. Jahrg. April 1903—März 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 4°. Halbjährlich bar n. 2. —

Paul Schettlers Erben in Cöthen.

Sankt Hubertus. III. Jagdzeitg. Red.: Paul Schettler. 21. Jahrg. 1903. Nr. 14. (12 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 2. —

L. Schwann in Düsseldorf.

Zeitschrift f. christliche Kunst. Hrsg. v. Domkapitul. Alex. Schnütgen. 16. Jahrg. April 1903—März 1904. 12 Hefte. (1. Heft. 32 Sp. m. Abbildgn.) hoch 4°. Halbjährlich bar n. 5. —; einzelne Hefte n. 1. 50

Georg Stille in Berlin.

Jahrbücher, preussische. Hrsg. v. Hans Delbrück. 1903. 112. Bd. 3 Hefte. (1. Heft. 192 S.) gr. 8°. bar n. 6. —; einzelne Hefte n. 2. 50

Eugen Strien Verlag in Halle.

Blätter, deutsch-evangelische. Zeitschrift f. den gesamten Bereich des deutschen Protestantismus, hrsg. v. Erich Haupt, Wilh. Kahl u. Alb. Hadenberg. 28. Jahrg. Der neuen Folge 3. Jahrg. 1903. 4. Heft. (68 S.) gr. 8°. bar n. 1. —

Georg Thieme in Leipzig.

Wochenschrift, deutsche medicinische. Begründet v. Paul Börner. Red.: A. Eulenburg u. J. Schwalbe. 29. Jahrg. 1903. Nr. 14. (20 u. 16 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar n. 6. —

Ullstein & Co., Sep.-Gto. Berliner Illustrierte Zeitung in Berlin.

Zeitung, Berliner illustrierte. Red.: Norb. Falk. 12. Jahrg. 1903. Nr. 14. (16 S.) Fol. Vierteljährlich bar n. 1. 30; einzelne Nrn. n. — 10

Verlag der Chemiker-Zeitung in Cöthen.

Chemiker-Zeitung. Hrsg. u. Red.: G. Krause. 27. Jahrg. 1903. Nr. 26. (18 S. m. Abbildgn.) gr. 4°. Vierteljährlich bar n. 5. —

W. Bobach & Co. in Berlin.

Arbeitsstube, die. 32. Jahrg. 7. Heft. (8 S. m. 1 Musterbogen u. 1 farb. Taf.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1. 20; einzelne Hefte n. — 50

Kinder-Modenwelt, große. Red.: S. Hochstein, Doris Kiefewetter, Hermine Steffahn, Elsa Velfers. Jahrg. 1902/1903. Nr. 7. (24 S. m. Abbildgn. u. 1 Schnittbog.) gr. 4°. Vierteljährlich bar — 60

Mustervorlagen f. weibliche Handarbeiten in natürlicher Größe. Jahrg. 1902/03. 7. Heft. (2 S.) 84x57,5 cm. Mit Text auf dem Umschlag. gr. 4°. Vierteljährlich n. — 40; einzelne Hefte n. — 20

Hermann Walther in Berlin.

Kultur, ethische. Wochenschrift f. sozial-eth. Reformen. Begründet von Geo. v. Gizycki. Hrsg. u. red. v. Rud. Benzig. 11. Jahrg. 1903. Nr. 14. (8 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar n. 2. —

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind**
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)
U=Umschlag.

- J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger G. m. b. H.** 2787
in Stuttgart.
Bismarcks Briefe an seine Gattin aus dem Kriege 1870/71.
2 M.; geb. 2 M. 80 J.
- Dunder & Humblot in Leipzig.** 2785
Wendfstein, Einführung in die Volkswirtschaftslehre. Etwa 5 M.
- G. Haberland in Leipzig.** 2782
Alexejew, Hoffmann u. Manassewitsch, Russisch-deutsche und
deutsch-russische Handels-Korrespondenz. 8 M.; geb. 9 M.
- P. Hanstein in Bonn.** 2781
Trautmann, Finn und Hildebrand. 4 M. 50 J.
- Otto Harrassowitz in Leipzig.** 2781
Beiträge zur Bücherkunde und Philologie August Wilmanns
gewidmet. 28 M.
- F. H. Herbig in Berlin.** 2788
Gille, Systematische Zusammenstellung des französischen gram-
matischen Merkmals der Realschule. 40 J.
- G. L. Hirschfeld in Leipzig.** 2783
Hand- und Lehrbuch der Staatswissenschaften. Bd. VIII.
1. Teil: Helfferich, Das Geld. Etwa 17 M. 50 J.; geb. in
Halbfranz etwa 19 M. 50 J.
- Dr. Paul Lorenz, Reiseführer-Verlag in Freiburg i. Br.** 2785
Noë, Rhein und Rheinlande von Heidelberg bis Düsseldorf in
15 Tagen. 1 M. 20 J.
Seydlitz, Der Schwarzwald und die angrenzenden Gebiete.
10. Aufl. 2 M.
- Paul Nitschmann in Berlin.** 2782
Paul, Wie sollen wir geistig arbeiten? 5. Aufl. 1 M.
Freydant, Wie verbessern wir unser Gedächtnis? 3. Aufl. 1 M.
- Franz Piehler in Tübingen.** 2785
Honsell, Die Winterstationen und Heilquellen Algeriens.
Ca. 2 M. 50 J.
- A. Schumanns Verlag in Leipzig.** 2786
Krauß, Streifzüge im Reiche der Frauenschönheiten. Geb. 15 M.
- Hermann Seemann Nachfolger in Leipzig.** 2789
Prinzessin Luise von Toscana, Du allein! 75 J.
Capricietto. 75 J.
- Société d'Éditions littéraires et artistiques in Paris.** 2788
Adam, La Ruse. 3 fr. 50 c.
— Au Soleil de Juillet. 3 fr. 50 c.
Dumas, Zezia. 3 fr. 50 c.
Bois, Visions de l'Inde. 3 fr. 50 c.
- Bernhard Tauchnitz in Leipzig.** 2788
Gerard, The Eternal Woman. (T. Ed. vol. 3647.)
- Allgemeiner Verein für Deutsche Literatur in Berlin.** 2786
Grothe, Auf türkischer Erde. 7 M. 50 J.; geb. 9 M.
- Bernh. Friedr. Voigt in Leipzig.** 2784
Arnheim, Schmiedearbeiten. In Mappe etwa 3 M.
Cnyrim, Konservieren. 3. Aufl. 2 M. 50 J.
Creuzburg, Lackierkunst. 11. Aufl. 5 M.; geb. 6 M. 50 J.
Gründling, Erbbegräbnisse. In Mappe etwa 6 M.
Keller, Holzverzierungen. 3. Aufl. In Mappe etwa 4 M. 50 J.
Opderbecke, Bauformenlehre. 2. Aufl. 5 M.; geb. 6 M.
Scholz, Grabsteinschriften. Etwa 3 M. 50 J.
Trempenau, Hotelbuchführung. 3. Aufl. 2 M. 50 J.
- Hermann Walther in Berlin.** U 1
Beyschlag, Gehören die Jesuiten ins Deutsche Reich? 4. Aufl.
1 M.
- Hellmuth Wollermann in Braunschweig.** 2782
Siler, Geschäftsaufsätze für Fortbildungsschulen. 40 J.

Nichtamtlicher Teil.

Abdruck von „Ausarbeitungen“ aus Zeitungen und Zeitschriften ohne Er- laubnis des Verfassers.

(Nachdruck verboten.)

Ein für Verleger, Herausgeber, Redakteure, Schriftsteller gleich wichtiges Urteil hat am 19. Januar 1903 das k. Amtsgericht I Berlin, Abteilung 27, in einem Rechtsstreit wegen verbotenen Nachdrucks und der hieraus erwachsenden Entschädigungsansprüche gefällt. Es handelte sich bei diesem Rechtsstreit weniger um den materiellen Gesichtspunkt, als darum, eine allgemein wichtige Frage, die im Berufsleben tagtäglich auftaucht, einmal prinzipiell zur rechtlichen Entscheidung zu bringen, damit Verleger, Schriftsteller und Journalisten, für welche der Fall auch eine Rolle spielt, darnach ihr Verhalten einzurichten wissen. Kläger war in jenem Rechtsstreit ein Münchener Schriftsteller, Beklagter ein kais. Geheim. Regierungsrat in seiner Eigenschaft als Herausgeber und Verleger einer Berliner Fachzeitschrift.

Es handelte sich darum festzustellen, ob nach dem neuen Urheberrechtsgesetz vom 19. Juni 1901 die Verlage von Zeitungen und Zeitschriften das Recht haben, den in ihren periodischen Sammelwerken erscheinenden literarischen Stoff im Austausch der Exemplare zum Abdruck und zur beliebigen Weiterbenutzung sich gegenseitig zu überlassen und ob und in welchen Fällen derartiger Weiterbenutzung die betreffenden „Verfasser“ vorher um ihre „Zustimmung“ angegangen werden müssen, bezw. aufzufordern sind, ihre Honoraransprüche für diese Weiterverwendung ihrer Arbeiten anzugeben und den Verlegern zu liquidieren. Das Berliner Amtsgericht hat

diese Frage an der Hand des seit 1902 geltenden neuen Urheberrechtsgesetzes (§ 18) und des neuen deutschen Verlagsrechtsgesetzes (§ 42) dahin entschieden, daß unabhängig von den zwischen den einzelnen Verlagen unter sich, sei es schriftlich oder mündlich, vereinbarten, oder aus Vordrucken auf den Zeitungs- und Zeitschriftenköpfen sich ergebenden Abdrucksbedingungen die Verfasser der einzelnen gedruckten Arbeiten stets dann um ihre Einwilligung und die Liquidierung ihrer Honoraransprüche von den weiterbenützenden Verlagen vorher anzufragen seien, wo es sich um Arbeiten handle, die nach § 18 Absatz 2 des Urheberrechtsgesetzes unter die Kategorie der „Ausarbeitungen“ fielen, denen nach ihrem Gedankeninhalt der Charakter eines eignen Geisteserzeugnisses (Schriftwerks) von wissenschaftlichem, technischem oder unterhaltendem Inhalt nicht abzuspochen sei.

Hierunter fielen aber nicht nur Ausarbeitungen von wissenschaftlichem, technischem oder belletristischem Wert, sondern es könne schon ein einfaches Referat über einen wissenschaftlichen Gegenstand, z. B. über einen Prozeß, der eine wichtige Rechtsfrage behandle und zur Entscheidung bringe, sich als eine Ausarbeitung wissenschaftlichen Inhalts darstellen, wenn sich ergebe, daß dessen Verfasser den Tatbestand und die Entscheidung nicht bloß wiedergegeben, sondern in eigener Gedankentätigkeit verarbeitet, mit eignen Bemerkungen und Schlußfolgerungen versehen und dadurch für andre allgemeinfaßlich und mundgerecht gemacht habe. Ein referierender Artikel dieser Art sei unbedenklich eine Ausarbeitung wissenschaftlichen Inhalts im Sinn von § 18 Absatz 2 des Urheberrechtsgesetzes, die nicht zur bloßen tatsächlichen Kenntnis und Unterhaltung diene, sondern auch die Belehrung des Lesers

und die Erweiterung dessen Wissens auf irgend einem Gebiete bezwecke.

Solche Ausarbeitungen wissenschaftlichen, technischen oder auch nur unterhaltenden Inhalts, wenn sie auch in Zeitungen oder Zeitschriften bereits erschienen, seien unbedingt gegen Weiterbenutzung durch Nachdruck zu gunsten der jeweiligen Verfasser gesetzlich geschützt. Wolle ein anderer Zeitungs- oder Zeitschriftenverlag, bezw. dessen Redaktionspersonal solche druckschriftlichen Erzeugnisse für sich, bezw. die eigne Zeitung oder Zeitschrift zum Wiederabdruck verwenden, so könne er dies nicht anders, als daß er sich vorerst mit dem Verfasser in Verbindung setze und von diesem die Ermächtigung zur Weiterbenutzung der Arbeit einhole. Kostenlos, ohne den Verfasser zu befragen, dürften solche Arbeiten nicht aus einer Zeitung oder Zeitschrift in die andre übernommen werden. Geschehe dies, so handle der die Arbeit für sich in Benutzung nehmende Verlag, Herausgeber oder Redakteur mindestens fahrlässig, wenn er den Artikel nachdrucke, und setze sich Schadensersatzansprüchen aus der Bereicherung mit fremden Gute aus. Gegenüber der klaren Bestimmung des Gesetzes (§ 18 Abs. 2 U.G.) könne diese Rechtsfolge nicht etwa dadurch abgewendet werden, daß die einzelnen Verlage unter sich Abkommen träfen, wonach sie sich gegenseitig den Abdruck der in ihren Zeitungen oder Zeitschriften erschienenen Aufsätze, sei es schlechthin oder unter der Bedingung der Quellenangabe gestatteten. Sei dies auch journalistischer Brauch, so könne sich jene Übung stets nur auf das Verhältnis zwischen Verlag und Verlag, nicht aber auf das Verhältnis zwischen Verfasser und Drittverleger beziehen, der dessen Arbeit für seine Zwecke im Wege der Reproduktion weiterbenutzen wolle. Es habe deshalb in allen Fällen, wo der Verleger, Herausgeber oder Redakteur in einer Zeitung oder Zeitschrift eine Arbeit gedruckt finde, die sich bei näherer Prüfung als eine Ausarbeitung, sei es belehrenden und unterrichtenden, sei es bloß unterhaltenden, sei es technischen Inhalts darstelle (und hierunter fällt — was bisher seitens der Redaktionen noch nicht genügend beachtet worden ist — fast jeder größere Zeitungsartikel oder Zeitschriftenaufsatz, der sich nicht auf eine rein tatsächliche Wiedergabe beschränkt), bevor er die Arbeit in seine Druckschrift aufnehme, erst der Einwilligung auch des »Verfassers« sich zu versichern. Erst dann, wenn die Einwilligung durch den Verfasser des Artikels erteilt sei, habe er die Berechtigung, die Arbeit in seiner Druckschrift abzudrucken. Diese Grundsätze gälten auch dann, wenn ein besonderer Rechtsvorbehalt oder ein Nachdruckverbot nicht über der Ausarbeitung stehe oder die Arbeit ohne Verfassername erscheine, denn Arbeiten, die unter den Begriff dieser Gattung von Schriftwerken fielen, seien in Deutschland auch ohne Verfasserangabe und ohne jeden Vorbehalt gegen Weiterbenutzung durch Nachdruck geschützt. Der Verleger, Herausgeber, Redakteur einer Zeitung oder Zeitschrift dürfe, wenn er eine Ausarbeitung wissenschaftlichen, technischen oder bloß unterhaltenden Inhalts in einer andern Zeitung oder Zeitschrift finde, die ihm für seinen Leserkreis gleichfalls passend und interessant erscheine, sich nicht der Annahme hingeben, der Verleger der betreffenden Zeitung oder Zeitschrift sei zur Verfügung über einen Aufsatz, dessen Verfasser nicht bezeichnet sei oder kein Nachdruckverbot aufweise, berechtigt oder er habe die Weiterbenutzung des Aufsatzes ja durch einen entsprechenden Vermerk am Kopf der Druckschrift freigegeben. Gerade das Gegenteil sei im Zweifel anzunehmen d. h., daß der Verfasser der Arbeit mit deren Weiterbenutzung durch Abdruck nicht ohne weiteres einverstanden sei. Zu einer andern Annahme sei der dritte Verleger, Herausgeber und Redakteur nur dann berechtigt, wenn Umstände vorlägen, aus denen entnommen

werden könnte, es habe im gegebenen Fall der »Verfasser« dem Verleger der die Arbeit zuerst veröffentlichenden Zeitung oder Zeitschrift das Recht zur druckschriftlichen Verbreitung der Arbeit ausschließlich (§ 42 Abs. 2 Verlagsgesetz) übertragen. Nur in diesem Fall sei bei Zeitschriften der die Arbeit zuerst veröffentlichende Verleger auch der ausschließlich Verbreitungsberechtigte. Unserer Ansicht nach kann der Umstand, daß der Verleger an einer Ausarbeitung wissenschaftlichen u. Inhalts für seine Zeitung oder seine Zeitschrift das ausschließliche Recht zur Vervielfältigung vom Verfasser erhalten hat, ihm noch nicht die Befugnis geben, diese Arbeit andern Zeitungs- und Zeitschriftenverlagen zum Wiederabdruck zu überlassen, denn dieses Recht ist in dem Rechtserwerb zur ausschließlichen Vervielfältigung der Arbeit in einer Zeitung oder Zeitschrift, nämlich der vom Verfasser der Arbeit bestimmten, nicht eingeschlossen.

Der Beklagte war durch zwei Rechtsanwälte im Prozeß vertreten, wurde aber wegen unbefugter Benutzung fremder Geistesarbeit, verübt durch fahrlässigen verbotenen Nachdruck, zur Schadensersatzleistung verurteilt. Beklagter legte gegen das Urteil Berufung beim Landgericht Berlin ein, dieses bestätigte indes das erstinstanzliche Urteil und trat dessen rechtlichen Ausführungen rückhaltlos bei. Das Gericht bemerkte noch, daß wenn sich die Verleger nach einem bestehenden Gebrauche die Arbeiten ihrer Mitarbeiter gegenseitig im Austausch der Nummern zusendeten zum eventuellen Abdruck, dadurch in keiner Weise den Rechten der Verfasser vorgegriffen werden könne. Der seine Berechtigung zur Weiterbenutzung des Aufsatzes (wissenschaftlichen, technischen oder unterhaltenden Inhalts) lediglich vom Verleger ableitende Zeitungs- oder Zeitschriften-Redakteur, -Herausgeber oder dritte Verleger begehe einen unzulässigen Abdruck, in dem er ein fremdes Geisteserzeugnis (Artikel) ohne dessen »Verfasser« kostenlos für sich verwende, wozu ihm der Erstverleger, der lediglich das Recht der Veröffentlichung und Verbreitung der Arbeit in seiner Zeitung vom Verfasser erworben habe, nicht ermächtigen könne. Auch der Umstand, daß der fragliche Aufsatz bereits im Wege des Abdrucks in mehrere Zeitungen oder Zeitschriften übergegangen sei, gebe andern dritten Verlegern, Herausgebern, Redakteuren von Zeitungen und Zeitschriften kein Recht, nun auch ihrerseits den Aufsatz zu benutzen und abzudrucken, denn damit sei er noch nicht Gemeingut geworden, sondern nach wie vor Eigentum des geistigen Erzeugers geblieben. Es stünde in solchen Fällen mehrfacher Verbreitung des Abdrucks vielmehr dem Verfasser gegenüber jeder Zeitung oder Zeitschrift, die den Artikel gebracht habe, ein Anspruch nicht bloß auf das übliche Honorar, sondern auf vollen Schadensersatz zu. Es sei daher auch ganz gleichgültig für die Frage des Schadensersatzes aus unerlaubtem Abdruck, aus welcher Zeitschrift oder Zeitung Beklagter den Abdruck (ohne den Verfasser zu befragen) bewirkt habe. In diesen Fällen wird sich allerdings bei mangelnder Quellenangabe (wie dies zur Verdeckung des Nachdrucks ja häufig geschieht) die Zeitung oder Zeitschrift schwer feststellen lassen, welche die Arbeit zuerst brachte und vom Verfasser rito zum Abdruck erworben hat und daher auf Anfrage den Verfasser zum Zweck der Einholung der Erlaubnis zur Weiterbenutzung bezeichnen kann nach Name und Wohnort. Ist der Verfasser durch Anfrage bei verschiedenen Blättern, die den Artikel brachten, nicht zu ermitteln, so muß eben die Weiterbenutzung der Arbeit mangels Berechtigung zum Wiederabdruck unterbleiben.

Vorstehendes Urteil ist auch noch insofern von Bedeutung, als es mit den in Heft 10/1902 der Zeitschrift »Gewerblicher Rechtsschutz« unter der Aufschrift »Zeitungs- und Zeitschriften-Urheber- und Verlagsrecht« von Landgerichtsrat Dr. Hermann Ortloff gebrachten Rechtsausführungen (S. 302 ff.) in Widerspruch steht.

Kleine Mitteilungen.

Gegen den Vertrieb von Musikalien-Nachdrucken in Ägypten. — Zum Schutze und in Ansehung der berechtigten Interessen des deutschen Musikalienverlags und des deutschen Musikalienhandels in Ägypten hat der Verein der deutschen Musikalienhändler nicht nur die nachstehende Eingabe an das Auswärtige Amt zu Berlin gerichtet, sondern auch veranlaßt, daß durch die Vermittlung des Permanenten Bureaus in Bern (vergl. Vbl. Nr. 75, S. 2634) Eingaben gleichen Inhalts den Regierungen der andern, an den internationalen Verlegerkongressen beteiligten Länder zugehen. Die Eingabe lautet:

An das Auswärtige Amt in Berlin.

Dem ergebenst unterzeichneten Verein, als dem Vertreter des deutschen Musikalienverlags und -handels wird mitgeteilt, daß Ägypten von griechischen und rumänischen Nachdrucken überflutet wird.

Eine deutsche Musikalienhandlung in Kairo und Alexandrien versuchte mehrmals, diese unerlaubte Einfuhr zu verhindern und wandte sich deshalb an das dortige »Tribunal mixte«, konnte aber infolge verschiedener Schwierigkeiten keinen genügenden Erfolg erzielen.

An das Hohe Auswärtige Amt gestatten wir uns daher das ehrerbietige Gesuch zu richten:

»Hochdasselbe wolle dem dortigen deutschen Generalkonsul bzw. Konsul Weisungen geben, die berechtigten Interessen der deutschen Musikalienverleger in Ägypten kräftig zu wahren und zu unterstützen.«

Wir beehren uns noch hinzuzufügen, daß Eingaben gleichen Inhalts an die Regierungen derjenigen Länder gerichtet werden, die an den internationalen Verlegerkongressen vertreten sind.

In vorzüglicher Hochachtung und Ergebenheit

Der Verein der deutschen Musikalienhändler.

Reichskassenscheine zu 10 M. — Schon seit Jahren empfinden namentliche geschäftliche Kreise, wie sich das »Leipziger Tageblatt« schreiben läßt, im Geldverkehr ein Bedürfnis nach neuen Umlaufsmitteln. Obwohl Deutschland mit seiner ganzen Volkswirtschaft im Laufe eines Menschenalters eine erstaunlich aufsteigende Entwicklung genommen hat, ist der verfügbare Vorrat an Kassenscheinen nicht vermehrt, sondern im Gegenteil durch zufällige Vernichtung von Banknoten, durch Verbrennen, Vergraben und dergleichen noch vermindert worden. Außerdem wird im Verkehr ein Mangel an goldenen Zehnmarkstücken empfunden. Für den Fall, daß die vermehrte Prägung solcher Goldstücke nicht tunlich sein sollte, haben die Handelskammern zu Leipzig und Köln die Ausgabe von Reichskassenscheinen von 10 M. und darüber in Anregung gebracht. Dieses Verlangen ist schon vor längerer Zeit von Paul Dehn in einer kleinen Schrift »Der Reichskriegsschatz« (München 1901) begründet worden. In der That lassen sich Bedenken gegen die Ausgabe solcher Scheine nicht erheben. Wenn man sich entschließen könnte, allmählich das Reichspapiergeld durch Ausgabe kleiner Reichskassenscheine im Betrage von 10 M. zu vermehren, alles in allem etwa um 120 Millionen Mark, so würde auf diesem Wege zugleich eine Verdoppelung des Reichskriegsschatzes bewerkstelligt werden können. Als im Jahr 1871 der Reichskriegsschatz in Höhe von 120 Millionen Mark zur Deckung des ersten Kriegsbedarfs geschaffen wurde, konnte man sich noch keine Vorstellung machen von den unvergleichlich größeren Heeresmassen, die bei einem künftigen Krieg ins Feld rücken müssen und unverhältnismäßig höhere Kosten erfordern werden. Der Reichskriegsschatz reicht selbst zur Deckung des ersten Kriegsbedarfs nicht mehr aus, er muß so bald als möglich erhöht und zwar verdoppelt werden, was sich mit Leichtigkeit bewirken läßt durch Ausgabe von Reichskassenscheinen zu 10 M., wie sie von den Handelskammern zu Leipzig und Köln in Anregung gebracht worden sind.

Gefälschte Briefmarken. — Eine »Briefmarken-Fabrik« ist in Brüssel entdeckt worden. Der »Fabrikant«, ein geschickter Graveur, stellte besonders belgische 5 Francs-Marken aus dem Jahre 1878 zum Verkauf, und zwar zum Preis von 10 Fres. bis 12.50 Fres. Die mit dem Bild Leopolds II. geschmückten Marken (bräunlich-orangefarben) sind so täuschend nachgemacht, daß sie selbst von Kennern nicht von den echten unterschieden werden konnten. Der Graveur machte ein sehr gutes Geschäft, da er nur solche Marken, die selten geworden und im Handel kaum noch zu haben sind, nachahmte.

Deutsche Literatur im Auslande. — Die erste italienische Übersetzung von Goethes »Wahlverwandtschaften« (aus der Feder von Emma Parodi) ist vor kurzem im Verlag der »Libreria Editrice Nazionale« in Mailand erschienen. Die Blätter besprechen, wie das »Litt. Echo« mitteilt, das Werk wie eine literarische Neuheit und heben hervor, daß sich in »Le affinità elettive«, wie

der italienische Titel lautet, neben kalten und schwachen Stellen Abschnitte von großer Schönheit und tragischer Tiefe finden. — Von Werken unsrer ältern klassischen Literatur war in Griechenland bisher eigentlich nur der erste Teil des »Faust« bekannt, den der Dichter U. Provelengios übersetzt hat. Dieser hat nun neuerdings ein zweites Meisterwerk der deutschen Literatur seinen Landsleuten zugänglich gemacht, indem er Lessings »Laokoon« ins Griechische übertrug. Das Werk bildet einen eignen Band in der fast ausschließlich zur Verbreitung von bedeutenden wissenschaftlichen Werken des Auslands bestimmten, nach ihrem Stifter genannten »Bibliothek Marasli«, in der u. a. Curtius' »Griechische Geschichte« erschienen ist.

Zum hundertsten Geburtstag J. J. Webers. — Die »Illustrierte Zeitung« bringt an der Spitze ihrer neuesten Nummer (3118) einen interessanten Artikel über ihren Begründer J. J. Weber aus der Feder Konrad Burgers, Bibliothekars des Börsenvereins. Wir werden aus demselben später noch einige interessante, das Wesen und die Bestrebungen des hervorragenden Manns kennzeichnende Stellen mitteilen. Als Titelbild ziert die Nummer eine scharfe Wiedergabe des Bronzereliefs für ein Weber-Denkmal (modelliert von Ludw. E. Reinh. Carl) in Siblingen bei Schaffhausen, dem Geburtsort Webers. Zum Artikel selbst sind noch eine Abbildung des Geburtshauses im obigen Ort und ein Porträt des Begründers der »Illustrierten Zeitung« nach einem Medaillon-gemälde aus der Mitte der dreißiger Jahre abgedruckt.

Staatliche Victor Hugo-Ausgabe. — In Nr. 293 d. Bl. vom vorigen Jahr war mitgeteilt, daß der französische Staat eine klassische Gesamtausgabe der Werke von Victor Hugo unter Leitung von Paul Meurice plane. Auf eine Anfrage, die von einem Interessenten an das französische Unterrichtsministerium gerichtet wurde, erging der Bescheid, daß diese Nachricht unzutreffend sei und daß der französische Staat keinerlei offizielle Hugo-Ausgaben beabsichtige. Vermutlich handelt es sich nur um eine Neuauflage der 45bändigen »Edition nationale ne varietur« von Victor Hugos Werken, die unter Paul Meurices Leitung in den achtziger Jahren erschien.

Kartell lyrischer Autoren. (Vergl. Börsenbl. Nr. 47 u. 70.) — Die in Nr. 70 d. Bl. abgedruckte, der »Feder« entnommene Liste der Mitglieder dieses Kartells hat folgende Veränderungen erfahren: Die Herren Alfred Ritter von Dutzynski und Lulu von Strauß und Torney sind ausgetreten. Herr Wilhelm Wagner ist inzwischen gestorben. Folgende Namen waren verdruckt, sie lauten richtig: Alfons Baquet — Julius Boeffer (Pseudonym: Jul. vom Hag) — Friedrich Bierlein-Alkmona.

Personalnachrichten.

Fünfundzwanzigjähriges Geschäftsjubiläum. — Am 1. April konnte Herr Hellmuth Wollermann in Braunschweig auf eine fünfundzwanzigjährige Tätigkeit als Inhaber der Firma Grüneberg's Buchhandlung zurückblicken. Herr Wollermann übernahm am 1. April 1878 das altangesehene, solide Sortiment mit dem Verlag des seit 1867 bestehenden und noch jetzt erscheinenden »Braunschweigischen Volksblatts«, führte es unter der alten Firma weiter und hat es in angestrebter Arbeit verstanden, das Geschäft in verschiedener Hinsicht zu heben und auszubauen. Neben dem Sortiment begründete Herr Wollermann im Jahr 1879 unter seinem Namen einen Verlag, den er nach bewährten Grundsätzen zu einer bedeutenden Entwicklung gebracht hat. Seine verlegerische Tätigkeit bewegte sich vornehmlich auf theologischem und pädagogischem Gebiet und besonders auf letzterem sind die schulkartographischen Werke (Schulwandkarten, Atlanten und Lehrbücher) von H. Harms hervorzuheben, die in kurzer Zeit weiteste Verbreitung gefunden haben. Aus der bescheiden begonnenen Unternehmung ist ein Verlag hervorgegangen, dessen Werke verdienten Ruf genießen. In Braunschweig, das Herrn Wollermann zur zweiten Heimat geworden ist, sind ihm vom Magistrat und von Bürgern vielerlei Ehrenämter übertragen worden. Auch dem Börsenverein hat er wiederholt als Ausschußmitglied seine Arbeitskraft gewidmet und sich stets mit großem Eifer und wertvoller Sachkenntnis an den Beratungen beteiligt. Wir bringen dem verehrten Herrn Kollegen noch nachträglich unsere aufrichtigen Glückwünsche zu seinem Jubiläum dar. — Ehrungen mancherlei Art sind dem Jubilar erwiesen worden, und besonders haben seines Ehrentags am 1. April der Verein der Buchhändler in Braunschweig und der Buchhändler-Verband Hannover-Braunschweig, in dem er seit Jahren den Vorsitz führt, gedacht. Mögen die Firmen unter ihrem rührigen Inhaber auch fernerhin blühen und wachsen!

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Lahr, den 3. April 1903.

In der Konkursache Carl Venhmann versendet der Konkursverwalter folgendes Rundschreiben an die Herren Verleger:

Konkurs des Buchhändlers Carl Venhmann in Lahr betr.

P. P.

Denjenigen tit. Firmen, die dem Gemeinschuldner Ware „in Kommission“ geliefert haben, teile ich hierdurch ergebenst mit, daß diese Ware, soweit solche am Tage der Konkursöffnung noch vorhanden, also nicht bereits verkauft war, nunmehr von den übrigen Beständen ausgefondert ist und hier zur Verfügung der betreffenden Lieferanten liegt.

Soweit auch Ihre werthe Firma bei dieser Aussonderung in Betracht kommt, empfangen sie beiliegend ein Verzeichnis der für Sie ausgefonderten Bücher zc. nebst Wertangabe und ich ersuche Sie, dieselben in der Zeit vom 6. bis inkl. 8. April d. J. hier im Geschäftslokale des Gemeinschuldners in Empfang nehmen zu lassen.

Die Konkursverwaltung, in Übereinstimmung mit dem Gläubigerausschuß, muß es schlechterdings ablehnen, sich weiter mit dieser Kommissionsware zu befassen oder deren Rücksendung zu übernehmen. Die Aussonderung an sich schon hat der Masse, die ohnehin sehr minimal ist, erhebliche Kosten verursacht, zum Nachteil der übrigen Gläubiger.

Am 9. April etwa nicht abgeholte Ware wird zu gunsten der Masse versteigert werden.

Hochachtungsvoll

Lahr, den 30. März 1903.

Der Konkursverwalter.
C. Schnigler.

Da wir infolgedessen von allen Seiten mit Ersuchen überschwemmt werden, die Rücksendungen zu vermitteln, haben wir uns vom Konkursverwalter die Ermächtigung geben lassen, alle Remittenden zu besorgen. Das Lager ist nicht geordnet und noch gar nichts gepackt; wir übernehmen daher eine große Mühe und Arbeitslast und werden uns erlauben, die entstandenen Selbstkosten auf die Beischlüsse nachzunehmen. Eine Garantie für Richtigkeit der Sendungen können wir unter diesen Umständen nicht übernehmen.

Moritz Schauenburg, Verlagshandlung.

Albert Guth's Buchhandlung (Erich Foden).

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich am hiesigen Plage Löbleinstraße 21a eine Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung eröffnet habe. Meinen Bedarf wähle ich selbst; dagegen erbitte Prospekte, Wahlzettel zc.

Meine Vertretung hatte Herr Eduard Schmidt in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Nürnberg, 6. April 1903.

Th. Hauck.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Zur Wiederverkäuferfrage.

Im Anschlusse an das Rundschreiben des Vorstandes des Kreisvereins der Rheinisch-Westf. Buchhändler vom 20. März 1903 erkläre ich hiermit, dass ich, dem Beispiele angesehener Verlagsfirmen folgend, meinen **Schulbücher-Verlag** den sogen. Grosso-Buchhandlungen in Zukunft nur noch gegen bar mit 20% Rabatt liefern werde, wovon die betr. Firmen gef. Notiz nehmen wollen. Ich sehe mich zu dieser radikaleren Massregel durch die Wahrnehmung veranlasst, dass die mir ausgestellten Reverse, betr. den Verkehr mit Wiederverkäufern, neuerdings mehrfach nicht beachtet resp. umgangen worden sind. Die Auslieferung erfolgt in Zukunft wieder durch Kommissionär, nur Wacker, Lesebuch Bd. III, wird vorläufig in Leipzig nicht ausgeliefert.

Münster i/W., 1. April 1903.

Heinrich Schöningh Verl.-Cto.,
Heinrich Schöningh Sep.-Cto.
(vorm. A. Russells Verl.)

Hierdurch teile ich ergebenst mit, daß ich die Buchhandlung des im Jahre 1900 verstorbenen Herrn Albert Stichtenoth mit Aktiven und Passiven übernommen habe*) und das Geschäft unter der Firma

Albert Stichtenoth Nachf.

(Inh. B. Schumacher)

in der alten soliden Weise fortführen werde. Indem ich namens der Hinterbliebenen für das dem Geschäfte und seinem verstorbenen Inhaber geschenkte Vertrauen danke, bitte ich dasselbe auch auf mich übertragen zu wollen.

Wolfenbüttel, den 1. April 1903.

B. Schumacher.

*) Bestätigte ich:

Dr. phil. A. Stichtenoth, Berlin.

Unsere Geschäftsräume befinden sich vom 6. April ab

Augustusplatz 8 II

Neubau der Niederländ. Lebensversich.-Gesellschaft.

Leipzig.

Gebrüder Senf.

Verkaufsanträge.

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

verbunden mit kleinem Verlage, Leihbibliothek und Papiergeschäft, protokollierte Firma, in einer ganz deutschen Stadt Oesterreichs mit höheren Schulen, cirka 40000 Einwohner, ist sofort zu verkaufen, da Besitzer sich wegen vorgerückten Alters vom Geschäft zurückziehen will. Auskunft unter K. L. II 1009 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins in Leipzig.

Verlags-Verkauf.

Wegen Verlagsauflösung sind verkäuflich ca. 30000 Exemplare Werke und Schriften (meistens neu, teils geb., teils brosch. od. geh.) wissenschaftlichen und technischen Inhalts, evang. Literatur, Belletristik und Gedichtwerke u. s. w. en bloc um einen annehmbaren Preis. Gebote unter V. 1021 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

70. Jahrgang.

Vornehmer kleiner Verlag

modern kunstgewerblicher Richtung, (sehr ausdehnungsfähig) in angenehmer, mittel-deutscher Residenzstadt, soll wegen Erkrankung des Inhabers mit allen Verlagsrechten, Außenständen, Borräten an fertigen Werken, Papierlager, Druckstöcken, Musterammlung zc. einschließlich eines neuen vollständigen Inventars der Geschäftsräume zum festen Barpreise von 45000 M. möglichst bald verkauft werden. Der Verlag ist nicht an den Ort gebunden. — Anfragen unter K. M. O. 1034 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gutgehende Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in lebhafter Industriestadt Sachsens, 18 Jahre in einer Hand, ev. sofort zu verkaufen. Reingewinn 3500 M. Kaufpreis 15000 M. Anzahlung 9000 M. Ernsthafte Reflektanten mit nachweisbarem Kapital erhalten nähere Auskunft. Angebote unter S. C. 1050 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Buch- und Kunsthandlung mit grossem wissenschaftlichen und modernen Antiquariat in einer süddeutschen Universitätsstadt vorgerückten Alters des Besitzers halber zu verkaufen. Die Werte sind über 50000 M., Kaufpreis 62000 M. bei 40000 M. Anzahlung. Das Geschäft eignet sich bei seiner Ausdehnungsfähigkeit gut für 2 Herren. Anfragen durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 895 erbeten.

In einer Kreisstadt Hessens ist eine über 60 Jahre alte Buchhandlung mit Nebenbranchen u. Grundstück f. 45000 M. zu verkaufen. Als Anzahlung genügen 20000 M. Reingew. ca. 5600 M. Ref. woll. s. meld. u. 666. Dresden 14. **Julius Bloem.**

Ich habe eine große Anzahl solider und angesehener **Sortimentsgeschäfte** in Berlin, anderen Großstädten und vielen kleineren Orten Deutschlands, Oesterreichs u. d. Schweiz zu verkaufen und stehe Kaufliebhabern gern mit jeder gewünschten Auskunft **kostenlos** zu Diensten.

Ferner sind mir zum Verkauf übertragen: mehrere große u. mittlere **Verlagsgeschäfte** aller Richtungen, sowie **Druckereien** mit u. ohne Blattverlag und **Fachblätter**.

Berlin-Charlottenburg.

Theodor Lihner, Carl Aldenhoven Nachf.

Antiquariat.

Einem tüchtigen Antiquar, welcher namentlich die reiche Literatur Niedersachsens als Spezialität betreiben könnte, ist Gelegenheit geboten, sich im Herbst d. J. am hies. Plage unter günstigsten Bedingungen zu etablieren. Näheres auf Anfrage.

Braunschweig.

Richard Sattler.

Kaufgesuche.

Spezial-Verlag oder Fachzeitschrift gegen bar zu kaufen gesucht. Verfügbare Mittel ca. 30000 M.

Angebote, die streng diskret behandelt werden, unter M. A. L. II 1048 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag illust. kath. Prachtwerkes

gegen bar zu übernehmen gesucht.

Angebote unter 1024 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche zu kaufen:

In größerer Stadt ein gut eingeführtes Kunstfortiment; event. wäre mein Klient, dem ca. 25 000 M zu Gebote stehen, auch bereit, sich an einem Kunstverlag zu beteiligen.

Angebote erbittet unter Zusicherung strengster Discretion.

Stuttgart, Königstr. 38.

Germann Wildt.

Sortiment

mittleren Umfanges, gut gehend, am liebsten mit Leihbibliothek, wird von solventem Käufer gesucht.

Geneigte Angebote unter A. H. W. # 60 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Größere Verlagsbuchhandlung wünscht sich zu vergrößern. Reflektiert wird auf den Ankauf einer in sich geschlossenen, einheitlichen Gruppe wissenschaftlicher oder populärwissenschaftlicher Richtung. Zeitschriften besonders bevorzugt. Auch Belletristik, jedoch nur, wenn vornehmer und gediegener Richtung, nicht ausgeschlossen. Nur Barzahlung und in jeder Höhe. Strengste Discretion zugesichert. Angebote unter A. B. 28 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhabergesuche.

Zur Durchführung sehr rentabler Projekte und Erweiterung sucht grossangelegter Musikverlag (mit erstklassigen Komponisten-Verbindgn.) Kapitalisten.

Angeb. unter # 1040 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhaber gesucht.

Für ein sehr aussichtsreiches buchhändlerisches Unternehmen der Militärbranche wird ein tüchtiger Fachmann als Teilhaber mit 10 000 M Einlage gesucht.

Angebote unter 1043 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zeitgemässer Kunstverlag.

Teilhaber zur Erweiterung und zum Ausbau eines gut eingeführten, erfolgreichen zeitgemässen, konkurrenzlosen Kunstverlages gesucht. Eventuell Angliederung an erstklassiges illustriertes Zeitschriften-Unternehmen, graphische Kunstanstalt oder Portrait-Atelier möglich.

Angebote unter O. K. 1051 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für eine angesehenere Verlagsbuchhandlung in Mitteldeutschland, verbunden mit einem staatlichen Privilegium, das allein eine Jahresrente von mindestens 18 000 M bringt, wird an Stelle eines kapitalistischen Gesellschafters ein tätiger Sozials gesucht. Der betreffende Kollege müsste arbeitsam und verträglichen Charakters sein und über eine Kapital-Einlage von ca. 100 000 M verfügen. Sicherstellung der Einlage wird gewährleistet. Vermittler verboten. Nur Herren, die sich entsprechend ausweisen können, wollen sich melden.

Angebote unter Schl. G. # 899 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Soeben erschienen in meinem Verlage:

N. Medtner

op. 1.

Acht Stimmungsbilder

für Pianoforte.

No. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8.
90 δ . 65 δ . 45 δ . 90 δ .

W. Rebikoff

„Bald klingt der Vöglein Lied hinaus“

Lied f. gemischten Chor mit Pfte.-Bglg.

Part. 65 δ . Stimmen 45 δ .

— Rabatt 50% u. 7/6 Expres. —

Moskau, 3. April 1903.

P. Jurgenson.

== Verlag von Carl Konegen in Wien. ==

† General Anton Edler von Springer †

Der Russisch-türkische Krieg 1877—1878 in Europa.

7 Bände gr. 8^o. brosch. 46 M ord., 34 M 50 δ netto, 30 M 70 δ gegen bar in Halbfranz gebd. 60 M ord., 46 M 20 δ netto, 42 M 23 δ gegen bar.

Ein früher Tod hat den begabten österreichischen General dahingerafft und neues Interesse wendet sich dem literarischen Denkmal, das er sich errichtet, zu. Er hat damit ein kriegshistorisches Werk von hervorragender Bedeutung geschaffen, das die wohlverdiente Anerkennung längst gefunden hat und stets ein unentbehrliches Hilfsbuch für jeden Offizier und Historiker bleiben wird.

Wiederholte Anzeigen werden die Nachfrage neu beleben, weshalb ich bitte Ihr Lager mit Exemplaren zu versehen. Ich kann jedoch nur fest resp. bar liefern.

Wien, 3. April 1903.

Hochachtungsvoll

Carl Konegen.

Der **durchschlagende Erfolg** von

Lucie v. d. Aue, Wenn die Sonne sinkt, 4 M ord.,

hat mich veranlasst, das Werk den Barsortimenten der Herren K. F. Koehler — L. Staackmann und F. Volckmar in Leipzig und A. Koch & Co. in Stuttgart zu übergeben, und bitte ich gebundene Exemplare von diesen bestellen zu wollen.

Ein Bestellzettel ist dieser Anzeige beigelegt!

Berlin, im April 1903.

Otto Janke.

Ⓩ Apollo

Centralorgan für Amateur-Photographie.

Redaktion: Hermann Schnauss.

== Jährlich 24 illustrierte Nummern. ==

Preis 6 M ord., 4 M 40 δ bar.

»Die neueste Nummer Ihres »Apollo« enthält wieder viel Interessantes und Neues; es ist überhaupt das richtige Blatt für den Amateur.«

Düsseldorf. Carl Garnich.

»Ihre Zeitschrift »Apollo« gefällt mir so ausserordentlich, dass ich vom . . . ab abonnieren möchte.«

Eulenburg. Marianne von Renthe-Fink.

»Ich freue mich auf jede Nummer des Apollo.«

Zutphen. A. Dengler, Husaren-Wachtmeister.

»Ihr Blatt findet hier allgemein grossen Anklang und nützt dem Verein sehr viel.«

Rendsburg. H. Kahle, Ing.

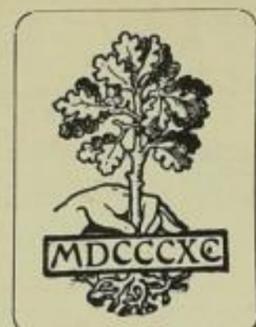
Probe-Nummern u. Plakate jederzeit gratis!

Wir bitten um gef. Verwendung für diese beliebte, leicht verkäufliche Zeitschrift.

Dresden-A. 16.

Verlag des »Apollo«

(Photograph. Litteratur) Franz Hoffmann.



Union Deutsche Verlagsgesellschaft.
Stuttgart, Berlin, Leipzig.

Zum Semesterbeginn bitten wir auf Lager zu halten:

Z **O alte Burschenherrlichkeit!**

Bilder aus dem deutschen Studentenleben von **Dr. P. Grabein.**

22 Bogen Text mit über 300 Abbildungen. Elegant gebunden Preis M. 8.— ord., M. 6.— netto, M. 5.35 bar. Freixemplar 6:1.

Die Freuden und Leiden des Bruder Studio, von seinem Abgang von der Schule bis zum Eintritt ins Philisterium, werden in obigem Buche in unterhaltender Weise vorgeführt. Von lebenswahrer Beobachtung zeugen die Schilderungen der verschiedenen Stationen, die der sonst so „freie Bursch“ durchlaufen muß, um sein ernstes Ziel zu erreichen, während ein liebenswürdiger Humor die Darstellungen der schönen Seiten des flotten Burschenlebens erfüllt. Der Text, von einem „alten Herrn“ verfaßt, ist mit über 300 Abbildungen nach dem Leben geschmückt, welche den Wert des Buches noch erhöhen. Dem angehenden Bruder Studio will es also ein erwünschter Führer in die Geheimnisse des Burschenlebens sein, und der „alte Herr“ wird eine Fülle schöner Erinnerungen an die „alte Burschenherrlichkeit“ darin finden.

Ferner empfehlen wir Ihrer freundlichen Verwendung:

Marine-Kunde. Eine Darstellung des Wissenswerten auf dem Gebiete des Seewesens. Von Kapitän zur See a. D. **Foss.**
Mit 517 Illustrationen, Karten und Plänen. In hoch-elegantem Geschenkband. Preis M. 10.— ord., M. 7.50 netto, M. 7.— bar. Freixemplar 6:1.

Foss' Marine-Kunde, das neueste vollständige, reich mit modernem Bilderschemata ausgestattete Werk dieser Art, enthält eine Übersicht der Entwicklung des Seewesens von frühen Zeiten bis zur Gegenwart und gibt über alle einschlägigen Fragen in anziehender Form Aufschluß. Sie bringt dem Nichtseemann über alles das Belehrung, was den Laien in Marinefragen irgend welcher Art interessieren kann, sie will dasjenige Minimum an Wissen vermitteln, was jeder Deutsche der Gegenwart sich aneignen sollte, um ein allgemeines Verständnis für das Waffenhandwerk in Beziehung auf das Seewesen zu gewinnen.

Foss' Marine-Kunde ist von hohem Interesse für Angehörige der Flotte und der Armee (dem Armeemoffizier wird sie bei einem Zusammenwirken von Heer und Flotte erleichtern, richtig zu denken und zu handeln) und des Handelsstandes, für militärische und patriotische Vereine, Beamte von Schiffswerften, Studierende technischer Fächer, Kadettenschulen und höhere Lehranstalten, öffentliche Bibliotheken u. c. — Sie eignet sich aber auch als ein viele nützliche Anregungen gebendes wertvolles Geschenkwerk für die heranreifende männliche Jugend und fürs Haus.

Stuttgart, Berlin, Leipzig. **Union Deutsche Verlagsgesellschaft.**

Z **Aktuell!**

Ich bitte zu verlangen:

Was muß man vom Spiritismus wissen?

von **Dorothea Gäbler**

Was muß man vom Hypnotismus wissen?

von **Dr. W. Haller**

Was muß man vom Okkultismus wissen?

von **Hans Merkin**

Jeder Band 1 M ord. — Auf diese Anzeige bestellt bar 7/6 und 50%.

Bitte zu verlangen.

Berlin S.W. 12.

Hugo Steinitz Verlag.

Z Für Universitäten und technische Hochschulen Ostern 1903 empfehle ich die im November 1902 erschienenen Werke:

Handbuch der Chemischen Technologie von Dr. Ferdin. Fischer, Professor an der Universität Göttingen. **15. umgearbeitete Auflage.**
II. Band: Organischer Teil. Mit 223 Abbildungen. gr. 8°. Preis 10 M ord.

Inhalt: Organische Präparate — Organische Farbstoffe — Faserstoffe, Färberei — Kohlenhydrate, Nahrungsmittel — Gährungsgewerbe — Gerberei, Kautschuk, Fette u. dgl.

Bereits früher erschien der

I. Band: Unorganischer Teil. Mit 607 Abbildungen. Preis 12 M ord.

Inhalt: Technologie d. Brennstoffe — Metallgewinnung — Chemische Fabrikindustrie: unorganisch — Glas, Thonwaren u. Mörtelstoffe.
Das Handbuch dient dem **eingehenden Studium** und **Nachschriften**.

Lehrbuch der chemischen Technologie von Prof. Dr. Ferd. Fischer in Göttingen. 1 Band gr. 8°. mit 188 Abbildungen. Preis 7 M.

Das Lehrbuch ist wesentlich für den Studierenden bestimmt und enthält alles, was derselbe zum Examen braucht.

Ich bitte um recht tätige Verwendung.

Leipzig, Ende März 1903.

Otto Wigand.

 Zum Semesterbeginn empfohlen!

Neuere medicinische Hand- und Lehrbücher

aus dem Verlage von

August Hirschwald in Berlin.

Abel, Dr. Karl, Die mikroskopische Technik und Diagnostik in der gynäkologischen Praxis. Für Studierende und Aerzte. Zweite vermehrte Auflage. Gr. 8^o. Mit 73 Abbildungen. 1900. 5 *M* 60 *ſ*.

v. Behring, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. E., Diphtherie. (Begriffsbestimmung, Zustandekommen, Erkennung und Verhütung.) 8^o. Mit 2 Abbildungen im Text. (Bibliothek von Coler, Bd. II.) 1901. Geb. 5 *M*.

von Bergmann, Wirkl. Geh. Rath Prof. Dr. Ernst, u. Generalarzt Dr. H. Rochs, Anleitende Vorlesungen für den Operations-Cursus an der Leiche. Vierte erweiterte Auflage. I. Theil. 8^o. Mit 63 Abbildungen. 1901. Geb. 5 *M*.

Binz, Geh. Rath Prof. Dr. Carl, Grundzüge der Arzneimittellehre. Ein klinisches Lehrbuch. Dreizehnte gemäss dem neuesten Deutschen Arzneibuche gänzlich umgearbeitete Auflage. Gr. 8^o. 1901. 5 *M*.

du Bois - Reymond's, Emil, Vorlesungen über die Physik des organischen Stoffwechsels. Herausgegeben von Privatdocent Dr. R. du Bois-Reymond. 8^o. Mit 26 Fig. im Text. 1900. 6 *M*.

du Bois-Reymond, Priv.-Docent Dr. R., Specielle Muskelphysiologie oder Bewegungslehre. Gr. 8^o. 1903. 8 *M*.

Bukofzer, Dr. M., Die Krankheiten des Kehlkopfes. Gr. 8^o. 1903. 4 *M* 60 *ſ*.

Busch, Prof. Dr. F., Die Extraction der Zähne, ihre Technik und Indications-Stellung mit Einschluss der Betäubung. Zweite Auflage. Gr. 8^o. Mit 33 Abbildungen. 1899. 2 *M*.

Buttersack, Stabsarzt Dr., Nicht-ärztliche Therapie innerer Krankheiten. Skizzen für physiologisch denkende Aerzte. 8^o. 2. Aufl. Mit 8 Abbildungen im Text. (Bibliothek v. Coler. Bd. III.) 1901. Geb. 4 *M* 50 *ſ*.

Encyklopädie der Therapie. Herausgegeben v. Geh. Med.-Rath Prof. Dr. **Oscar Liebreich,** unter Mitwirkung v. Prof. Dr. M. Mendelsohn und San.-Rath Dr. A. Würzburg. Gr. 8^o. In drei Bänden. 1896—1900. 72 *M*.

Engel, Dr. C. S., Leitfaden zur klinischen Untersuchung des Blutes. Gr. 8^o. Zweite Auflage. Mit 10 Textfig. und 4 Buntdrucktafeln. 1902. 5 *M*.

Ewald, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. C. A., Handbuch der allgemeinen und speciellen Arzneiverordnungslehre. Ergänzungsheft 1901 zur dreizehnten Auflage. Auf Grundlage des Arzneibuchs für das Deutsche Reich. IV. Ausgabe mit Berücksichtigung der neuesten Arzneimittel. Gr. 8^o. 1901. 2 *M* 40 *ſ*. (13. Aufl. 1898 mit Ergänzungsheft 1901. 22 *M* 40 *ſ*.)

— Klinik der Verdauungskrankheiten. I. Die Lehre von der Verdauung. Dritte neu bearb. Aufl. Gr. 8^o. 1890. 7 *M*. — II. Die Krankheiten des Magens. Dritte neu bearb. Aufl. Gr. 8^o. Mit 34 Holzschnitten 1893. 14 *M*. — III. Die Krankheiten des Darms und des Bauchfells. Gr. 8^o. Mit 75 Abbildungen im Text. 1902. 14 *M*.

Fischer, Geh. Med.-Rath Professor Dr., Leitfaden der kriegschirurgischen Operationen. 8^o. Mit 56 Textfig. (Bibliothek v. Coler., Bd. V.) 1901. Geb. 4 *M*.

Gamaleia, Dr. N., Elemente der allgemeinen Bacteriologie. 1900. Gr. 8^o. 7 *M*.

Gerhardt, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. C., Die Therapie der Infektionskrankheiten. In Verbindung mit Oberstabsärzten, Stabsärzten und Generaloberarzt Prof. Dr. Martius. (Bibl. von Coler, Bd. X.) Gr. 8^o. Mit Curven im Text. 1902. 8 *M*.

Greeff, Prof. Dr. R., Anleitung zur mikroskopischen Untersuchung des Auges. Zweite Aufl. 8^o. Mit 5 Fig. im Text. 1901. Geb. 3 *M* 20 *ſ*.

Gurlt, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. E., Geschichte der Chirurgie und ihrer Ausübung. Volkschirurgie. Alterthum. Mittelalter. Renaissance. Gr. 8^o. Drei Bände. Mit 28 Tafeln, 6 Bildnissen und 19 anderen Abbildungen. 1898. 96 *M*.

Handbuch der Krankenversorgung und Krankenpflege herausgegeben v. Dr. Georg Liebe, Dr. Paul Jacobsohn, Prof. Dr. George Meyer. Gr. 8^o. In zwei Bänden. 1898—1903. 80 *M*.

v. Hansemann, Prof. Dr. D., Die mikroskopische Diagnose der bösartigen Geschwülste. Zweite Auflage. Gr. 8^o. Mit 106 Fig. im Text. 1902. 8 *M*.

Heim, Dr. Max, Die künstlichen Nährpräparate und Anregungsmittel. Mit besonderer Berücksichtigung der Ernährungstherapie und mit einem Anhang: Diätetische Kuren. 8^o. Mit 6 Abbildungen im Text und 18 Tabellen. 1901. 5 *M*.

Henoeh, Geh. Rath Prof. Dr. Ed., Vorlesungen über Kinderkrankheiten. Ein Handbuch für Aerzte und Studierende. Zehnte Aufl. Gr. 8^o. 1899. 17 *M*.

Hermann, Geh. Rath Prof. Dr. L., Lehrbuch der Physiologie. Zwölfte umgearbeitete und verbesserte Aufl. Gr. 8^o. Mit 175 Holzschn. 1900. 14 *M*.

Hirschfeld, Priv.-Docent Dr. Felix, Nahrungsmittel und Ernährung der Gesunden und Kranken. Gr. 8^o. 1900. 6 *M*.

Hoche, Prof. Dr. A., Handbuch der gerichtlichen Psychiatrie. Unter Mitwirkung von Prof. Dr. Aschaffenburg, Pr.-Docent Dr. E. Schultze und Prof. Dr. Wollenberg herausgegeben. Gr. 8^o. 1901. 20 *M*.

Hoppe-Seyler's weil. Prof. Dr. Felix, Handbuch der physiologisch- und pathologisch-chemischen Analyse für Aerzte und Studierende bearbeitet von Prof. Dr. H. Thierfelder. Gr. 8^o. Siebente Auflage. Mit 18 Textfiguren und 1 Spectraltafel. 1903. 16 *M*.

Hueppe, Prof. Dr. Ferd., Handbuch der Hygiene. Gr. 8^o. Mit 210 Abbildungen. 1899. 13 *M*.

Immelmann, Dr. M., Röntgen-Atlas des normalen menschlichen Körpers. Folio. Mit 28 Lichtdrucktafeln. 1900. Gebunden. 32 *M*.

Israel, Prof. Dr. James, Chirurgische Klinik der Nierenkrankheiten. Gr. 8^o. Mit 15 lithogr. Tafeln und 8 Abbildungen im Text. 1901. 28 *M*.

Israel, Prof. Dr. O., Practicum der pathologischen Histologie. Leitfaden für Studierende und Aerzte. Zweite vermehrte Auflage. Gr. 8^o. Mit 158 Abb. im Texte und 7 Tafeln. 1893. 15 *M*.

— — Elemente der pathologisch-anatomischen Diagnose. Anleitung zur rationellen anatom. Analyse. 8^o. Zweite Aufl. Mit 21 Fig. 1900. 3 *M*.

Juvara, Dr. E., Leitfaden für die chirurgische Anatomie. Gr. 8^o. Mit 183 Abbild. 1899. 8 *M*.

Klemperer, Prof. Dr. G., Grundriss der klinischen Diagnostik. Zehnte verbesserte u. vermehrte Auflage. 8^o. Mit 64 Abbildungen. 1902. 4 *M*.

König, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. Fr., Lehrbuch der speciellen Chirurgie. Für Aerzte und Studierende. Siebente Aufl. In drei Bänden. Gr. 8°. Mit Holzschnitten. 1898—1900. 44 M.
 — Die specielle Tuberkulose der Knochen und Gelenke auf Grund von Beobachtungen der Göttinger Klinik. I. Das Kniegelenk. Gr. 8°. Mit 42 Holzschnitten. 1896. 5 M. — II. Das Hüftgelenk. Gr. 8°. Mit 42 Holzschnitten. 1902. 5 M.
Kossmann, Prof. Dr. R., Allgemeine Gynaekologie. Gr. 8°. Mit 51 Abbildungen. 1903. 16 M.
Kutner, Dr. Rob., Die instrumentelle Behandlung der Harnleiden mit besonderer Berücksichtigung der Technik des Katheterismus. Für practische Aerzte bearbeitet. Gr. 8°. Mit 61 Abbildungen. 1898. 8 M.
Leo, Prof. Dr. H., Diagnostik der Krankheiten der Bauchorgane. Zweite vermehrte Aufl. Gr. 8°. Mit 45 Abbildungen. 1895. 11 M.
Levy, Prof. Dr. E., und Priv.-Doc. Dr. F. **Klemperer**, Grundriss der klinischen Bacteriologie für Aerzte und Studierende. Zweite vermehrte u. verbesserte Aufl. Gr. 8°. 1898. 10 M.
Lewin, Prof. Dr. L., Die Nebenwirkungen der Arzneimittel. Pharmakologisch-klinisches Handbuch. Dritte neu bearbeitete Aufl. Gr. 8°. 1898. 16 M.
Lühe, Generalarzt Dr. L., Vorlesungen über Kriegschirurgie. Gr. 8°. 1897. 6 M.
Marx, Stabsarzt Dr. E., Die experimentelle Diagnostik, Serumtherapie und Prophylaxe der Infektionskrankheiten. 8°. Mit 1 Textfigur u. 2 lithogr. Taf. (Bibliothek v. Coler, XI. Bd.) 1902. 8 M.
Meyer, Prof. Dr. George, Erste ärztliche Hülfe bei plötzlichen Erkrankungen und Unfällen. In Verbindung mit Exc. Wirkl. Geh. Rath Prof. Dr. E. von Bergmann, weil. Geh. Rath Prof. Dr. C. Gerhardt, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. O. Liebreich in Berlin und Prof. Dr. A. Martin in Greifswald bearbeitet und herausgegeben. 8°. Mit 5 Textfiguren. 1903. 8 M.
Munk, Prof. Dr. Im., Physiologie des Menschen und der Säugethiere. Lehrbuch für Studierende und Aerzte. Sechste Aufl. Gr. 8°. Mit 147 Holzschnitten. 1902. 14 M.
Nicolle, Dr. M., Grundzüge der allgemeinen Mikrobiologie. Deutsch von Dr. H. Dünschmann. 8°. Mit 31 Textfig. 1901. 5 M.
v. Noorden, Prof. Dr. C., Die Zuckerkrankheit und ihre Behandlung. Dritte vermehrte und veränderte Auflage. Gr. 8°. 1901. 8 M.

Nothnagel, Prof. Dr. H., und Prof. Dr. J. M. **Rosbach**, Handbuch der Arzneimittellehre. Siebente Auflage. Gr. 8°. 1894. 18 M.
Orth, Prof. Dr. Joh., Pathologisch-anatomische Diagnostik, nebst Anleitung zur Ausführung von Obductionen sowie von pathologisch-histologischen Untersuchungen. Sechste durchgesehene und vermehrte Auflage. Gr. 8°. Mit 411 Abbildungen. 1900. 16 M.
 — Lehrbuch der speciellen pathologischen Anatomie. Erster Band Gr. 8°. Mit 223 Holzschn. 1887. 26 M. — Zweiter Band und Ergänzungsband. (Im Erscheinen.)
Pappenheim, Dr. A., Grundriss der Farbchemie zum Gebrauch bei mikroskopischen Arbeiten. Gr. 8°. 1901. 11 M.
Posner, Prof. Dr. Carl, Diagnostik der Harnkrankheiten. Vorlesungen zur Einführung in die Pathologie der Harnwege. 8°. Dritte Auflage. Mit 54 Abbildungen und einem symptomatologischen Anhang. 1902. 4 M.
 — Therapie der Hautkrankheiten. Vorlesungen für Aerzte und Studierende. Zweite verbesserte Auflage. 8°. Mit 15 Abbildungen. 1898. 4 M.
Rosenstein, Prof. Dr. S., Die Pathologie und Therapie der Nierenkrankheiten. Klinisch bearbeitet. Vierte verbesserte Auflage. Gr. 8°. Mit 13 Holzschnitten und 7 colorirten Tafeln. 1894. 20 M.
Rosenthal, Dr. Carl, Die Erkrankungen der Nase, deren Nebenhöhlen und des Nasenrachenraumes. Ein kurzgefasstes Lehrbuch für Aerzte und Studierende. Zweite verb. und vermehrte Aufl. Gr. 8°. Mit 41 Fig. 1897. 6 M.
 — Die Erkrankungen des Kehlkopfes. Ein kurzgefasstes Lehrbuch für Aerzte und Studierende. Gr. 8°. Mit 68 Fig. im Text. 1893. 8 M.
 — Die Zunge und ihre Begleiterscheinungen bei Krankheiten, für Aerzte und Studierende bearbeitet. Gr. 8°. 1903. 6 M.
Salkowski, Prof. Dr. E., Practicum der physiologischen und pathologischen Chemie, nebst einer Anleitung zur anorganischen Analyse für Mediciner. 8°. Zweite verm. Aufl. Mit 10 Abb. im Text und 1 Spectraltafel in Buntdruck. 1900. Geb. 8 M.
Seegen, Prof. Dr. J., Die Zuckerbildung im Thierkörper, ihr Umfang und ihre Bedeutung. Zweite vermehrte Auflage. Gr. 8°. 1900. 7 M.
Sonnenburg, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. Ed., und Dr. R. Mühsam, Compendium der Operations- und Verbandstechnik. I. Theil. Allgemeine

Operationstechnik, Verbandstechnik. 8°. Mit 150 Abb. im Text. 1903. (Bibliothek v. Coler-Schjering, XV. Bd.) 4 M.
Trautmann, Geh. Med.-Rath Prof. Dr., Leitfaden für Operationen am Gehörorgan. 8°. Mit 37 Abb. im Text. (Bibl. v. Coler, Bd. IV.) 1901. 4 M.
Unna, Dr. P. G., Die Histopathologie der Hautkrankheiten. Gr. 8°. Mit 1 chromolith. Doppeltafel. (Orth's Lehrbuch. 8. Lfg.) 1894. 28 M.
Virchow, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. Rud., Die Sections-Technik im Leichenhause des Charité-Krankenhauses, mit besonderer Rücksicht auf gerichtsarztliche Praxis erörtert. Im Anhang: Das Regulativ für das Verfahren der Gerichtsärzte etc. Vierte Auflage. Gr. 8°. Mit 4 Abb. im Text. 1893. 3 M.
Vorstädter, Dr. L., Synoptische Tafeln zur Diagnostik der Herzklappenfehler nebst anatomisch-physiologischen Schematas des Circulationsapparates für Aerzte und Studierende bearbeitet. Text kl. 8°. und 5 Tafeln mit 27 colorirten Schematas, darunter ein transparentes und ein verschiebbares zur automatischen Einstellung der Diagnosen. In einer Mappe. 1901. 8 M.
Vossius, Prof. Dr. Ad., Leitfaden zum Gebrauch des Augenspiegels für Studierende u. Aerzte. Gr. 8°. Dritte verm. Aufl. Mit 63 Holzschn. 1893. 3 M. 60 S.
Wehmer, Reg.- u. Med.-Rath Dr. R., Die neuen Medicinalgesetze Preussens. Unter Berücksichtigung der neuen Reichsgesetze, der neuen von Verwaltungsbehörden erlassenen Bestimmungen und der gerichtlichen, sowie verwaltungsgerichtlichen Judikatur. Gr. 8°. 1902. 10 M.
 Berlin, im April 1903.

Verlag von **Aug. Hirschwald** in Berlin.

Z Soeben erschien:

Die Krankheiten des Rindes

von Geh. Rath Prof. Dr. **W. Dieckerhoff**. Zweite vermehrte u. verbesserte Aufl. 1903. Gr. 8°. 637 Seiten. 16 M.

(Dieckerhoff's Lehrbuch der speciellen Pathologie und Therapie für Thierärzte. II. Bd. I. Abth.)

Die vorliegende neue Auflage der „Krankheiten des Rindes“ ist vollständig umgearbeitet und steht in einfacher Anzahl à cond. gern zu Diensten.

Prof. Dieckerhoff's Pathologie hat sich in den tierärztlichen Kreisen der unbestrittenen allgemeinen Anerkennung dauernd zu erfreuen und bitten wir um gef. tätigste Verwendung für das gangbare Werk.

Berlin, Anfang April 1903.

Th. Schröter, Verlag, Zürich (Leipzig, Thalstr. 15).

Zur Lagerergänzung empfehle ich:

Dr. Loetscher's
Schweizer. Reise- und Kur-Almanach.

Die Kurorte und Heilquellen der Schweiz.

Ein Reisehandbuch für Kurgäste und Sommerfrischler, sowie Ratgeber für Ärzte.

13. umgearbeitete, vermehrte und verbesserte Auflage.

Mit Karten, Panoramen und 200 Illustrationen.

ca. 500 Seiten Oktav in biegsamem Baedeker-Einband.

— Preis 4 M ord., 3 M netto, 2 M 80 ♂ bar und 7/6. —

Der „Loetscher“ gehört zu den **Standartikeln** eines jeden **Sortiments** und ist das meistbegehrte Handbuch für solche, die die Schweiz als **Sommerfrischler** oder **Kurgäste** besuchen. **Für Ärzte ist der Kuralmanach geradezu unentbehrlich** durch die zuverlässige Darstellung der Lage und Wirkung der Kurorte und Heilquellen der Schweiz.

In Kommission kann ich nur in beschränkter Anzahl abgeben, liefere dagegen

1 Probe-Exemplar bar mit 40% Rabatt.

Ich bitte umgehend zu verlangen.

Zürich (Leipzig, Thalstr. 15).

Th. Schröter.

Z Soeben erschien:

Von Weg und Steg

Bilder aus Natur und Leben für jung und alt

von

Anton David, S. J.

Geheftet 1 M 70 ♂ ord., 1 M 27 ♂ netto, 1 M 19 ♂ bar.

Gebunden in elegantem Halbleinenband 2 M 50 ♂ ord., 1 M 88 ♂ netto, 1 M 75 ♂ bar.

Mit dem Auge des Philosophen sieht der Verfasser die Natur und das Leben, mit der Seele des gläubigen, überzeugten Christen bildet er das Geschaute zur Erbauung und Belehrung des Lesers um.

Er führt uns Gott in der Natur vor, in seinem Wirken und Walten, in seiner Kraft und seiner Milde — für jung und alt ein Erbauungsbuch ohne süßliche Frömmerei, nur getragen von der Liebe zu Gott, zum Menschen und zur Natur.

Gebetbüchlein für Erstbeichtende

von

P. Placidus Banz, O. S. B.

12×8 cm. Mit Titel- und Messbildchen. Elegant geb. mit gelbem Schnitt.

60 ♂ ord., 45 ♂ netto, 42 ♂ bar und 13/12.

Mit den Gebeten nach dem österreichischen Katechismus versehen, ein ebenso praktisches wie zeitgemäßes Gebetbüchlein. Auf die geschmackvolle Ausstattung wurde besondere Sorgfalt verwendet.

Verlangzettel anbei.

Feldkirch (Vorarlberg), 1. April 1903.

F. Unterberger
Verlag.

MANSI

**COLLECTIO
CONCILIORUM**

(Siehe Börsenblatt 1903 No. 9 vom 13. Januar, Seite 334.)

I. Serie

(soweit bis Ende 1903 erschienen sein wird, die II. Serie gelangt von 1904 bis 1908 in 12 Bdn. zur Ausgabe)

38 Bde. in Folio, kartoniert

2926 Frcs. ordinär

in Subskription 2356 Frcs. no.

Zahlbar in 6 Jahresraten mit 3% Zinszuschlag.

Vermittlungsgebühr für die Buchhändler

356 Frcs. für die erste

556 Frcs. für die zweite

656 Frcs. für die dritte

Bestellung im Laufe dieses Jahres.

ASSEMANI

CODEX LITURGICUS

13 Bde. in 4° gebunden.

626 Frcs. ordinär.

Rabatt: 60 Frcs. für das erste,

160 Frcs. für das zweite,

260 Frcs. für das dritte

im Laufe des Jahres 1903 bestellte Exemplar.

Mansi (31 Bde., ohne die von mir schon hinzugefügten Fortsetzungen) fand sich seit Jahren nicht mehr unter 5000—6000 Frcs., Assemani nicht unter 2500—3000 Frcs. Beide Werke fehlen noch in mancher Staats-, Universitäts-, Seminar- und Klosterbibliothek oder befinden sich daselbst unvollständig. Eine Umfrage in ihrem Wirkungskreise oder Aufnahme in ihre Kataloge wird sich verlohnen.

PARIS.

H. WELTER.

Verlag von M. & S. Marcus in Breslau, Kaiser Wilhelmstraße 8

Heute kann ich dem verehrlichen Sortimentbuchhandel mitteilen, dass von

(Z)

Heinrich Sohnrey

Friedesinzens Lebenslauf

soeben

die elfte Auflage

erschien.

Ich danke dem Sortiment für seine Mithilfe und bitte dem Buche auch ferner Ihre Aufmerksamkeit zu schenken.

Es verkauft sich leicht,
weil Heinrich Sohnrey jetzt
in aller Munde ist,
weil es ein Buch dichterischer
Schönheit ist,
weil es sehr ansprechend
ausgestattet ist.

Preis eleg. brosch. reich illustr. 3 M,
geb. 4 M, netto 2 M 25 s resp.
3 M, bar 2 M resp. 2 M 80 s
und 11/10.

Wenn bis 1. V. bestellt 7/6.

Von „Hütte und Schloss“ erschien
die 6. Auflage
ausnahmsweise auch 7/6.

Sohnrey's „Dorfmusikanten“ gelangen
jetzt an verschiedenen Orten zur Auf-
führung, es ist daher überall Nachfrage
nach seinen Büchern.

Berlin W 9.

Martin Warneck.
Verlag.

Der
deutsche Civilprozeß

systematisch dargestellt

von

Dr. Arthur Engelmann

Oberlandesgerichtsrat

ord. Honorarprofessor an der Universität Breslau

(XII, 495 Seiten)

wird in Zukunft von uns auch **gebunden** geführt.

Broschiert: 6 M ord., 4 M 50 s netto, 4 M 20 s bar } und 13/12
Gebunden: 7 M „ 5 M 25 s „ 4 M 90 s „ }

Hochachtungsvoll

M. & S. Marcus.

(Z)

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Soeben erschien und wurde pro novitate, bezw. zur Fortsetzung versandt:

Die epiduralen Injektionen

durch

Punktion des Sakralkanals

und

ihre Anwendung bei den Erkrankungen der Harnwege.

Anatomische, experimentelle und klinische Untersuchungen

von

Dr. Ferdinand Cathelin

übersetzt von

Dr. Artur Strauss.

Mit 33 Abbildungen. Gr. 8°. Geh. 4 M ord.

Handbuch der praktischen Chirurgie

in Verbindung mit zahlreichen Fachgelehrten bearbeitet u. herausgegeben

von

Prof. Dr. **E. von Bergmann**
in Berlin,

Prof. Dr. **P. von Bruns**
in Tübingen

und

Prof. Dr. **J. von Mikulicz**
in Breslau.

— Zweite umgearbeitete Auflage. —

IV. Band: Chirurgie der Extremitäten.

Mit 507 Textabbildungen. Gr. 8°.

Geh. 23 M ord., in Halbfranz gebunden 26 M ord.

Zum 100 jährigen Geburtstag von
Gen.-Sup. D. Büchsel

Z

empfehle:

Erinnerungen
aus dem Leben eines Landgeistlichen

von

Gen.-Sup. D. Büchsel.

4 Bde. 3. T. schon in 8. Auflage. Preis jetzt 5 M., geb. in 2 Bde. 7 M.

Wenn bis 1. Mai bestellt: 1 Ex. brosch. für M 3.— } u. 7/6.
 1 Ex. gebdn. für M 4.50 }

■ Vielfache Anzeigen und Besprechungen erscheinen in diesen Wochen.

Ein Buch von dauerndem Werte.

Berlin W. 9.

Martin Warneck, Verlag.

Handlungen in Städten mit höheren Schulen wollen stets vorrätig halten:

Freunds Schülerbibliothek.
Präparationen zu den griechischen und römischen Schul-Klassikern. 383 Hefte zu

je 50 M . Bedingungsweise Lagersendungen bereitwilligst, die Präparationen zu den dort gelesenen Werken gern auch mehrfach in Kommission. In Rechnung 25%, gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt u. 13/12 Hefte, auch gemischt.

Auslieferung: Bedingt u. bar in Stuttgart und in Leipzig durch H. Haessel, bar Wien durch Spielhagen & Schurich. Für eigene Rechnung liefern in Berlin F. Volckmar, in Frankfurt (Main) das Mitteld. Vereinsortiment, in Olten das Schweiz. Vereinsortiment.

Ich bitte, Verkauftes stets nachzubestellen oder zum Nachbezug vorzumerken.

Stuttgart (nicht mehr Dresden).

Wilhelm Violet.

Wir gestatten uns hiermit, Sie wiederholt auf die in unserm Verlage erschienenen, vorzüglich rezensierten Bücher:

Broeder, C. A., Lehrer, **Mathematische Geographie** zum Gebrauch in Volks-, Mittel-, Real- und Präparanden-schulen sowie zum Selbstunterricht. 3 Bg. groß 8° mit 37 Figuren, 80 M ord., 60 M no., 55 M bar.

Endris, A. J., Rektor, **Deutsche Dichter und Dichtungen**. Zum Gebrauche für den Unterricht im Deutschen in niederen und mittleren Schulen und für das Haus bearbeitet. 221 Seiten groß 8°. Broschiert 1 M 50 M ord., 1 M 10 M no., 1 M bar und 11/10; geb. 2 M ord., 1 M 40 M no., 1 M 30 M bar.

ergebenst aufmerksam zu machen und um gef. recht tätige Verwendung für dieselben zu bitten. — Bei Aussicht auf Einführung dieser Schriften sind wir gern bereit, an die betr. Herren Lehrer bezw. Schulleiter ein Exemplar gratis abzugeben und bitten wir, sich in diesem Falle mit uns direkt in Verbindung setzen zu wollen.

Kud. Westold & Comp., Wiesbaden.

Z Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Der Kaffee.

Gemeinfassliche Darstellung der Gewinnung, Verwertung und Beurteilung des Kaffees und seiner Ersatzstoffe.

Herausgegeben vom

Kaiserlichen Gesundheitsamt.

Mit 7 Textabbildungen u. 1 lithograph. Karte.

Preis M 1.40.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, April 1903.

Julius Springer.



J. Lindauersche Buchhandlung
 (Schöpping)
 Verlags-Abteilung
 München.

Zur erneuten Lager-Ergänzung liegen bereit:

Betrachtungen

über die

Aerzte- und Apothekerfrage,

die Stellung der Staatsregierung und des Reichstages hierzu,

sowie über

den bevorstehenden allgemeinen deutschen Aerzte-Streik.

50 M ord., 35 M netto.

Wir machen wiederholt auf dieses äusserst gangbare Schriftchen aufmerksam.

Ulmann,

Unentbehrlicher Cicerone f. Italienreisende.

Nebst einer Sammlung deutsch-italienischer Gespräche, Angaben über Eisenbahn, Post, Hotels etc.

3. verb. u. erweiterte Auflage.

2 M 50 M ord., 1 M 75 M netto, und 1 M 50 M bar.

Dieser Cicerone sollte auf keinem besseren Sortimentslager fehlen.

München, 4. April 1903.

J. Lindauersche Buchhdlg.

(Schöpping),
 Verlags-Abteilung.

Z **Schönstes,**
allezeit passendes Geschenk!

Professor Cornee,
Rosen u. Dornen.

Gedichte. 2. Aufl. 8°. 246 S.

In Kaliko-Einband

nun 2 M ord., 1 M 40 M netto,
 1 M 20 M bar u. 11/10,

früher Verlag von L. E. Kenig hier, ging in meinen Verlag über und ersuche um gef. Verwendung für diese gebiegenen Gedichte. Bitte zu verlangen.

Tuttlingen.

Fr. Braun.

Wir haben von

Detlev von Liliencron:

(Z)

Ausgewählte Gedichte

= soeben erschien die V. Auflage =

ausser der bekannten Ausgabe mit Deckelzeichnung von Fidus

= Preis 5 Mk. ord., 3 Mk. 20 Pf. bar und 7/6 =

als vornehmes Ostergeschenk eine

Luxus-Ausgabe in Collin-Leder

= Preis 8 Mk. ord., 5 Mk. 60 Pf. bar =

anfertigen lassen, die wir ständig führen werden.

Verlangzettel anbei!

Schuster & Loeffler, Berlin — Leipzig.

(Z) Soeben erschien und liegt zur Ver-
sendung bereit:

„Finn und Hildebrand“

Zwei Beiträge zur Kenntnis
der altgermanischen Heldendichtung

von

Dr. **M. Trautmann,**

Professor der engl. Philologie an der
Universität Bonn.

[**Bonner Beiträge zur Anglistik.**
Heft VIII.]

Preis 4 M 50 ₤ mit 25%.

In dieser Arbeit weist Professor Traut-
mann schlagend nach, daß „Hildebrand“
keine altdeutsche Originaldichtung, sondern
nur eine Übersetzung aus dem Angel-
sächsischen ist.

Das Buch, das großes Aufsehen erregt,
wird sowohl von Germanisten, Anglisten,
Bibliotheken als von jedem Literaturhistoriker
gekauft werden.

Die Kontinuation (Bonn. Beitr. VII) ist
bereits versandt.

Bitte zu verlangen, da ich nichts unver-
langt sende.

Bonn a/Rh.

P. Hanstein's Verlag.

(Z) **Verlag von Otto Harrassowitz in Leipzig.**

In dem unterzeichneten Verlage erscheint und gelangt in den nächsten Tagen zur
Ausgabe:

Beiträge zur Bücherkunde und Philologie

August Wilmanns

zum 25. März 1903 gewidmet.

VII. u. 551 S. in 4^o. mit einer Heliogravüre. Preis 28 M ord., 21 M no.

Der stattliche Band enthält 36 Abhandlungen zur Bibliotheks- und Bücherkunde,
Literärsgeschichte, Bibliographie und Philologie, Herrn **Geheimen Oberregierungsrat**
Dr. A. Wilmanns, Generaldirektor der Königlichen Bibliothek zu Berlin, zur
Feier der Vollendung seines 70. Lebensjahres dargebracht.

Die Ausstattung ist eine sehr vornehme. Käufer sind alle Bibliotheken, fernerhin
Bibliothekare und Philologen. Ich bitte, sich des beiliegenden Verlangzettels bedienen
zu wollen.

Fernerhin erhielt ich zum Vertrieb:

Zoch, E. von, Lexicographische Beiträge. Band 1. 98 S. in gr. 8^o. Preis
4 M ord., 3 M 20 ₤ netto.

Inhalt: 1. Ergänzungen zu Giles' Chinese-English Dictionary. 2. Tibetische
Ortsnamen.

Der Verfasser ist bekannt als Autorität auf sinologischem Gebiete.

Als Fortsetzung versandte ich soeben:

Archives Ombriennes, publ. par E. Sol. Fasc. 2: Les archives episcopales de
Péronse. 47 S. in 8^o. Preis 80 ₤ ord., 60 ₤ netto bar.

Diejenigen Handlungen, die Fasc. 1 à cond. erhalten und abgesetzt haben, bitte ich
Fasc. 2 gef. verlangen zu wollen.

Otto Harrassowitz in Leipzig.

Calmann-Lévy

Paris

(Z) Erschienen ist:

Comtesse
Matthieu de Noailles

La
Nouvelle Espérance

Roman 3 fr. 50 c.

Die Verfasserin ist die Nichte des früheren französischen Botschafters in Berlin.

Henry Rabusson

L'Hostilité
conjugale

Roman 3 fr. 50 c.

— Wir bitten zu verlangen! —

In Kürze erscheint:

Liederbuch
für Mittelschulen, Töcherschulen
und die
Oberklassen gehobener Elementarschulen.

Ausgewählt und bearbeitet

von

J. Wolf,
Seminar-Oberlehrer.

8°. Kart. 50 ₤ ord., 40 ₤ netto.
Strassburg i/Els., April 1903.

J. H. Ed. Heitz
(Heitz & Mündel).

Künftig erscheinende Bücher.

(Z) Am 15. April erscheinen in neuen Auflagen und werden nur auf Verlangen gesandt:

Wie sollen wir geistig arbeiten?

Eine Hygiene und Aesthetik der geistigen Arbeit

von

Albert Paul

5. Auflage

1 *M* ord., 70 ₤ no. und bar; 10 Ex. mit 40%, 50 Ex. mit 50%.

Wie verbessern wir unser Gedächtnis?

Versuch einer Gedächtnisförderung auf natürlicher Grundlage

von

Ernst Freydank

3. Auflage

1 *M* ord., 70 ₤ no. und bar; 10 Ex. mit 40%, 50 Ex. mit 50%.

== Partien auch gemischt. ==

Die ungemein leichte Verkäuflichkeit beider Bücher ist jetzt so bekannt, dass es einer Empfehlung nicht mehr bedarf. Nicht nur in jeder Stadt mit **Universität** oder **Hochschule** irgend welcher Art, sondern in jeder, selbst der kleinsten Stadt mit geistigem Leben sind beide Bücher fortgesetzt in Partien abzusetzen und zwar ohne jede Mühe, nur

durch auffälliges Aushängen
gegen die Schaufensterscheibe.

In jeder Universitätsstadt, sowie in jeder Grossstadt sind jetzt einzelne Handlungen, die stets in Partien von 50 Exemplaren mit 50% **Rabatt** beziehen. Jetzt bei Semesterbeginn finden Sie Tausende neuer Abnehmer, ich biete deshalb den Handlungen, die sich von der Gangbarkeit der beiden Bücher noch nicht überzeugten, eine gemischte Probestartie von 10 Exemplaren mit 50% an (nur bis 15. April). Bestellzettel liegen bei.

Berlin, den 3. April 1903.

Paul Nitschmann.

(Z) In meinem Verlage erscheint demnächst in 3. durchgesehener und verbesserter Auflage.

Russisch-deutsche und deutsch-russische
Handelskorrespondenz.

Mit Anmerkungen und Worterklärungen.

Für das Selbststudium Erwachsener, sowie zum Gebrauche in Schulen herausgegeben von Prof. **P. Alexejew**, Dr. **S. Hoffmann** und **B. Manassewitsch**.
418 Seiten. 8°. Preis brosch. 8 *M*, geb. 9 *M*.

Die vorliegende dritte Auflage ist genau durchgesehen, braucht aber nur in Einzelheiten verbessert zu werden. Die Gediegenheit des Inhalts, sowie die Vornehmheit der Ausdrucksweise sichern dem Buche auch fernerhin einen hervorragenden Platz.
Leipzig.

E. Haberland.

Nur hier angezeigt!

Braunschweig, 1. April 1903.

(Z) Rechtzeitig zum Schulanfang wird noch in meinem Verlage erscheinen:

S. Silex, Schulinspektor. **Geschäftsaufsätze für Fortbildungsschulen.** Ca. 3 Bogen steif broschiert. 40 ₤.

Dies Büchlein ist hauptsächlich für Mädchenschulen bestimmt.

Handlungen, die Absatz dafür zu haben glauben, wollen gef. verlangen.

Sellmuth Wollermann.

Verlag von C. L. Hirschfeld in Leipzig.



(Z)
HAND- UND LEHRBUCH
DER
STAATSWISSENSCHAFTEN

IN SELBSTÄNDIGEN BÄNDEN

BEARBEITET VON

Prof. Dr. G. ADLER in Kiel, Geh. Oberbergrat Prof. Dr. A. ARNDT in Königsberg, Geh. Regierungsrat Dr. R. VAN DER BORGHT in Berlin, Geh. Regierungsrat K. BRÄMER in Berlin, Verbandssekretär H. BRÄMER in Merseburg, weil. Geh. Regierungsrat A. Freiherr VON FIRCKS in Berlin, weil. Doz. Dr. K. FRANKENSTEIN in Berlin, Prof. Dr. C. GRÜNBERG in Wien, Prof. Dr. M. VON HECKEL in Münster, Kais. Legationsrat Prof. Dr. K. HELFFERICH in Berlin, Geh. Regierungsrat Prof. Dr. R. VON KAUFMANN in Berlin, k. k. Hofrat Prof. Dr. F. KLEINWÄCHTER in Czernowitz, weil. Prof. Dr. J. LEHR in München, Bibliothekar Dr. P. LIPPERT in Berlin, Prof. Dr. E. MISCHLER in Graz, Prof. Dr. A. ONCKEN in Bern, Geh. Regierungsrat Professor Dr. A. PETERSILIE in Berlin, Regierungs- und Geh. Medizinalrat Dr. RAPMUND in Minden, k. k. Minister a. D. Dr. A. SCHIÄFFLE in Stuttgart, Geh. Hofrat Prof. Dr. R. SCHMIDT in Freiburg, Forstmeister Prof. Dr. A. SCHWAPPACH in Eberswalde, Verwaltungsgerichtsdirektor F. SIBER in Berlin, Kais. Geh. Regierungsrat Dr. R. STEPHAN in Berlin, Rechtsanwalt PAUL SCHMID in Berlin, Kais. Geh. Oberrechnungsrat a. D. Dr. W. VOCKE in Ansbach, Kais. Legationsrat Dr. A. ZIMMERMANN in Berlin.

BEGRÜNDET VON KUNO FRANKENSTEIN.

FORTGESETZT VON

MAX VON HECKEL.

Demnächst wird erscheinen:

VIII. Band der ersten Abteilung: Volkswirtschaftslehre.

GELD UND BANKEN

von

PROF. DR. KARL HELFFERICH,

Kaiserl. Legationsrat.

In zwei Teilen.

Erster Teil: DAS GELD

etwa 38 Bogen. Preis M. 17.50, in Halbfranz-Einband gebunden M. 19.50.

In Rechnung mit 25%, bar mit 30% und 13/12.

Gebundene Exemplare nur bar, unter Berechnung des Halbfranz-Einbandes zu M. 2.— ordinär, M. 1.60 netto bar.

Eine ausführliche Darstellung des Geldwesens, welche diese für unsre ganze Wirtschaftsverfassung fundamentale Einrichtung auf Grund der Ergebnisse der neueren Forschungen nach allen Seiten hin beleuchtet, ist bereits seit längerer Zeit ein dringendes Bedürfnis sowohl für die Wissenschaft als auch für die in erster Linie an dem Geld- und Bankwesen beteiligte praktische Geschäftswelt. In den letzten Jahrzehnten hat die geschichtliche Forschung in wichtigen Punkten neues Licht über die Entwicklung des Geldes verbreitet; ferner hat die Gestaltung des Geldwesens und namentlich auch der internationalen Währungsverfassung grosse Wandlungen durchgemacht, die nicht nur von erheblicher praktischer Bedeutung sind, sondern auch für die theoretische Erkenntnis des Wesens des Geldes und der Geldsysteme neues und wertvolles Material geliefert haben. Die Literatur über Einzelfragen des Geldwesens hat unter diesen Einwirkungen eine ganz ausserordentliche Ausdehnung angenommen; in gleichem Verhältnis sowohl ist das Bedürfnis nach einer umfassenden und zusammenfassenden Behandlung der Gesamtheit der Probleme des Geldwesens, als auch die Schwierigkeit einer solchen Darstellung gewachsen. Der Verfasser des demnächst erscheinenden Werkes hat an den wissenschaftlichen Arbeiten über Fragen des Geldwesens während des letzten Jahrzehnts einen hervorragenden Anteil genommen; er hat in dem neuen Werke das Endergebnis seiner eingehenden Studien niedergelegt und damit die Lehre vom Gelde in wichtigen Punkten auf neue Grundlagen gestellt.

Das Werk zerfällt in einen historischen und einen theoretischen Teil. Im ersteren wird die Entstehung des Geldes, die Entwicklung des wirtschaftlichen und rechtlichen Geldbegriffs und der Geldsysteme, ferner die Gestaltung der Edelmetallverhältnisse und der internationalen Währungsverfassung dargestellt. Der theoretische Teil behandelt die Stellung des Geldes in der Wirtschaftsordnung, die Stellung des Geldes in der Rechtsordnung, die innere Einrichtung des modernen Geldwesens und die Probleme des Geldbedarfs, der Geldversorgung und des Geldwertes.

Dem Bande wird im Laufe der nächsten Jahre eine Darstellung des Kredit- und Bankwesens folgen. Er bildet jedoch für sich ein durchaus geschlossenes Ganzes.

Dieses Werk bildet wie alle Bände des Handbuchs ein durchaus abgeschlossenes Ganzes.

Ich bitte Sie, diesem neuen Bande des „Hand- und Lehrbuchs der Staatswissenschaften“ dasselbe freundliche Interesse entgegenbringen zu wollen, wie den bereits früher erschienenen einundzwanzig Bänden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 4. April. 1903.

C. L. Hirschfeld.



Verlag von Bernh. Friedr. Voigt in Leipzig

② Anfang Mai gelangen zur Ausgabe:

Arnheim, O., Moderne Schmiedearbeiten in einfacher Ausführung. Vorlagen von Gittern aller Art, Brüstungen und Füllungen, Toren und Geländern für den praktischen Gebrauch. 24 Tafeln mit erläuterndem Text und ausführlichen Gewichtstabellen. gr. 8°. In Mappe. Preis etwa Mk. 3.—.

Cnyrim, A., Die Konservierung der Nahrungsmittel und zwar des Fleisches, der Fische und Gemüse, des Obstes und der Beeren; ferner: Die Herstellung des Fleischextraktes, der kondensierten Milch und der Eierpräserven u. s. w. Dritte vollständig neubearbeitete und erweiterte Auflage. gr. 8°. Geh. Preis Mk. 2.50.

Creuzburg, H., Lehrbuch der Lackierkunst, sowie der Firnis- und Lackfabrikation. Erste vollständig neubearbeitete Auflage. Mit 57 Textabbildungen. gr. 8°. Geh. Preis Mk. 5.—; geb. (nur fest) Preis Mk. 6.50.

Gründling, P., Moderne Erbbegräbnisse. Eine Sammlung von Entwürfen zu Wandstellen oder Familienbegräbnis-Plätzen für unsere Friedhöfe. Zum praktischen Gebrauch für Bildhauer, Steinmetzmeister und Architekten. 30 Tafeln mit erläuterndem Text. 4°. In Mappe. Preis etwa Mk. 6.—.

Keller, O., Architektonische Holzverzierungen zum Auslägen. Eine Sammlung von Entwürfen zum praktischen Gebrauch für Architekten und Baugewerksmeister, sowie als Wandtafelvorlagen für Fachschulen. 10 Tafeln in größtem Folioformat. Dritte vermehrte Auflage. In Mappe. Preis etwa Mk. 4.50.

Opderbecke, A., Die Bauformenlehre, umfassend den Backsteinbau und den Werksteinbau für mittelalterliche und Renaissance-Formen. Mit 537 Textabbildungen und 18 Tafeln. Zweite vervollständigte und berichtigte Auflage. Gr. 8°. Geh. Preis Mk. 5.—; geb. (nur fest) Preis Mk. 6.—.

➡ Bildet Band III des bei mir erscheinenden „Handbuchs des Bautechnikers“.

Scholtz, A., Grabsteinschriften. Ein Vorlagewerk für Steinbildhauer und Grabdenkmal-Geschäfte, enthaltend ausschließlich monumentale Alphabete, Verzierungen, Monogramme u. s. w. 25 Tafeln mit erläuterndem Text. gr. 4°. Geh. Preis etwa Mk. 3.50.

Trempenau, W., Die Hotel-Buchführung. Praktische Anleitung zur Selbsterlernung der auf kaufmännischen Grundsätzen beruhenden Buchführung für Hoteliers, Gastwirte, Restaurateure, Cafetiers, Oberkellner und Kellner. Für den praktischen Gebrauch unter Berücksichtigung der handelsgesetzlichen Bestimmungen neu bearbeitet von J. Morgenstern, Lehrer der Handelswissenschaften in Magdeburg. Dritte Auflage. gr. 8°. Geh. Preis Mk. 2.50.

Verlangzetteln liegt bei.

Leipzig, den 6. April 1903



Duncker & Humblot,
Leipzig.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Einführung in die Volkswirtschaftslehre.

Von
Professor Dr. Adolph von Wundt
in Berlin.

Etwa 15 Bogen gr. 8^o.

Preis etwa 5 M.

Der Inhalt des Buches ist streng wissenschaftlich, aber ohne Polemik. In fließender, lesbarer Sprache gibt es eine philosophisch-politische Einführung in die Volkswirtschaftslehre und nimmt zu deren zahlreichen Problemen Stellung. Wenn auch zunächst für die gelehrten Kreise bestimmt, wird es doch auch unter den angehenden National-ökonomien, den Parlamentariern und Publizisten rasch festen Fuß fassen.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig. **Duncker & Humblot.**

Nur einmal und nur hier angezeigt!

In aller Kürze erscheint in meinem Verlage:

Ⓩ Die Winterstationen und Heilquellen Algeriens

von

Dr. B. Honsell

Privatdocent an der Universität Tübingen

Preis ca. 2 M 50 S.

Ich bitte um Ihre gefällige Verwendung für diese, auf persönlichen Forschungen und Erfahrungen beruhende Schrift des jungen Tübinger Gelehrten. Den Teilnehmern des Ende dieses Monats in Madrid stattfindenden internationalen medicinischen Congresses wird dieselbe ein willkommener Führer bei dem in Aussicht genommenen Ausflug nach Algier sein, ich bitte deshalb diese bei der Verwendung besonders zu berücksichtigen.

Ihrer gef. umgehenden womöglich direkten Bestellung sehe ich gerne entgegen.

Tübingen, 2. April 1903.

Franz Pietzcker

Buchhandlung für Medizin und
Naturwissenschaften.

Reiseführer-Verlag Fr. Paul Lorenz

in Freiburg i. Br. und Leipzig.

Ⓩ **Kollektion Lorenz.**

Im Laufe des April erscheinen in meinem Verlage:

Rhein und Rheinlande

von Heidelberg bis Düsseldorf
in 15 Tagen genussreich und billig zu bereisen.

Von **Rich. Noë.**

Mit einer Übersichtskarte der Rheinlande, einer Karte des Rheinlaufes von Bingen bis Bonn, des Rheingaaues, des Siebengebirges, der Eifel u. s. w.

Preis M. 1.20 ord., M. —.90 netto, M. —.75 bar. Ein Probe-Exemplar (mit 50%) M. —.60 bar, ausnahmsweise zur Probe (wenn auf beigegebenem Zettel bestellt) 7/6 für M. 4.50.

Ähnlich dem in Kürze so beliebt gewordenen Führer, „Die Schweiz in 15 Tagen“, ist auch dieser neue praktische Rheinführer gearbeitet.

Der Führer bringt für jeden Tag der Reise ein ganz genaues Programm, was so gehalten ist, dass es von jedermann durchgeführt werden kann. Vermieden ist das reihenweise Aufzählen von Hotels, Gasthäusern etc., sondern nur die vom Verfasser auf seinen Reisen als gut und preiswert befundenen sind benannt, womit wohl allen gedient ist. Über den Hauptpunkt, die Kostenfrage, gibt der Herr Verfasser treffliche Anweisungen, um überall billigst durchzukommen.

Der Schwarzwald

und die angrenzenden Gebiete: Bergstrasse, Neckartal, Hegau, Bodensee, Kaiserstuhl und Strassburgi. E.

Von **Dr. G. von Seydlitz.**

Mit 13 Karten und 9 Stadtplänen.

Zehnte Auflage.

Unter Mitwirkung fast sämtlicher Sektionen des Schwarzwald-Vereins, neu bearbeitet von Professor **E. Bader.**

Preis M. 2.— ord., M. 1.50 netto, M. 1.20 bar. Ein Probe-Exemplar M. 1.—, ausnahmsweise zur Probe (wenn auf beigegebenem Verlangzettel bestellt) 7/6 für M. 7.—.

Zum zehnten Male geht der „Seydlitzsche Schwarzwaldführer“ in die Welt hinaus, mit einem vollständig umgearbeiteten und bedeutend erweiterten Inhalt. — Auch seine äussere Gestalt ist eine andere geworden, der Führer hat jetzt kleineres Format und ist daher viel handlicher, auch ist der Text auf dünnem Papier gedruckt. Das Kartenmaterial ist ergänzt und durchgesehen und um fünf neue Stadtpläne vermehrt.

Bitte verwenden Sie sich für die beiden guten Reiseführer, ich unterstütze Ihre Bemühungen durch hohen Rabatt.

Freiburg i. Br. u. Leipzig, April 1903.

Hochachtungsvoll

Fr. Paul Lorenz, Reiseführer-Verlag.

A. Schumann's Verlag in Leipzig

Ⓜ

Am 22. April gelangt zur Ausgabe:

Streifzüge im Reiche — — der Frauenschönheit

von Dr. Friedrich S. Krauss

Prachtband Mk. 15.—

Bis zum 22. April eingehende Barbestellungen werden mit 50% geliefert, vom 22. April an wird kein Exemplar unter Mk. 9.— bar geliefert.

Bestellzettel anbei.

Hochachtend

A. Schumann's Verlag.

Ⓜ

Fortsetzung.

Demnächst gelangt zur Versendung an die Vereinsmitglieder

der I. Band der XXIX. Abteilung unserer Vereins-Veröffentlichungen:

Dr. Hugo Grothe

Auf türkischer Erde.

Bilder und Studien aus selten begangenen und wenig bekannten Gebieten der europäischen, asiatischen und afrikanischen Türkei. Oktav. — 28 Bogen. Mit zahlreichen Illustrationen nach eigenen Aufnahmen des Verfassers.

Inhalt: Ins türkische Sibirien. Vom Bosphorus zum armenischen Hochland. — Tripolitanien, Landschaftsbilder und Völkertypen. — Ein Besuch in Benrhasi. — Ein Streifzug ins tripolitanische Innere. — Von Konstantinopel ins Herz Kleinasiens, eine Fahrt auf deutscher Eisenbahn. — Durch Makedonien und Albanien, ein Marsch vom ägäischen Meer zur Adria. — An deutschem Herd in Transkaukasien.

Das vorliegende Werk Dr. Grothes darf auf rege Teilnahme Anspruch machen. Die Gegenden, denen die „Reisebilder und Studien“ sich widmen, sind vorzugsweise solche, die wenig bekannt sind und selten besucht werden, es sind türkische Provinzen dreier Erdteile, die die grösste Aktualität für sich haben. So erstrecken sich die Darstellungen in einem längeren Artikel auch auf das jetzt im Vordergrund des allgemeinen Interesses stehende

Makedonien und Albanien,

den Schauplatz erbitterter nationaler Rivalitäten und Hetzereien.

Der 1. Band der XXIX. Abteilung wird pro komplett gegen bar mit Remissionsberechtigung bis zum Erscheinen des 2. Bandes geliefert.

Der Preis für die komplette Abteilung von vier Bänden beträgt:

elegant in Halbfranz gebunden 18 M ord., 13 M 50 ♂ bar; geheftet 16 M ord., 12 M bar.

Der Band wird auch apart abgegeben, und kostet in diesem Fall:

elegant in Kaliko gebunden 9 M ord., 6 M 25 ♂ bar. Geheftet 7 M 50 ♂ ord., 5 M 60 ♂ netto, 5 M bar.

Diejenigen Handlungen, die ihre Kontinuation auf diese Abteilung noch nicht angaben, bitten wir, ihren Bedarf uns umgehend mitzuteilen, damit in der Zusendung der Fortsetzung keine Verzögerung entsteht.

Bei der Bestellung wollen Sie sich des beigegebenen Zettels bedienen; wir bemerken jedoch, dass wir à cond. nur geheftete Exemplare abgeben.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 30, April 1903.

Allgemeiner Verein für Deutsche Litteratur.

Dr. Hermann Paetel. Alfred Paetel.



J.G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG
NACHFOLGER G.m.b.H.
STUTTGART UND BERLIN

Ⓩ

Mitte dieses Monats erscheint in unserem Verlage:

Bismarcks Briefe an seine Gattin

aus dem Kriege 1870/71

Mit einem Titelbild und einem Brief-Faksimile

6 $\frac{1}{2}$ Bogen

Preis geheftet M. 2.— ord., M. 1.50 netto. In Leinenband M. 2.80 ord., M. 2.10 netto

Freiexemplare 13/12

Die Feldzugsbriefe aus dem Krieg 1870/71, deren Fehlen in der im Jahre 1900 herausgegebenen Sammlung von Bismarcks Briefen an seine Braut und Gattin allseitig beklagt wurde, haben sich glücklicher Weise nun doch noch vorgefunden und sind, nebst einigen an den Grafen Herbert gerichteten, in dem jetzt erscheinenden Bändchen vereinigt.

Geschrieben in den weltgeschichtlich bedeutendsten Augenblicken, hingeworfen im Sturm und Drang des Feldlebens, oder auch einmal in einer stillen Stunde abgefaßt, in der den Abgeheften das Heimweh übermannte, sind diese Briefe, an die ihm teuerste Person gerichtet, für alle, die sie nun lesen dürfen, das schönste Andenken an den Unvergesslichen.

Gleichermaßen offenbaren sich darin Bismarcks Kraftnatur, wie sein demütiger, frommer Sinn und sein gutes Herz. Ob er über die Hindernisse klagt, die sein staatsmännisches Wirken zu überwinden hatte, oder mit zärtlicher Fürsorge das Schicksal seiner Söhne im Feld verfolgt, ob er mit grimmiger Ironie oder mit gutmütigem Scherz über Menschen und Dinge um ihn her sich äußert, immer geschieht es mit derselben Natürlichkeit und Ungeschmintheit, die den elteren Mann auszeichneten.

Nur obenhin wird in den Feldzugsbriefen an die Frau die große Politik gestreift; wo es geschieht, in geschichtlich denkwürdiger Weise.

Das Ganze ist eine der wertvollsten Veröffentlichungen aus dem Nachlasse des Schöpfers unserer nationalen Einheit.

Ihre Bestellungen erbitten wir umgehend direkt per Post, da wir nur in diesem Falle prompte Lieferung in Aussicht stellen können.

Stuttgart, im April 1903

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
 G. m. b. H.

Bezugsbedingungen

Den Handlungen, welche mit uns in Rechnungsverkehr stehen, liefern wir je ein geheftetes und ein gebundenes Exemplar à Condition.

Wir gewähren 25% Rabatt in Rechnung und gegen bar, sowie zu 12 auf einmal fest oder bar bezogenen Exemplaren ein Freiexemplar.

Diese Bezugsbedingungen gelten ohne jede Ausnahme, um keinerlei Ungleichheit eintreten zu lassen, so daß wir auch bei Massenbezügen keiner Firma irgend welche besondere Vergünstigungen einräumen können.

Die Ausgabe erfolgt voraussichtlich schon Donnerstag, den 16. d. Mts., gleichzeitig in Stuttgart, Berlin und Leipzig. Direkte Sendungen können wir bei Erscheinen des Werkes in keinem Falle machen.



(Z) In kurzem erscheint in meinem Verlage:

Systematische Zusammenstellung des französischen grammatischen Merkmals der Realschule.

Im Anschluss
an
„Ploetz-Kares, Kurzer Lehrgang
der französischen Sprache“
bearbeitet

von

Dr. A. Gille,

Direktor der Realschule zu Ems.

Gr. 8^o. 32 Seiten. Brosch. 40 ⚡ ord.,
30 ⚡ no.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, 3. April 1903.

F. A. Herbig.

Sobald erschien:



Verdeutschungsbücher

des

Allgemeinen Deutschen
Sprachvereins.

(Z)

VII.

Die Schule.

Verdeutschung der hauptsächlichsten ent-
behrlichen Fremdwörter der Schulsprache,

bearbeitet von

Dr. Karl Scheffler,

Gymnasialoberlehrer in Braunschweig.

Zweite verbesserte Auflage.

21.—24. Tausend.

Radepreis 60 ⚡. Einkaufspreis 45 ⚡.
7/6 Stück.

Im allgemeinen geben wir unsern Verlag
nur gegen bar, aber dort, wo wir auf Be-
mühung für denselben rechnen können, auch
bedingungsweise.

**Verlag des
Allgemeinen Deutschen Sprachvereins**
(F. Berggold) in Berlin.

SOCIÉTÉ D'ÉDITIONS LITTÉRAIRES
ET ARTISTIQUES
PARIS — BERLIN — LEIPZIG
(LIBRAIRIE PAUL OLLENDORFF).

(Z) Demnächst erscheinen:

PAUL ADAM,

LA RUSE

Un fort vol. gr. in-18 jés. 3 fr. 50 c.

PAUL ADAM,

AU SOLEIL DE JUILLET

Un fort vol. gr. in-18 jés. 3 fr. 50 c.

PAUL-DUMAS,

ZEZIA. Roman.

(Couverture illustr. de H. Goussé.)

Un vol. gr. in-18 jés. 3 fr. 50 c.

JULES BOIS,

VISIONS DE L'INDE.

Un vol. gr. in-18 jés. 3 fr. 50 c.

Geschäftsleitung
für Deutschland und Österreich · Ungarn
BERLIN W.30, WINTERFELDTSTR. 30B;
EMIL GOLDSCHMIDT, VERLAG.
LEIPZIG, STERNWARTENSTR. 46:
L. A. KITTLER.

Tauchnitz Edition.



(Z) Nächste Woche:

Vol. 3647.

The

ETERNAL WOMAN

A new Novel

BY

DOROTHEA GERARD

(MADAME LONGARD DE LONGGARDE)

AUTHOR OF

“LADY BABY,” “HOLY MATRIMONY,”
ETC. ETC.

in 1 vol.

Leipzig, den 6. April 1903.

Bernhard Tauchnitz.

Zur Forts. wurde versandt Lfg. 13 von

Monumenta Pompeiana.

Erscheint in 50 Lfgn. à 12 M/9 M mit je
3 Gr.-Fol.-Taf. und dtsh.-engl.-franz.-ital.
Text. — Lfg. 1 bei Aussicht auf Subskription
bar mit Rem.-Recht innerhalb 3 Monate.

Leipzig.

G. Hedeler.

Fortsetzung der künftig erscheinenden
Bücher i. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Trowitzsch & Sohn in Frankfurt
a. d. Oder:

Zur Aufnahme in die Kataloge em-
pfohlen:

**Stoepel, Preussisch - deutscher
Gesetz-Codex 1806—1899.** 3. A.
15 Bde. in 10 Halbfranzbänden.
(121 M ord., 79 M 60 ⚡ bar)
für 30 M bar. — 10 Exemplare
für 250 M bar.
Kundenbriefe gratis.

Stadtmission (Ostermoor) in Charlottenburg:
Muret-Sanders. Grosse Ausg. Engl.-dtsh.
2 Bde. Halbfrz.

Bismarck-Museum in Bild und Wort.

Ein Denkmal deutscher
Dankbarkeit von

A. de Grousilliers. Folio. Berl.
1899. Orig.-Prachtband. **Statt**
32 M für 7 M 50 ⚡.

Josef Deubler in Wien II., Praterstr. 9.

Heinrich Schöningh in Münster i. W.:

3 Spemann, Annalen. 1902. Neu.

5 Krueger, Erinnerungen. Neu.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Martin Boas in Berlin NW. 6:

Medizinische Antiquaria: Angebote von
Büchern, Zeitschriften u. Dissertationen
stets willkommen.

E. Schultz in Pr. Stargard:

*Deutsche Romanbibliothek. Bd. 1—6.
20. 21. 22.

*Vom Fels zum Meer. Bd. 1—12.

*Deutsche Dichtung. Bd. 1—13.

*Deutsche Rundschau. 8. 10, 11. 12. 13.
17. Jg. 23. Jg. 9. 7—12.

*Preuss. Jahrbücher. Bd. 1—32. 35. 36.
43—56.

*Universum. Jg. 1—10.

*Velh. u. Klasing's Monatshefte. Bd. 1-8.

*Westermann's Monatshefte. Bd. 1—75.

Leuschner & Lubensky's Univ.-Bh. in Graz:
Richter, Frz. W., Sappho und Erinna.
Quedlinburg 1833.

G. W. Seitz Nachf. in Hamburg:

*Löher, Nach d. glückl. Inseln.

*Christ, Frühlingfahrt n. d. can. Ins.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Ⓩ Von

Frau Prinzessin Luise von Toscana

erscheinen in den nächsten Tagen:

Du allein!

Lied für eine Singstimme mit Klavierbegleitung

(Gräfin Jeanne Bernstorff gewidmet)

Preis 1 M 20 ₤ ord., 60 ₤ netto, 60 ₤ bar.

Capricietto

für Pianoforte

Preis 1 M 20 ₤ ord., 60 ₤ netto, 60 ₤ bar.

Zur Probe beide Piecen zusammen für 1 M bar.

7/6 mit 60%, 28/24 mit 66²/₃%, 116/100 mit 75%.

Diese äusserst stimmungsvollen Kompositionen dürften in allen musikalischen Kreisen lebhaftes Interesse hervorrufen. Ausser dem bereits in Heft 7 der **Frauen-Rundschau** veröffentlichten Liede

„Traum“

sind dies die **ersten Kompositionen** von **Luise von Toscana**, die in den Handel und in die Öffentlichkeit gelangen.

Soweit der Vorrat reicht, liefern wir dieses Heft 7 der „Frauen-Rundschau“ **apart** zum Preise von

40 ₤ ord., 25 ₤ no., 20 ₤ bar.

Wir bitten um gef. umgehende Aufgabe Ihrer werten Bestellungen, die in der Reihenfolge des Einganges expediert werden. Verlangzetteln anbei.

Leipzig, 6. April 1903.

Hochachtungsvoll

Hermann Seemann Nachfolger.

Gesuchte Bücher ferner:

Basler Buch- u. Antiquariatshandlung vormals Adolf Geering in Basel:

- *Haacke u. Kuhnert, Tierleben.
- *Harnack, Lehrb. d. Dogmengesch. 3. A.
- *Holtzmann, Einl. ins N. Test. 3. A.
- *Jäger, Weltgeschichte. N. A.
- *König, Litteraturgeschichte. N. A.
- *Meili, das Markenstrafrecht.
- *Thomé, Flora v. Deutschland.
- *Springer, Kunstgesch. Kplt. u. III. IV.
- *Huber, schweiz. Privatrecht. Kplt. u. II.
- *Meyer, das Weltgebäude.
- *Seyppel, Schweiz im 19. Jahrh.
- *Toussaint, franz. u. engl. Unterr.-Briefe.
- *Meyers kl. Konvers.-Lex. 6. A.
- *Heimburg, Romane. 10 Bde.
- *Ex-Libris zur Auswahl per Post.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig: Preissig, Presskohlen-Industrie.

- Grosskopf, Handb. f. Bureaudienst d. Verwaltungsverbehörden.
- Rundschau f. Geogr. u. Stat. Bd. 11 u. 13.
- Der Sozialistische Akademiker. 1.-2. Jg.
- Smith, Catalogue of Sculptures in British Museum. I.
- Marshall, Höhen u. Tiefen.

A. Asher & Co. in Berlin:

- *Carmina burana.
- *Monatshefte f. Dermat. Bd. II. u. XXXII. Auch einz. Hefte.
- *Aenesidemus, od. üb. Reinholds Elementarphilos. etc. (v. G. E. Schulze.) Helmstedt 1792.

Breslauer & Meyer in Berlin W., Leipzigerstr. 136:

- *Orig.-Umschlag zu Kugler-Menzel, Friedr. d. Gr. 1840—41. (Nicht irgend ein Liefergs.-Umschlag, sondern der zu dem gesamten Werke.) Wir zahlen einen sehr guten Preis.

Księgarnia Polska (B. Polonicki) in Lemberg: Hertwig, Zelle u. Gewebe.

Williams & Norgate in London, W. C.: Vallot, Formes gram. de la langue franç. au 13^e siècle. 1839.

Marie de France, Poésies. 1820.

*Biedermann, Deutschland im 18. Jahrhundert. 4 Bde.

*Allgemeine Deutsche Biographie. Kplt. Bulletin de la Soc. astron. de France. 1890. 1891. 1893.

Archives de médecine expérimentale. Vols 1 à 8.

*Porta linguarum orientalium: Gram. cop-tica, von Praetorius.

Stephens, W., Lit. of Kymry.

Moser, Versuche des neuesten Europ. Volksrechts in Friedens- und Kriegzeiten. 1777—1780.

Archiv f. Verdauungskrankheiten. Bd. 3. Heft 1. (Kuhn).

Franz, die latein. Lehnworte.

Gomperz, griech. Denker. Kplt.

Calvo, Dict. de droit internat. 1885.

— Dict. de diplomatie. 1885.

Tacitus, Gesch. d. Regierung d. Tiberius, von Stahr. 1871.

Targum, Prophetae, chaldaice ed. P. de Lagarde. 1872. Leipzig.

Altnordische Sagabibliothek. 1—7. Niemeyer.

Wilhelm Buchholz in Berlin S. 14:

- Eötvös, Karthäuser.
- Gedanken.
- Die Schwestern.

Antiquariat „Isaria“ in München:

- *Breysig, Kulturgesch. d. Neuzeit.
- *Biolog. Centralblatt. Letzten 10 Bde.
- *Fleischmann, Descendenztheorie.
- *Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 19 u. f. Luxus-Ausgabe.
- *Inn- u. Knyphausen. Alles üb. d. Familie.

Stubers Buch- u. Ksth. R. Lorentz in Würzburg:

- Heyne, deutsches Wörterbuch.
- Paul, deutsches Wörterbuch.

H. Erfurt in Davos:

Cohen, Henry, Guide à l'amateur de livres à vignettes du XVIII^e siècle.

Johannes Schuth in Coblenz:

*Briefe und Dokumente mit eigenhänd. Unterschrift der Pfalzgrafen vom Rhein.

*Alles über d. frühere Herzogtum Jülich in Wort u. Bild.

*Quix, Christ., das ehemal. Dominikanerkloster u. d. Pfarrer z. hl. Paul in Aachen. (1833.)

*— Beiträge zu e. histor.-topogr. Beschreibung d. Kreises Eupen, nebst Anhang: Die ehemalige Herrschaft Mesch. (1837.)

*— Beiträge z. Geschichte d. Stadt u. d. Reichs von Aachen. 3 Bändchen. (1837 u. 1838.)

*— die Reichsgrafen v. Schaesberg zu Kerpen u. Lommersum etc. (1841.)

*Erichius, Göllichische Chronik. Leipzig 1611.

*Offermann, Gesch. der Städte, Flecken, Dörfer etc. in den Kreisen Jülich, Düren, Erkelenz, Geilenkirchen und Heinsberg. Linnich 1854.

*Alte Ansichten von Coblenz u. Ehrenbreitstein.

*Wetzer u. Welte, Kirchenlexikon. Neueste Auflage.

*Alles von Hansjakob.

Friedrich Beck in Wien:

Merkwürdiges Leben u. Thaten d. Freih. Franz v. d. Trenck.

Franz v. d. Trenck, österreich. Panduren-Oberst, Roman v. A. L. 3 Bde. 1861.

Baltzer, Elemente d. Mathematik. 2 Bde.

Müller, Handbuch d. Altertumswissensch. 8. Bd. 3. Teil.

Baudry, Automobil. 2. Bd. Wien.

Hans Licht in Leipzig:

Holtzendorff, Rechtslexikon. Neueste Aufl. Kplt. geb. Gut erhalten.

Schmitz & Olbertz in Düsseldorf:

*Ritters geogr.-stat.-Lexikon. Bd. 1/2.

- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
Badeni, Landesfinanzen Galiziens.
Schweickhardt, Sammlung d. f. d. österr. Univ. gilt. Gesetze.
Dietzel, Sozialpolitik u. Handelspolitik.
Romberg, Strassenrecht auf See. 1870.
Lumbroso, Giac., l'egitto dei Greci e dei Romani. 2. ed. Rom. 1895.
Franke, G. J., üb. d. neueren Schicksale d. Spinozismus.
Buddeus, Ministerverantwortlichkeit in d. konst. Monarchie.
Blume, westgothische Antiqua. Halle 1872.
Emminghaus, üb. hyster. Irresein. 1870.
Patentschrift 85435. Boas, Verfahren.
Aselius, C., de lacteis Venis. 1627.
Rudbeck, O., Nova exercit. exhib. ductus hep. 1652.
Lath, Essai sur les vaisseaux lymphatiques. 1824.
Castellani, Catalogo delle opere geografiche a stampa nella Biblioteca del Collegio Romano. Rom. 1876.
Wellen, Der dram. Inhalt v. Goethes Faust.
Leclair, Kritik des Idealismus.
Rivista sperimentale di Freniatria e dei Medicina legale. Vol. XVI.
Plohl, Herdovigov, Hrvatske narodne pjesme i pripovedke. 1855.
Kocobo Crnceke narodne pjesme. 3. A. Belgrad 1876.
Acta Tomiciana. Vol. III.
(Dittmar), Lessing u. Feuerbach. Offenbach 1847.
(—) Vier Zeitfragen. Offenbach 1847.
Schmeller, Glossarium saxonium. Stuttg.
Repertorium f. Kunstwissenschaft. Bd. I—VIII. X—XI.
Rein, Japan. 2 Bde. od. einz.
Kittler, Handb. d. Elektrotechnik.
Sillén, de antiquissima philosophiae Platonis testim. Upsala 1880.
Cust, Sketch of the modern languages of Africa. London 1883.
Doubleday, financial history of England. London 1858.
Ingham, the law of animals.
Newton, Womens position before the English law from Anglo-Saxon times. London 1900.
Wells, the principles of taxation.
Sherman, selected speeches and reports. New York 1879.
Marum, Taxation and the taxable bases of the United Kingdom. Dublin 1890.
Williams, the taxation of ground rents. London 1893.
Gould and Tucker, the federal income tax explained. Boston 1894.
Driwing, a sketch of one political system.
Tambaro, Relazioni fra la constit. e l'amministrazione.
Mazzola, I dati scientifici della finanza pubblica. Roma.
— Imposta progressiva. Torino.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig ferner:
Zorli, Teoria psicologica della Finanza pubblica. Bologna.
Ferrara, Della simulazione dei negozi giuridici. 1900.
Torelli, Sulla totalità dei numeri ad un limite assegnato.
Barassi, Natura giuridica dei regolamenti per gli infortuni del lavoro. Modena.
Lebroglio, L'alcolismo.
Sinforini, Imposta sulla forza motrice. Pavia 1894.
Bonfante, Res mancipi e nei mancipi. Roma 1889.
Brunelli, Il problema della libertà individuale nello stato moderno.
Scutari, La evoluzione degli stati e la monarchia rappresentativa.
Conti, R., Principi di diritto amministrativo italiano. 1901.
Tuzzolino, V., La teoria della responsabilità.
Bruchi, A., Le basi naturali della politica e del diritto.
Darado, L'Anthropologia criminal en Italia. Madrid 1890.
Compte rendu général des travaux du congrès internat. de statistique. Berlin 1863. Budapest 1876.
Denis, L'Impôt. Bruxelles 1888.
Meseritz, Essai sur les revenus de l'état. Giessen 1811.
Groofils, L'Impôt sur la bière. Bruxelles 1889.
Cauwés, Cours d'économie politique.
Krause, Eroberungen v. Constantinopel. Halle 1870.
Giller, Historja powstania polskiego. Paris 1861/1864.
Milkowski, W Galicji i na Wschodzie. Lemberg.
- P. Eckelmann & Co.** in Leipzig:
Richard, Traité des machines-outils.
Zeitschr. d. Ver. dt. Ingen. Jg. 1—10.
Zeitschr. d. österr. Ingen.- u. Architektenvereins. Jg. 38—52.
Revue générale des chemins de fer. 1-18.
Organ f. d. Fortschr. d. Eisenbahnwesens. I u. II. Bd. 1—19. 31. 32.
Comptes rendus du Congrès international des chemins de fer. II—VI.
Proceedings of the Royal Society. Kplt. Glasers Annalen. Bd. 1—47.
Journal de physique. Série I-III. Bd. 1-7.
Violet-le-Duc, Dictionn. de l'architecture.
Berichte d. dtshn. Bot. Gesellsch. Kplt.
Annales de l'Inst. Pasteur. Kplt.
Uhlands prakt. Maschinenkonstrukteur. Jahrg. 1—31.
Stahl u. Eisen. Jg. 1—18.
Mitteilgn. a. d. königl. techn. Versuchsanstalten. Jg. 1—18.
Proceedings of the Institution of Civil Engineers. Kplt.
- I. Taussig** in Prag:
*Auerbach, Spinoza.
*Gerstäcker, Werke.
- S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 7:
*(Calfa), Dict. armén.-français. 1893.
*Echo, Literar. Ältere Jahrgge.
*Doyle, Alles. Illustr.
*Beiträge z. jüd. Gesch. u. Lit. 1854.
*Museo Capitolino. Rom 1741—82. Kplt.
*Philippi, d. chilen. Seehunde. 1893.
*Matsukata, Report on the post-bellum administrat. in Japan. 1900.
*Planchut, China a. the Chinese.
*Zeitschr., Öst. botan. Jg. 1854—57, 67—1869, 94, 96—1902.
*Klinger, säm. Werke. 1842.
*Lexer, mittelhochdt. Hdwrtrb. 1869—78.
*Stavenhagen, Militärwörterbuch.
*Domaszewsky, d. Fahneni. röm. Heere. 1885.
*Index medicus. Kplte. Reihe.
*Kaempfer, Gesch. u. Beschreibg. v. Japan. 1777—79.
*Rein, Japan. 1881—86.
*Brunner, dtsh. Rechtsgesch. 2 Bde.
*La Caille, Étoiles austr. obs. au Cap. 1756.
*Étoiles nébul. du ciel austral. 1761.
*Marius, Prognosticum astrolog. 1613.
*Jahrbücher, Preuss. Bd. 54. 1884.
*Reed, Japan. 1880.
*Prizpuchow, Dict. Russ. a. Armen. 1876.
*Somal, Engl.-Armenian-Turk. Dict. 1832.
*Sandberger, Land- u. Süßwasser-Conchyl. d. Vorwelt. 1871—75. Kplt.
*Crow, Highways a. betw. U.S. a. Japan. 1896.
*Aucher, Dict. Engl. a. Armenian. 1868.
- Franz Deuticke** in Wien I., Schotteng. 6:
*Zeitschrift, Elektrotechn. I—VIII.
*Centralbl. f. Anthropologie 1902.
*Centralbl. f. Gynäkologie. Bd. 1—20.
*— do. Bd. 1—7. 9. 14—20 u. einz.
*Archiv f. Verdauungskrkhtn. I—VIII.
*— f. klin. Med. Bd. 1—8. 54 u. folg.
*— f. klin. Chirurgie. Bd. 24. 38. 41. 45. 55—57.
*Annales d'oculistique. Vol. 1-40 od. kplt.
*Centralbl. f. Chirurgie. Bd. 1. 3—5. 7.
*Archiv (Vierteljahrsschr.) f. Dermatologie 1881—90 u. einz. od. Serien, welche diese Bde. enthalten.
*— do. Bd. 36—63, auch einzeln.
*Oesterr. Sanitätswesen. Jg. 1 u. 4.
*Congr. franç. de chirurgie 1893 u. folg.
*Zeitschr. f. orthopäd. Chirurgie. Kplt.
*Nagels Jahresber. f. Ophthalmol. 1900-02.
*Archiv f. Ohrenheilkde. Kplt.
*Fuchs, Augenheilkunde.
*Küstner, Gynaekologie.
*Tillmanns, allgem. Chirurgie. N. A.
*Helferich, Frakturen u. Luxat. N. A.
*Georges, kl. lat. Handwörterb. 2 Bde.
*Buschs humoristischer Hausschatz.
*Sachs-Villatte, franz. Wörterb. Gr. Ausg.
*Weber, kanon. Ebehindernisse.
*Sachs, Vorlesgn. üb. Pflanzenphysiologie.
*Remsen, Chemie. 2 Bde.
*Monarchie (Hölder): Galizien u. Bukowina.
- Otto Maier** in Leipzig:
Graetz, Gesch. d. Juden. Gr. Ausg.
Nordau, säm. Werke.
Kompert, L., säm. Werke.

Speyer & Peters in Berlin N.W. 7:
 *Föpl, Vorles. üb. techn. Mechanik. I. (2.)
 Dalcke, Strafrecht u. Strafproc. (3.)
 Krückmann, Anschauungsmittel.
 Heilfron, dtische. u. röm. Rechtsgesch.
 — Bürgerl. Recht. I/IV.
 Corpus juris civ., ed. Krüger-M. I.
 *Heumann, Handlexikon. (7. 8.)
 Gobler, Caroli V. constitutio. 1543.
 *Altmann-Bernheim, Urkunden z. Verfass.-
 Gesch. Deutschlands im M.-A.
 *Nietzsche, Werke. Gr. 8°. Bd. 1—3. 15.
 *Lasson, Rechtsphilosophie.
 *Treitschke, Politik.
 *Preuss. Jahrbücher 1903, März. Wird
 hoch bezahlt!
 *Archiv f. Kriminalanthropol. Bd. 7.
 Kunstbode, Nederlandsche, hrsg. v. van Vloten.
 Willigen, Artistes de Harlem.
 *Semler, trop. Agrikultur. N. A. Kplt. u. einz.
 *Handb. d. anorg. Chemie, v. Dammer.
 *Haren Noman, Atlas d. Hautkrkh. H. 7 u. ff.
 *Hausrath, neusteam. Zeitgeschichte.
 *Karoline v. Günderode, ges. Dichtungen.
 *Fischer, Kuno, Gesch. d. neuern Philos.
 N. A. Auch einz.
 *Zeitschrift f. bild. Kunst 1901, H. 6.
 Journal of the Chem. Soc. 1901, I. Qu.
 *Entsch. d. R.-G. in Civils. Bd. 44—50.
 Rehbein-Reineke, preuss. Landr. III u. kplt.
 *Annalen d. Physik u. Chemie 1890—92.
 Annales de l'Institut Pasteur 1889—91.
 Archiv f. Anatomie, Physiol. u. wiss. Med.
 1858, H. 1; 1870—73.
 Archiv f. Anatomie u. Entwickl. 1880,
 1896, H. 1—4.
 Archiv f. Physiol. (Du Bois-Reymond.)
 Suppl. zu 1889, 93.
 *— f. Ohrenheilkde. Bd. 29. Heft 4
 oder kplt.
 Archives d'ophthalmologie. Bd. 8-12. 16-20.
 *La Cellule. Kplte. Serie.
 *Centralbl. f. d. mediz. Wissensch. 1900.
 *Intelligenzbl., Aerztl. Jg. 8, 9, 11-15, 32.
 Nothnagel, spec. Pathologie u. Therapie.
 III, 1. XVI, 1.
 *Verhandlgn. d. Congr. f. inn. Med. 19. 20.
 *Zeitschrift f. Augenheilkde. Kplte. Serie.
 Papencordt, Cola di Rienzo.
 Dante, Briefe. Deutsch od. englisch.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:
 *1 Lorenz, Catalogue. Vol. I—VIII.

Paul Treuner in Marburg:
 *1 Toussaint-L., Englisch. Kplt.
 Angebote direkt.

Franz Teubner in Düsseldorf:
 *Annalen d. Physik u. Chemie. Jg. 1880
 —1902, mit Beiblättern.
 *Conrad, Handwörterb. d. Staatswissensch.
 *Bronn, Klassen u. Ordnungen. Bd. 1.
 Protozoa. Bd. 2. Porifera.
 *Beilageband 11—15 z. Neuen Jahrb. f.
 Mineral., Geol. u. Palaeontologie.
 *Glückauf. Jahrg. 1899, Heft 1.

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:
 *Schmeil, O., Pflanzen der Heimat.
 Angebote direkt!

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
 *Selenka, sonnige Welten.
 Polko, Getrennt.
 Reichenbach, M. v., Seine Frau.
 Samarow, zwei Kaiserkronen.
 Streckfuss, Bekehrt.
 Spielmann, Schloss Brandt.
 Schrader, Braut des Armen.
 Sealsfield, der Legitime.
 Sue, Mathilde.
 Vely, d. Wahlverlobten.
 — Verschneit.
 Wichert, vornehme Schwester.
 Wolzogen, Erlebtes.
 Bacon, neues Organon, übers. v. Kirchmann.
 Gleim, Kriegslieder.

Internationale Buchhandlung H. v. Schön-
 feld in Zara:
 1 Duruy, Geschichte d. röm. Kaiserreiches.
 1 Brehms Tierleben. Kplt.

Hermann Behrendt in Bonn:
 *Crome, Bürg. Gesetzbuch.
 *Haeusser, deutsche Geschichte.
 *Fischer, Chemie für Pharmaceuten.
 *Quaritsch, Institutionen.

G. B. Leopold's Univ.-Buchh. in Rostock:
 *Amsberg, Verord. z. Ausf. d. Reichsjustiz-
 gesetzes in Mecklenburg.

Ottosche Buchhandlung in Leipzig:
 Low, English catalogue of books. 1814 u. f.
 Hinrichs' Halbj.-Katal. 1797—1825, 26.
 Journal de la librairie 1880—97, 1901, 02.
 Fourier, Oeuvres. 2 vols.
 Weierstrass, gesammelte Werke.

R. L. Prager in Berlin N.W. 7:
 *Bernhardi, Gründe f. gross. u. kl. Grdeig.
 *Bethmann-Hollweg, Civilprocess. Kplt. u. e.
 *Brinz, Pandekten (2). Kplt. u. e.
 *Dilthey, Einl. in d. Geisteswiss. I.
 *Dietzel, Weltwirtschaft.
 *Erleben, Conditiones. II u. kplt.
 *Grotefend, Gesgebgs.-Mat. 1901, 1902.
 *Jahrbücher f. NatOek. Hfte., Bde., Reihen.
 *Jahresber. d. gsh. bad. Fabrikinsp. 1900.
 *Kaltenborn, Vorläufer; — VölkerR.
 *Kuefstein, Grds. d. polit. Parteien.
 *Lewis, Familienfideikommiss.
 *Mehring, Formalismus u. Staat. 1833.
 *Meitzen, der Boden; alles, a. e.
 *Meyer, Gesch. d. Altertums. Kplt. u. einz.
 *MinBlatt f. inn. Verwaltg. 1867.
 *Neumann, Progr. EinkSteuer.
 *Pernice, Parerga. I.
 *Riehl, Philos. Criticismus.
 *Rödenbeck, Friedr. d. Grosse.
 *Roscher, Gesch. d. NatOekon.
 *Sachsenspiegel, hrsg. v. Homeyer.
 *Schmidt, Dtschld.'s Wiedergeburt.
 *Schwabenspiegel, hrsg. v. Lassberg.
 *Vierteljahrshefte z. Stat. DR. 1902.
 *Waitz, Politik. 1862.

Theodor Ackermann in München:
 *Cohen, z. Gesch. u. Politik d. Verkehrs-
 wesens. Geb.
 *Schäffle, Bau d. soc. Körp. 2. A. Geb.
 *Albrecht, Handbuch d. soz. Wohlfahrts-
 pflege. Geb.

Eugen Crusius in Kaiserslautern:
 *Hager, Handb. d. pharmazeut. Praxis.
 *Thibaut, Dictionnaire.
 *Naeher, Burgen d. rhein. Pfalz.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:
 Kaltenborn, Grunds. d. europ. Seerechts.
 Bluntschli, Beuterecht im Krieg.
 Gessner, le droit des neutres sur mer.
 Martens, Recueil de princip. traités d'alliance.

B. H. Blackwell in Oxford:
 *Schmarsow, Masaccio. Text zu Tl. 2,
 3 u. 4 od. kplt.
 *Gounod, le Don Juan de Mozart.
 *Hettner, Gesch. d. dt. Literatur. Buch I.

Ad. Foerster's Buchh. in Stassfurt:
 Heidepriem, Reinigg. d. Kesselspeisewasser.
 Stolze, Aultg. z. dtchn. Stenogr. 1886.

Otto Weber in Leipzig:
 Sohm, fränk. Reichs- u. Gerichtsverfassg.
 Haun, Hochstetter u. P., allgem. Erdkunde.
 1896—99.
 Mommsen, Gesch. d. röm. Münzwesens.
 Eichhorst, Pathologie.
 Weinhold, Gramm. d. dtchn. Mundarten.
 1863—67.
 Merian, Topographia Bohemiae.
 Merian, Theatrum Europaeum. 21 Bde.
 1643 u. folg.

Paul Scheller's Buchh. in Berlin W. 8:
 *Patentblatt u. Auszüge 1901 u. 1902.
 *Keilhack, Geologie.
 Heyd, Levantehandel.
 Giesebrecht, Kaiserzeit. 5. u. 6. Bd.
 Preuss. Verwaltungsblatt.
 *Starcke, Ludw. Feuerbach.
 *L. Feuerbachs sämtl. Werke.

Alexander Köhler in Dresden:
 1 Freytag, Bilder a. d. dtchn. Vergangenh.
 4 Bde. in 5 Bde. geb.
 1 Goedeke, K., elf Bücher dtchr. Dichtg. I.

Ev. Vereinsbuchhandlung in Danzig:
 Kögel, Frommel etc., die 4 Evangelien.
 Kplt. u. einzeln.
 *Riehm, bibl. Handwörterbuch. 2. Aufl.
 Dächsels Bibelwerk: Neues Test.

A. Mejstrik's Ant. in Wien I., Wollzeile 6:
 Kipp, Quellenkunde d. röm. Rechts.
 Haberlandts ital. Unterrichtsbriefe.
 Velh. u. Kl.'s Monatshefte 1901/02.
 Muret-S., engl. Wörterb. Gr. A. Engl.-dt.
 La vie Parisienne 1901 u. 02.

O. Langenberg's Bh. (Hans Pezoldt) in Zeitz:
 1 Hinrich's fünfj. Katalog mit Sachreg.
 1891—1900.

Wiener Volksbuchhandlung Ignaz Brand
 in Wien VI:
 Anzenrubers ges. Werke. Kplt. Geb.
 — Bekannte v. d. Strasse.
 Haeckel, Welträthsel. Geb.
 — natürl. Schöpfungsgeschichte. Geb.
 Lippert, Seelenkult.
 Soz. Monatshefte 1898. Kplt.
 Soz. Akademiker 1895, 96. Kplt.
 Beer, Gesch. d. österr. Budgets.

Carl Brandes in Hannover:
 *Dahn, Könige d. Germanen. Bd. 1 u. 2.
 Turner, Kraft u. Materie im Raum.

Stadtmission (Ostermoor) in Charlottenburg: Zeitschr. d. Ver. dtshr. Ingen. 1857-83. Lodge, Elektrizität. Holz, Schule. I—III.

Ludwig Rosenthal's Antiqu. in München, Hildegardstrasse 16:

*Van der Haeghen, Marques typogr. des Pays-Bas.

*Roberts, Printers marks. Lond. 1893.

*Bergmans, Les imprimeurs Belges à l'étranger. Gand 1897.

*Heckethorn, the printers of Basle. Lond. 1897.

*Lafitau, Hist. des découvertes des Portugais dans le Nouveau-Monde. 1734. 4 vols. in 12^o.

*Histoire littéraire de la France. Vols. 17—32; auch einzelne Bände.

*Gorranus, Nic., Epistolae beati Dionysii de morte Petri et Pauli. 1748.

*Altenberg b. Mülheim a/Rh. Alles darüber in Wort u. Bild.

*Kircher, Athan., Concord. Ver. Test. Graece, Ebraice etc. 2 vol. Frankf. 1607.

*Cotelerius, Monum. eccles. graec. 3 vol. Paris 1677. Auch einz. Bde.

*Molinaeus, de altar. et sacrif. Christi. 16^o.

*Rayner, Apostolatus Benedict. in Anglia. Duaci 1626.

*Jansen, Essai sur l'origine de la gravure.

*Schöppner, Sagenbuch.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

Caland, altindisches Zauberritual.

Allgeyer, Anselm Feuerbach.

Jagic, Entst. d. kirchenslav. Sprache.

Miklosich, die Nominal-Zusammens. im Serbischen.

Bidenstein, Atlas d. ethnolog. Geographie.

Stumme, neue tunisische Sammlung.

Fleischer, Studien über Dozy's suppl.

Ortwein, dtshr. Renaissance: Bremen ap.

Sallet, Beschr. d. antiken Münzen.

Hodenberg, Bremer Geschichtsquellen.

Schmarsow, Melozzo da Forli.

Bruns, chirurg. Atlas.

Weigand, Essays.

Leist, Steuerungen.

Swenigorodskoi, Byzant. Zellen-Emails.

Falconer, Einfl. d. Leidenschaft auf den Körper.

— merkw. Ersch. a. d. menschl. Leben.

Katalog d. Kunstsamml. Berthold, Dresden.

Grosse, kunstwiss. Studien.

Racinet, Gesch. d. Costüms.

Almanach d. deutschen Musen. 1770.

2. Ausg. u. 1772.

Isella, decorat. Malerei.

— ornam. Malerei.

— 15 Lünetten.

Franz Pechel in Graz:

1 Beitzke, Gesch. d. Krieges 1815.

1 Mommsen, röm. Geschichte. Soweit ersch. Mögl. geb.

1 Proudhon, sämtl. Werke.

Paul Eberhardt in Leipzig:

Kluge, etymolog. Wörterbuch.

Rehbein-R., Landrecht. 1900.

Velhagen & Klasing in Bielefeld: Cramer, Geschichte d. Lande Lauenburg.

J. Harder in Altona: Schröder-Biernatzki, Topographie Lauenburg—Holstein.

Neocorus, Chronik v. Dithmarschen.

Trap, Topographie v. Schleswig.

Meusel, Schriftstellerlexikon.

Hamburger Schriftstellerlexikon.

Siebmacher, Wappenbuch.

Kulturgeschichte Schleswig-Holsteins.

Kulturgeschichte, Allgem. deutsche.

Heims, Rauschen der Wogen.

Dinglers polytechn. Journal.

Wilh. Koch in Königsberg i. Pr.:

*Lobe, Gesetz z. Bekämpfung d. unlaut. Wettbewerbs. 1896. Geb.

*Zeitschrift für Augenheilkunde.

F. Kilian's Nachf. in Budapest IV:

*1 Burkhardt, funktionentheoret. Vorlesungen. 1. Teil.

Louis Finsterlin in München:

Berichte d. dtshr. chem. Gesellsch. 1888-91.

Brehms Tierleben. 10 Bde. Geb.

Otto Fischer in Bielefeld:

1 Zola, Zusammenbruch.

August Lachner in München:

*Bach, Maschinen-Elemente. 1901.

*Grashof, theor. Masch.-Lehre. Bd. I.

*Meyers Konv.-Lexikon. Tadellos.

Föppl, Vorlesungen. I—IV.

Haeder, Dampfmaschinen.

Pohlhausen, Dampfmaschinen.

Kiepert-Stegemann, Diff.- u. Integr.-Rechng.

Thiermedizin. Nur neuere Aufl.

Eduard Beyer in Wien I, Schotteng. 7:

Winterfeld, schwarze Menschenbrüder.

Poschinger, Bismarck u. d. Parlamentar.

*Kohl, Bismarcks Reden.

Majunke, Gesch. d. Kulturkampfes.

Droysen, Nachfolger Alexanders.

*Rosenbusch, Gesteinslehre. 2. Aufl.

*Hahn, albanes. Studien.

*Kremer, kulturgesch. Streifzüge.

Braddon, Charlottens Erbschaft.

Moltke, Schriften. Bd. 8. Mögl. brosch.

Cornaro, dtshr. v. Gamba. 1816.

Hermann Seippel in Hamburg:

*Jahresbericht über die Fortschritte der Chemie etc. Die letzten 10 Jahrgge.

J. Lindauersche Bh. (Schöpping) in München:

Rodbertus-Jagetow, heut. Creditnoth. 1/2.

Max Busch in Leipzig:

Wietersheim, Gesch. d. Völkerwanderg.

Westphal, allgemeine Metrik.

Trautmann, Sprachlaute. 1884.

Thomassin v. Zirklaria, der welsche Gast, hrsg. v. Rückert. 1852.

Richthofen, China.

Müller, Plaut. Prosodie.

Arendt, Technik d. Experimentalchemie.

Bardeleben-Haeckel-Frohse, Atlas d. topographischen Anatomie.

Feller & Gecks in Wiesbaden:

1 Baur, Vorl. üb. neutest. Theol. 1864.

Buchh. d. Waisenhauses in Halle a/S.:

Bernstein, Lehrbuch d. Physiologie.

Müller'sche Buchh. in Rudolstadt: *1 Genast, Leben eines Schauspielers.

Paul Deter in Quedlinburg: *Lübecker Malerei u. Plastik.

Evang. Buchhandlung, Ernst Holtermann in Magdeburg:

Eschstruth, Hofflüt.

Gess, Christi Person u. Werk. I—II.

Dahn, e. Kampf um Rom. III. Bd.

L. Werner in München, Maxim.-Pl. 13:

Eisler, Wörterb. d. philos. Begriffe.

Handb. d. Archit. III, 5. IV, 1. IV, 4.

IV, 5. Tl. 3. 4.

Die Kunst. (Bruckm.) Jahrg. II.

— Jahrg. III. H. 2.

Seidel, Wagneriana. I.

Sighart, Gesch. d. bild. Künste i. B.

Thoma, kunstgewerbl. Entwürfe.

A. Trosien in Danzig:

Damm, Klavierschule.

Freytag, Ahnen.

Gedanensia.

Graesse, Sagen d. preuss. Staats. II.

Kluge, Litteratur.

Meyer, d. Erde im Weltenraum.

Rossmann u. Schmidt, franz. Lehrbuch.

Wernicke m. Anhang v. Zedmer.

Max Nössler, Exportbh. in Bremen:

*Richthofen, China. Bd. 1 u. 4, geb. Angebote direkt.

Max Spohr in Leipzig:

Clavicula Salomonis, Regis Hebraeorum,

translat. in Latinum idioma ex

Hebraeo, ex mandato Serenissimi suae

Celsitudinis Mantuae Ducis.

Lloyd, Etidorpha or the end of the

world. Mit Illustr.

224 Geheimnisse oder Kunststücke prob.

Experimente.

Eckartshausen, Aufschlüsse üb. Magie.

Cunow, Handbüchlein d. Sympathie.

Raible, das grosse Sympathiebuch.

Geschlechtsausschweifungen u. d. Völkern

d. alten u. d. neuen Welt.

Robert Hoffmann in Leipzig:

v. Krosigk, — v. Steinmetz, — v. Zernin,

— General v. Goeben.

Kunst f. Alle. XV, V.

Moderne Kunst. Jahrg. 1895.

Voss' Sortiment in Leipzig:

Zeitschr. f. Vermessungswes. 1872—89.

Schulz, d. weltl. Herrschaft d. Päpste in

Rom. 1854.

Jungmann, krit. Gesch. d. Exarchats

Rom. 1891.

J. Cikot im Haag:

1 Schmidts Jahrbücher 1890—1902.

Johs. Schergens in Frankfurt a. M.:

Hallisches Gesangbuch, v. Freylinghausen.

1750.

Newton, (religiöse) Schriften.

H. Ebbecke in Leipzig:

*Schiller, Wallenstein. Stuttg. 1880.

Henschel & Müller in Hamburg:

Holz, Schule d. Elektrotechn. 3 Bde. Geb.

Johannes Carstens'sche Bh. (G. Weiland)

in Lübeck:

1 Dickens, Bleakhouse. (Tauchnitz.)

Frz. Malota, Wien IV., Wiedn. Hauptstr. 22:
 *Ortwein, Renaissance. H. 1. 2. 5. 9. 15.
 20. 21. 24. 32. 40. 47. 55. 57. 58.
 60. 62. 70. 74. (Auch einzeln.)
 — do. Bd. 4 u. f. (Auch einzeln.)

Max Berger in Graz:
 *Spamers Weltgesch. Kplt. Geb.
 *Broughton, wie e. Blume erblüht, übers.
 v. Dohmke.

Schletter'sche Buchh. in Breslau:
 1 Freund, dtsh.-latein. Lexikon.
 1 Schönborn, Führer z. 2. Teil Faust.
 1 Entscheidgn. d. Oberlandesgerichte.
 1 Centralblatt f. d. Deutsche Reich.
 1 Corpus juris canonici. Kl. Ausg.
 1 Schreiliesel. 1. Aufl. (Bilderbuch.)

Dieterich'sche Univ.-Bh. in Göttingen:
 *Engels u. Marx, d. heil. Familie. 1845.
 Marcus Floccenius, Trostpred. bei dem
 Leichenbegängn. d. Dan. Tossanus.
 Niewenglowsky, Cours d'algèbre.
 *Zöppritz, Theorie d. Querschwingungen
 e. belast. etc. Stabes. 1865.

Rheinisches Antiquariat in Bonn:
 *Peickhart, Predigten. 4 Bde. A. einz.
 *Jeanjean, Pred. 13 Bde. Auch einz.
 *Predigten v. Reittmair — Pauli — Steiner
 — Rosenthal — Ruoff — Schneider.
 *Prediger u. Katechet. Jg. 16 u. 36-50.
 *Zeitschr. d. Ver. dtshr. Ingen. Bd. 18.
 19. 25 sq.

Konrad Wittwer in Stuttgart:
 *Unger, m. Garnison- u. Reiseleben.
 *Baernreither, socialpol. Aufgaben.
 *Jahresbericht üb. d. Fortschr. d. Thier-
 chemie 1901, 1902.
 *Goethe, Egmont. | In Gabelsberger
 *— Gedichte. | Stenographie.

Otto Paul in Bonn:
 *Choulant, Handb. d. Bücherkde. 1841.
 *Kissel, Ant. Corn. Celsus. 1844.
 *Czuber, Diff.- u. Integr.-Rechnung.
 *Genochi, Diff.- u. Integr.-Rechnung.
 *Owen Jones, Grammatik d. Ornam.
 *Dupont-Auberville, Decorat aus d. Blüte-
 zeit d. Renaissance.
 *Keller, G., Werke.
 *Meyer, C. F., Werke.
 *Alles über den Burenkrieg.
 *Wide, Lehrbuch d. ärztl. Heilgymnastik.
 *Viollet-le-Duc, Dict. du mobilier.
 *— Dict. de l'architecture.

Ferdinand Schöningh in Osnabrück:
 *Curtmann, Lesebuch.
 *Pocci, Geschichten u. Lieder. 1841.
 *Spangenberg, Mansfeldische Chronik.
 *Müldener, Chronik v. Frankenhausen. 1747.
 *— Chronik v. Göttingen. 1766.
 *Mund, Th. Münzer. Roman. 1830.
 *Streif, Th. Münzer n. d. Thür. Bauernkr.
 *Strobel, Leben Th. Münzers. 1795.
 *Seidemann, Th. Münzer. 1842.
 *Calinich, kulturhist. Skizzen a. d. 16. Jh.

G. Taubald'sche Buchh. in Weiden:
 Bröcking, W., Rätsel der eisernen Maske
 u. s. Lösung. Wiesbaden 1898.
 Ein Exemplar mit Original-Facsimile
 des Autors besonders erwünscht!

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Journal of the chem. Soc. 1901.
 (A) Schädler, Technol. d. Fette u. Oele. II.
 (A) Archiv f. Augenheilkde. Bd. 38-46.
 (A) Centralblatt f. Augenheilkunde. Bd. 1.
 (A) Zeitschrift f. Augenheilkde. Bd. 5-8.
 (A) Muspratt, Chemie. 4. A. Bd. 5-7.
 (A) Burckhardt, Gesch. d. Renaissance.
 (A) Kretschmer, Volkstrachten.
 (A) Neumeister, physiolog. Chemie.
 (A) Niemann, Geheimnis d. Mumie.
 (A) Comptes rendus. Vol. 131. 132.
 (A) Magazin, Braunschweigisches. I—VIII.
 (A) Indische Studien. Bd. 1. 3. 4. 6. 7.
 (A) Weber, Lehrbuch d. Algebra. 2. A.
 (R) Grüenberg, Des K. v., Wappenbuch.
 (R) Kuczynski, Thesaurus libellor. refor-
 mationis.

(R) Litterar. Echo. Kplt. u. einz.
 (R) Meyer, Heerwesen d. Ptolemäer.
 (R) Nissen, ital. Landeskunde.
 (R) Springer, Kunst d. 19. Jahrhunderts.
 (R) Sybel, kl. hist. Schriften.
 (R) Kocher, männl. Geschlechtsorgane.
 (R) Küster, chirurg. Krankh. d. Nieren.
 (R) Socin, Verletzgn. u. Krankh. d. Prostata.
 (R) Rigutini-Bulle, ital. Wörterbuch.
 (R) Schütz, Renaissance in Italien.
 (C) Pflügers Archiv f. d. ges. Physiologie
 1883—1902.

(C) Engl. Studien. Bd. 1.—30.
 (L) Wagner, chem. Technologie. 13. A.
 (L) Elsner, Nahrungsmittelchemie.
 (L) Kries, Phys. d. Gesichtsempf.
 (L) Hauser, Grundriss d. Kinderheilkde.
 (L) Bibl. d. litter. Ver. z. Stuttg. Bd. 169.
 170. 175-178. 184. 192-206. 208-215.
 (L) Johannsen, Baumwollspinnerei.
 (L) Lübke, Kunstgeschichte. Bd. 2.
 (L) Bernays, Heraclit. Briefe.
 (L) Engelhardt, Recept-Taschenbuch.
 (L) Dictionnaire de l'Académ. franç. 7. ed.
 (L) Socin, Schriftsprache im Deutschen.
 (L) Frank, mittelniederl. Grammatik.
 (L) D. dtshn. Volksb. d. 16. Jahrh., v.
 Bobertag.
 (L) Baechtold, Gesch. d. dtshn. Litteratur
 in d. Schweiz.

(L) Kudrun, hrsg. v. Martin.
 (L) Piper, Spielmannsdichtung.
 (L) Seufferts Archiv. Bd. 38—55.
 (L) Entsch. d. Bundesamts f. d. Heimats-
 wesen. H. 10—34.
 (L) Buchka, Tabellen.
 (L) Giebe-H., Verordn. betr. Volksschulw.
 (L) Mosel, Verwaltungsrecht. 9. A.
 (L) Weierstrass, Werke. Bd. 4.
 (L) Springer, Kunstgeschichte.

Lorenz & Waetzel in Freiburg i/Br.:
 Blätter f. Gefängnissskunde. Bd. 1—40.
 Baldamus, Handb. d. Federvieh-zucht. 2 Bde.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Köln:
 Angebote direkt.
 *1 Elieser ben Nathan Halevy, Bericht
 üb. d. Leiden d. Jahres 1096. Lpz. 1854.

Lucas Gräfe in Hamburg:
 1 Carriere, gesammelte Werke. 14 Bde.

List & Francke in Leipzig:
 Philosophi graeci, ed. Mullach. 3 vol.
 Glossae lat.-gr., ed. Goetz-Gundermann.
 Roskoschny, Europas Kolonien. Lfg. 29-37.
 Elsdale, Studies in Tennyson.
 Antiphon, ed. Maetzner. 1838.
 Kaup, üb. Classifik. d. Vögel. 1829.
 Gebhardi, histor.-geneal. Abhandlgn.
 Oesterreich, d. pittoreske. 31 Abteilgn.
 Marquardt u. Mommsen, Handb. d. röm.
 Altert. 7 Bde. in 10 Teilen. 1. Aufl.
 Schmid, Fischzähne d. Trias bei Jena.
 Ledebur, dynastische Forschungen.
 Zeitschrift f. hessische Gesch. Suppl. I.
 (Landau, Rittergesellschaft.)
 Hawkins, Hist. of music. 5 vols.
 Nottebohm, themat. Verzeichn. Frz. Schuberts.
 Reissmann, Gesch. d. deutschen Liedes.

Buchner'sche Sort.-Buchh. G. Duckstein
 in Bamberg:
 *1 Henle, Hand-Atlas d. deskript. Anat.
 Angebote auch anderer Atlanten deskriptiver
 Anatomie direkt erbeten.

Hahn'sche Buchh. in Hannover:
 *Berger, Adb., Jugendschutz u. Jugend-
 besserung. I. Leipzig 1897.

Johs. Schergens in Frankfurt a. M.:
 Geroks sämtl. Predigten.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:
 Alle medizinischen Spezial-Zeitschriften,
 einzelne Bände und Reihen.

Kataloge.

Soeben erschien:
Katalog CV
Wiegendrucke und Bibliographie
 der
vor 1501 gedruckten Bücher
 mit 48 Faksimiles,
 enthaltend circa 2000 Inkunabeln.
 München, Hildegardstrasse 16.
Ludwig Rosenthal's Antiquariat.

Hans Licht in Leipzig bittet um Zusen-
 dung von:
Jurist. Antiquariatskatalogen per
 Kreuzband.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurück
 erbitte ich mir — soweit dies nicht bereits
 zur O.-M. geschehen ist — alle remissions-
 berechtigten Exemplare von:
**Ostertag, Handbuch der Fleisch-
 beschau. 4. Auflage. Gr. 8^o. Geh.**
 20 *fl.* ord.
 Für umgehende Erfüllung meiner Bitte
 wäre ich sehr dankbar, da es mir an Exem-
 plaren für die feste Auslieferung fehlt.
 Stuttgart, den 3. April 1903.
Ferdinand Enke Verlag.

Letzte Annahme: 15. April 1903.

St. Anzeige vom 14. Januar d. J.

Sofort

erbitte ich alle aus dem Jahre 1902 remissionsberechtigten Exemplare von:

Adolf Bartels, Geschichte der deutschen Litteratur. 2 Bände;

jeder Band geheftet *M* 3.75 netto,
jeder Band gebunden *M* 4.50 netto.

Nach dem 15. April d. J. bedauere ich Remittenden nicht mehr annehmen zu können, und werde ich mich eventuell auch auf diese dreimalige Anzeige berufen.

Disponenden bedauere ich **D.-M. ausnahmslos** nicht gestatten zu können.

Leipzig, den 3. April 1903.

1. Anzeige.

Eduard Avenarius.



Pharuspläne!

Umgehend über Leipzig erbitten zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Pharusbuch-Pharusplan **Berlin**
Pharusplan **Bremen**
" **Breslau**
" **Cöln**
" **Dresden**
" **Frankfurt a. M.**
" **Hamburg**
" **Hannover**
" **Leipzig**
" **München**
" **Nürnberg.**

Von sämtlichen Pharusplänen sind, infolge reger Nachfrage in letzter Zeit, Neuauflagen in Vorbereitung und können wird daher zur diesjährigen O.-M. ausnahmslos

keine Disponenden

gestatten.

Berlin W. 9.

Pharus Verlag, G. m. b. H.

Erbitte gef. umgehend zurück:

Tuberculosis. Monatsschrift des intern. Central-Bureaus zur Bekämpfung der Tuberkulose. Band I, No. 1.

Wurde im April 1902 gratis versandt. Für Rücksendung liegen gebliebener Exemplare wäre ich dankbar.

Leipzig, 2. April 1903.

Johann Ambrosius Barth.

Vom

Handbuch der path. Anatomie des Nervensystems I

Ginsberg, Histologie des Auges

Zarniko, Krankheiten der Nase I

fehlt es mir an Exemplaren zur Auslieferung fester Bestellungen. — Ich bitte daher wiederholt um **umgehende Rücksendung** aller entbehrlichen Exemplare.

Berlin NW. 6.

S. Karger.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum baldigsten Eintritt suche ich einen jüngeren Gehilfen, der event. soeben die Lehre bestanden hat. Kost und Logis in meinem Hause.

Papenburg.

Heinrich Mohr.

Für eine grössere evangelische Buchhandlung (Verlag und Sortiment) in grosser Stadt wird für sofort oder später ein **durchaus tüchtiger Geschäftsführer** gesucht. Nur Herren, die bereits im theol. Sortiment gearbeitet haben, sehr gute Zeugnisse besitzen und ernster Gesinnung sind, wollen sich sofort melden.

Leipzig.

H. G. Wallmann.

Zu sofortigem Eintritt gewandter, jüngerer **Gehülfe** gesucht, der in **allen Arbeiten des Sortiments** firm ist und gute Literaturkenntnisse besitzt.

Angebote mit Angabe der Ansprüche erbitten direkt. Beilage der Photographie erwünscht.

A. Stuber's Buch- u. Kunsthandlung
(R. Lorentz)
in Würzburg.

Zu möglichst sofortigem Eintritt suchen wir einen durchaus zuverlässigen u. genau arbeitenden Herrn als Buchhalter und Korrespondent. Gehalt 150 *M*.

Gut empfohlene Herren bitten wir um gef. Bewerbungen nebst Beifügung ihrer Photographie.

Bonn.

Röhrscheid & Ebbecke.

In der **Antiquariats-Abteilung** meines Geschäftes wird Anfang Juni eine Stelle frei, der besonders die Katalogisierungs-Arbeit zufällt. Sie erfordert Gewandtheit im Katalogisieren, auch älterer Literatur, und einige Kenntnisse im Französischen und Englischen. Nur Herren, die in wirklichen grösseren Antiquariaten gearbeitet haben und längere Zeit zu bleiben beabsichtigen, wollen sich melden.

Leipzig.

Otto Harrassowitz.

Zu Ostern oder später suche ich einen

Lehrling

unter günstigen Bedingungen. Sorgfältige Ausbildung zusichernd.

Hannover.

S. Lindemann.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 *M* pro Zeile.

Dame, der französl. und engl. Sprache mächtig, sucht Stellung während der Saison in einer Badepfanz-Buchhandlung und erb. Angebote unter A. M. postlagernd Wiesbaden.

Universitäts-Sortimenter und Antiquar,

in ungekündigter Stellung, mit reichen, auf ersten verantwortlichen Posten in langjähriger Praxis erworbenen Kenntnissen, sucht **Lebensstellung in angesehenem Hause.**

Vorzügliche Zeugnisse und Referenzen.

Angebote unter S. T. 1042 erbeten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhändler, Anfang Dreißiger, firm in Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandel, flotter Arbeiter und Expedient, durchaus selbständig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 15. April dauernde Stellung.

Gef. Angebote erbitte direkt unt. H. G. 300 postlagernd Rybnik O/Schl.

Vertrauensstellung.

Ein erfahrener, älterer Sortimenter, der mit allen Arbeiten vertraut ist, sucht Stellung als Geschäftsführer oder Leiter einer Filiale. Event. Teilhaberschaft nicht ausgeschlossen. Eintritt event. sofort.

Angebote unter # 1023 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Gehilfe sucht Stellung in Deutschland oder Osterreich. Ansprüche bescheiden.

Gef. Angebote unter Nr. 1047 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Holland od. Dänemark.

Junger Buchhändler sucht in Holland oder Dänemark bei bescheidenen Ansprüchen gleich in welchem Zweig des Buchhandels Stellung.

Angebote unter # 1052 an d. Gesch. Stelle des Börsenvereins.

Lehrlingsstelle gesucht, wenn möglich im Antiquariat oder Sortiment, für einen jungen Mann, der Ostern das Gymnasium mit Abgangszeugnis der Sekunda verlässt. Freie Station in der Familie des Prinzipals gewünscht. Zuschriften gef. u. # 1054 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortimenter, 25 Jahre alt, 10 Jahre beim Fach, mit sämtlichen Nebenbranchen, wie Papier-, Schreib- u. Devotionalienhandel, Buchdruckerei- und dem ganzen Zeitungsbetrieb vollständig vertraut, flotter Verkäufer, selbständige energische Person, sucht zu sofort Stellung. Gehaltsforderung 125 *M*. Prima-Zeugnisse zu Diensten.

F. S. Blume, Frankfurt a/M.,
Hohenzollernstraße 10.

Gehilfe, Mitte der 30er, katholisch, unverheiratet, mit Gymnasialbildung, seit 22 Jahren beim Beruf, mit Expedition, Kontenführung und Auslieferung genau vertraut, sowie gewandt im Verkehr mit jedem Publikum, sucht Stellung zum 1. Mai in einem katholischen Sortiment Bayerns oder Württembergs.

Angebote an den Verlag des Emmanuel in Lindau i. B.

Buchhändler,
5 Jahre Geschäftsleiter und Prokurist eines kleinen süddeutschen Verlages, mit französ. Sprachkenntnissen, Stenograph etc., sucht, gestützt auf beste Empfehlung seines jetzigen Chefs, anderweitig passende Stellung. Gef. Angebote unter 1038 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Verlagsgehilfe, 24 Jahre alt, gänzlich militärfrei, im Besiz guter Zeugnisse, sucht für sofort oder später in Leipzig Stellung. Suchender ist mit Auslieferung, Kontenführung, Expedition und Korrespondenz vertraut, schreibt eine deutliche Handschrift u. ist genauer Arbeiter. Gef. Angeb. erb. u. \ddagger 1032 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Berlin. Leipzig.

Für meinen Gehilfen,
5 Jahre im Fach, mit Prima-Zeugnissen, suche ich zum 1. Mai oder später Stellung.

Paul Rümmler,
Lütgendortmund i/Westf.

Tüchtiger, junger Mann, der am 1. Februar d. J. seine Lehre vollendet hatte und sich verändern möchte, sucht Stellung in einem mittleren Sortiment.
Angebote unter A. R. 12, Zürich, hauptpostlagernd.

Für einen jungen Mann, der dem Buchhandel nahezu 7 Jahre angehört und seit 1 1/4 Jahr zu meiner vollen Zufriedenheit bei mir tätig ist, suche ich auf 1. Mai oder später in einem lebhaften Sortiment Stellung als Gehilfe, am liebsten in Leipzig oder in einer anderen großen Universitätsstadt. Ich kenne den jungen Mann, der, Däne von Geburt, die deutsche Sprache im mündlichen Verkehr gut beherrscht, als eifrigen, intelligenten Mitarbeiter von lauterem Charakter bestens empfehlen und bin zu weiterer Auskunst gern bereit.
Gef. Angebote erbitte ich direkt per Post. Zürich. C. M. Ebell.

Für einen jungen Mann, der längere Zeit als Volontär und später als Gehilfe bei uns tätig war, suchen wir eine 2. Gehilfenstelle. Wir können denselben als fleißigen, strebsamen Gehilfen bestens empfehlen, event. würde er auch gern im Verlage einen Posten übernehmen.

Buchner'sche Sortiments-Buchhandlung
G. Duckstein in Bamberg.

Jung. Buchh., gel. Sort., in Verlagsarb. nicht unerfahren, z. Zt. in grossem Leipziger Grosso-Geschäft tätig, sucht zum 1. Juli in Norddeutschland Stellung. Angebote unter \ddagger 1053 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen jungen Mann, der bei uns während 10 Monate mit grossem Fleisse als Volontär gearbeitet hat, suchen wir für baldigst einen Anfangsposten als Gehilfe in einer grösseren Stadt Mittel- oder Süddeutschlands.

Jede nähere Auskunft erteilt bereitwillig Freising, 31. März 1903.
J. G. Wölfe'sche Buchhandlung.

Junger Gehilfe sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gef. Angebote unter A: R. 260 hauptpostlagernd München.

Vermischte Anzeigen.

Inseraten-Anhang
(literarischen Inhalts)

zum

Goethe-Jahrbuch

Bd. XXIV 1903

ganze Seite	M. 20.—
halbe Seite	M. 12.—
drittel Seite	M. 8.—
viertel Seite	M. 6.—

Auch dieses Jahr nehmen wir wieder Beilagen an, deren Gesamtzahl wir aus praktischen Gründen auf nur 4 beschränken müssen, wobei das Gewicht einer einzelnen Beilage 12 gr. nicht überschreiten darf. Beilagegebühr (ca. 3000 Ex.) 30 M. Gefl. Einsendung des Inserat-Manuscripts und Anmeldung von Beilagen in Ihrem eigenen Interesse möglichst direct per Post.
Annahme-Schluss: 20. April d. J.

Frankfurt a. M.

Literarische Anstalt
Rütten & Loening.

Billig **schnell** **und gut**

in allermodernster, fachkundiger Ausstattung werden stets

Werke

jeden Umfanges in allen Sprachen, mit und ohne Illustrationen gedruckt von den

Buchdruckereien W. Vobach & Co.

Berlin N 4 Leipzig-R.
Chausseestrasse 39 Breitkopfstrasse 9.

Verlangen Sie Kalkulationen!

Max John,
Adressen - Verlag

Berlin W. 35,
Lützowstrasse 6.

Individuelle Adressen jeder Branche u. jedes Berufszweiges. In- u. ausländische Adressen. Ueberseeische Adressen.

Erste Referenzen aus Buchhändlerkreisen. Kataloge gratis u. franko bitte direkt zu verlangen.

Für Reisevertrieb

wird **neueres** illustriertes umfangreiches kath. Prachtwerk gesucht bei event. festem Abschluß von 5000 Exemplaren gegen Kasse. Ord.-Preis nicht über 14 M.

Angebote unter \ddagger 997 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Amerikanisches Antiquariat

besorgen wir so schnell und billig als möglich. Vorteilhaft ist es, bei Bedarf *nur bei uns* zu bestellen, statt auch anderswie zu versuchen, weil bei gleichzeitiger Anfrage von 2, 3 oder mehr Seiten der Preis natürlich und unnötigerweise in die Höhe getrieben wird. Alle Antiquare lesen unsere Gesuche und selbstverständlich verkaufen Amerikaner, des glatten Geschäfts wegen, *an uns* lieber und wohl auch billiger, als an Auswärtige.

New York. **E. Steiger & Co.**

Hauswirtschaftliche Schriften aller Art, besonders über **Geflügelzucht, Fischzucht, Hunde-, Pferde-, überhaupt Haustierzucht und Pflege, Bienenzucht** und ähnliches zur unauffälligen Aufnahme in meine weitverbreiteten Antiquariats-Kataloge gesucht. Angebote möglichst mit Muster erbeten unter G. B. \ddagger 1016 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsbuchhandlung.

In bester ruhiger Lage Berlin W., grosse helle Räume, nach Wunsch eingeteilt, Fahrstuhl für Pers. und Lasten, sof. od. später z. v. Adr. unt. R. S. 4620 an Rudolf Mosse Berlin W. 35.

Gesucht.

Verleger für: „Russische Grammatik für Deutsche“ auf Grundlage der Handelskorrespondenz. Bewährte Methode! Angebote unter E. 3116 an Haafenstein & Bogler A.-G. in Nürnberg.

Die Stelle eines Bibliothekars für die Bibliothek der Hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe, Patriotische Gesellschaft in Hamburg, ist **sofort** zu besetzen.

Akademisch gebildete, im Bibliothekfach erfahrene, womöglich auch der technischen Fachliteratur kundige Bewerber wollen ihre Meldungen unter Mitteilung ihrer bisherigen Tätigkeit und der Gehaltsansprüche bis **20. April** d. J. einsenden an den ersten Vorsitzenden der Gesellschaft, Herrn Dr. **E. Hallier** in Hamburg 1, Rathausstrasse 111.

25% Provision

gewähren wir Jedem (auch den Herren Gehilfen), der uns für den

Gustav Adolf-Kalender 1904

Inserat-Aufträge aller Art

= für fremde Rechnung acquiriert. = Vertriebsmaterial zc. hierzu kostenlos! Insertionspreise für die Seite 1/1 = 300, 1/2 = 160, 1/4 = 90, 1/8 = 50, 1/16 = 30 M.

Angenehmer und leichter Nebenverdienst!

Gustav Adolf-Verlag, Dresden-Blasewitz.

Verlags - Druckarbeiten

wie **Werke, Zeitschriften, Stereotypdruck** speziell **wissenschaftliche Werke** in allen Sprachen bei fachmänn. Korrektur liefert sauber und zuverlässig die **Danner'sche Buchdruckerei** in Mühlhausen i. Thür.

Plakate

erbittet
Schneidemühl. **R. C. Bütow.**

Inserate im Gustav Adolf-Kalender

haben insbesondere für christliche Literatur, theologische Pracht- und schönwissenschaftliche Werke etc. großartigste Wirkung. Insertionspreise die Seite $\frac{1}{2}$ = 300, $\frac{1}{4}$ = 160, $\frac{1}{8}$ = 90, $\frac{1}{16}$ = 50, $\frac{1}{32}$ = 30 *fl.*

Dem Buchhandel mit $33\frac{1}{3}\%$ Barabbatt.

Bisherige Auflage 70—95 000! Da der Jahrgang 1904 bereits im Druck, erbitten Aufträge recht bald.

Gustav Adolf-Verlag in Dresden-Bl.

Für Wien.

Ein mir persönlich bekannter sehr erfahrener Zeitschriftenverleger mit langjähriger Geschäftserfahrung, allererste Kraft, auch mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, perfekt in Organisation, allen Arbeiten der Herstellung, des Vertriebes, des Inseraten- und Reklamewesens, sucht **erstklassige Verlagsvertretung** oder Vertretung einer graphischen Industrie für Österreich-Ungarn.

Suchender ist in ungekündigter, leitender Stellung und verfügt über vorzügliche Referenzen.

Zuschriften erbeten unter „Wien 300“ an Otto Maier in Leipzig, Stephanstraße 12.

Zwei Läden

in verkehrsreicher Industriestadt Thüringens mit kaufkräftiger Bevölkerung alsbald zu vermieten. Denkbar günstigste Lage, event. zu einem großen Laden zu vereinigen. Wohnung und Centralheizung vorhanden. Für Buchhandlung vorzüglich geeignet.

Angebote erbeten an Schäfer & Schönfelder in Leipzig.

ADRESSEN

aller Branchen und Länder liefert unter Garantie
C. Herm. Serbe
Internationale Adressen-Verlagsanstalt
Gegr. 1864. **LEIPZIG.**

Zeitschriften!

jeder Art aus neueren und älteren Jahren kaufe ich jederzeit; auch Lesezirkel-Exemplare sind mir willkommen. Angebote erbitte stets direkt.

Schweidnitz. Conrad Lerch.

Restauflagen

oder Posten Remittenden von besserer Geschenkliteratur, Zeitschriften, möglichst Reihen, popul.-wissenschaftlichen Werken etc., zu kaufen gesucht.

Leipzig. N. Dallmeier.

Adressen

aller Branchen und Länder unter Garantie, zum Aufkleben od. auf Listen.
Welt-Adressen-Verlag
Emil Reiss, Leipzig.
Katalog gratis.
Telegr. Adresse „Weltreiss-Leipzig“

Aufträge zu Übersetzungen von Manuskripten aus dem Französischen ins Deutsche, besorgt von gewandter und kundiger Feder, vermittelt

Konstanz. Ernst Ackermann, Grossh. Hofbuchhändler.



BERLIN SW. ZIMMERSTR. 95/96
MORITZ ENAX
FABRIK-PAPIERLAGER
PAPIERE ALLER ART FÜR DRUCK- U. VERLAGSANSTALTEN
ICH BITTE PROBEN ZU VERLANGEN

Fadenringe

aus rotem Gummi.

Verbesserte Qualität, nicht reissend. Bester Ersatz für Bindfaden. Gangbarste Grösse 40 mm.

P. Kilo 24 *fl.*, von $\frac{1}{4}$ Kilo an 10% Rabatt.

Ludwig Meyer, Gummiwarenfabrik in Berlin W., 138 Potsdamerstr.

Radiergummi. Zahlteller von Gummi. Chondritgummi, reibt Alles.

J. G. Schelter & Giesecke
Kunstanstalt · Leipzig

Hochätzungen ein- und mehrfarbig
in vornehmster Ausführung
Originalgetreue Dreifarbenätzungen
Vervielfältigung von Druckstöcken
jeder Art

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins. S. 2765. — Verzeichnis derjenigen Firmen, deren Inhaber als Nichtmitglieder des Börsenvereins durch eine von ihnen unterzeichnete Erklärung die Bestimmungen der buchhändlerischen Verkehrsordnung und der Restbuchhandels-Ordnung als verbindlich anerkannt haben. S. 2765. — Verzeichnis der im Monat März 1903 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift. S. 2766. — Zur gefl. Beachtung! S. 2767. — Bekanntmachung des Vorstandes des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen. S. 2767. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 2767. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 2770. — Abdruck von „Ausarbeitungen“ aus Zeitungen und Zeitschrift ohne Erlaubnis des Verfassers. S. 2770. — Kleine Mitteilungen. S. 2772. — Personalnachrichten. S. 2772. — Anzeigebrett. S. 2772—2796.

- | | | | | | |
|-------------------------------------|---|--|---------------------------------------|--|--|
| Adermann in Konst. 2796. | Buchner'sche Sortbh. in Hamb. 2793, 2795. | Guth's Bb. in Jahr 2773. | Leuschner & L. 2788. | Schelter & G. 2796. | Tauschnig, B., 2788. |
| Adermann, Th., in Mü. 2791. | Burgersdijl & N. 2791. | Haafenstein & W. A.-G. in Mü. 2795. | Nicht in Le. 2789, 2793. | Schergens in Jff. a. M. 2792. | Tauschnig, J., 2790. |
| Angerer & G. U 4. | Busch in Le. 2792. | Haberland in Le. 2782. | Staudauer'sche Bb. in Mü. 2780, 2792. | Schletter'sche Bb. in Brsl. 2793. | Teubner in Düff. 2791. |
| Antalt, Liter., in Jff. a. M. 2795. | Wiltow 2795. | Hahn'sche Bb. in Hannov. 2793. | Vindemann in Hannov. 2794. | Schmitz & O. 2789. | Treuner 2791. |
| Antiqu. „Maria“ 2789. | Calmann-Lévy 2782. | Gallier in Ga. 2795. | Vit & Jr. 2793. | Schöningsh, J., i. Osabr. 2793. | Trosien 2792. |
| Antiqu., Rhein., in Bonn 2793. | Carlmann'sche Bb. 2792. | Hanstein's Berl. 2781. | Vöhrer in Charl. 2773. | Schöningsh, J., in Mü. 2773, 2788. | Trowitsch & S. in Jff. a. O. 2788. |
| Usher & Co. 2789. | Ullot 2792. | Harber in Mü. 2792. | Lorenz in Jreth. 2785. | Schröder in Jir. 2778. | Union in Stu. 2775. |
| Avenarius 2794. | Uotta'sche Bb. Rchf. 2787. | Harrasowitj 2781, 2794. | Lorenz & Waepel 2793. | Schulz in Pr. Starg. 2788. | Unterberger 2778. |
| Baer & Co. 2791. | Crustus in Kaij. 2791. | Haus in Mü. 2773. | Maier, D., in Le. 2790, 2796. | Schumacher in Wolf. 2773. | Wefhagen & Nl. 2792. |
| Barth in Le. 2794. | Dallmeier 2796. | Hebeler 2788. | Malota 2793. | Schumann's, K., Berl. in Le. 2786. | Berein, Allg., f. Dtsche. Litt. 2786. |
| Bechtold & Comp. 2780. | Danner'sche Bb. in Mü. 2795. | Heib in Straßb. 2782. | Marcus, M. & S., 2779. | Schupp in Mü. U 2. | Bereinsbuchh., G., in Danz. 2791. |
| Beck, J., in Wien 2789. | Deter in Quedi. 2792. | Henschel & M. 2792. | Reber, L., in Brln. 2796. | Schuster & Loeffler 2781. | Berl. d. Allg. Dtschn. Sprachvereins 2788. |
| Behrendt in Bonn 2791. | Deubler in Wien 2788. | Herbig in Brln. 2788. | Roske in Brln. 2795. | Schuth in Cobl. 2789. | Berl. d. Apollo 2774. |
| Berger in Graj. 2793. | Deutide in Wien 2790. | Hiersemann 2792. | Müller in Rud. 2792. | Seemann, S., Rchf. 2789. | Berl. d. Emanuel 2794. |
| Beher in Wien 2792. | Dieterich'sche Unibb. in Göt. 2793. | Hirrich's Sort. in Le. 2789. | Ritschmann in Brln. 2782. | Seippel 2792. | Biolet in Stu. 2780. |
| Blackwell 2791. | Dunder & S. 2785. | Hirschfeld in Le. 2783. | Röbler in Bre. 2792. | Seitz Rchf. in Ga. 2788. | Bobach & Co. 2795. |
| Bloem 2773. | Ebbede in Le. 2792. | Hirschwald, K., in Brln. 2776, 2777 (2). | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Senf, Gebr., in Le. 2773. | Boigt, B. J., in Le. 2784. |
| Blume in Jff. a. M. 2794. | Ebell in Jir. 2795. | Hoffmann, H., in Le. 2792. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Serbe 2796. | Bolksbuchh., Wiener, 2791. |
| Boas 2788. | Eberhardt in Le. 2792. | Janke in Brln. 2774. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Scheler & G. 2796. | Boj' Sort. in Le. 2792. |
| Brandes in Hannov. 2791. | Eckelmann & Co. 2790. | John in Brln. 2795. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Société d'Edit. litt. et art. in Paris 2788. | Wallmann 2794. |
| Braun in Tuttl. 2780. | Enay 2796. | Jürgensen in Mosk. 2774. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Speyer & P. 2791. | Walther in Brln. U 1. |
| Broschauer & M. 2789. | Enke in Stu. 2779, 2793. | Karger 2794. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Spohr in Le. 2792. | Warned in Brln. 2779, 2780. |
| Broschhaus' Sort. 2790. | Erfurt in Davos 2789. | Kilian's Rchf. 2792. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Springer in Brln. 2780. | Welter, D., in Le. 2791. |
| Buchh., Gv., in Magdeb. 2792. | Feller & G. 2792. | Koch in Königsb. 2792. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Stadtmision in Charl. 2788, 2792. | Wetter in Paris 2778. |
| Buchh., Internat., in Zara 2791. | Fischer in Bielef. 2792. | Koch in Königsb. 2792. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Steiger & Co. in N. J. 2795. | Werner in Mü. 2792. |
| Buchh. b. Waisenh. in Halle 2792. | Fod G. m. b. S. 2793. | Köhler in Dr. 2791. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Steinly Berl. 2775. | Wigand, D., in Le. 2775. |
| Buch- u. Anth., Fasler, 2789. | Förster in Staff. 2791. | Koenigen in Wien 2774. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Stuber's Bb. in Würzb. 2789, 2794. | Wiblt, S., in Stu. 2774. |
| Buchholz in Brln. 2789. | Graf in Ga. 2793. | Koenig in Polka 2789. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Stuber's Bb. in Würzb. 2789, 2794. | Williams & R. 2789. |
| | GustavAdolf-Verl. 2795, 2796. | Koch in Königsb. 2792. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Stuber's Bb. in Würzb. 2789, 2794. | Wittwer in Stu. 2793. |
| | | Koch in Königsb. 2792. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Stuber's Bb. in Würzb. 2789, 2794. | Wölfler'sche Bb. 2795. |
| | | Koch in Königsb. 2792. | Rosenthal, L., in Mü. 2792, 2793. | Stuber's Bb. in Würzb. 2789, 2794. | Wollermann in Brau. 2782. |

Verantwortlicher Redakteur t. B.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße

Im Verlage des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig ist erschienen:

Verzeichnis der Sammlungen

Band III

des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler
zu Leipzig

auch unter dem Titel:

Katalog der Bibliothek des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Zweiter Band.

Mit einem Gesamtregister über beide Bände.

Zuwachs 1885 — 1901.

Preis Mark 10.—.

Die Besitzer des ersten Bandes werden hierdurch auf das Erscheinen des zweiten Bandes aufmerksam gemacht und gebeten, ihre Bestellung aufzugeben. Gleichzeitig bitten wir den neuen Band auch Bibliotheken vorzulegen.

Bei dieser Gelegenheit weisen wir auf die früher erschienenen Bände des Verzeichnisses der Sammlungen des Börsenvereins hin und zwar:

Verzeichnis der Sammlungen

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Band I

auch unter dem Titel:

Katalog der Bibliothek des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erster Band.

Preis Mark 10.—, netto Mark 7.50.

Verzeichnis der Sammlungen u. s. w.

Band II

auch unter dem Titel:

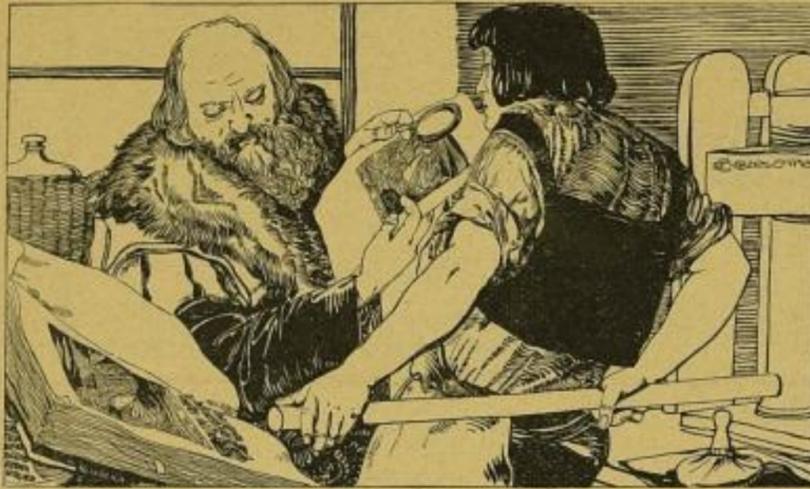
Verzeichnis der in der Bibliothek des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler vorhandenen Geschäftsrundschreiben
über Gründung, Kauf, Verkauf u. s. w. buchändl. Geschäfte. Mit Personen- und Ortsregister.

Preis Mk. 10.—, netto Mark 7.50.

Wir bringen den Band II dieses Verzeichnisses, welcher ein reiches Material für die Entwicklung der buchhändlerischen Firmen enthält, in Erinnerung und empfehlen, ihn auch Bibliotheken zugleich mit dem neuerschienenen Bande des Katalogs anzubieten.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.



Druckbild: Angerer Wien.

Telephon 14434

E. Angerer & Göschl

SS k. u. k. photo-chemigraphische Hof-Kunstanstalt SS

Wien, XVI/1.

Buch- und Prägedruck-Clichés in Zink, Kupfer, Messing und Stahl. Neues patentiertes Autotypie-Verfahren. Künstlerisch ausgeführte Drei- und Vierfarbendrucke. Photolithographische Fettdrucke. Erzeugung von Zeichenmaterialien, Patent Korn- und Schabpapieren, Kreide und Tusche.



Papier-Lager. **SIELER & VOGEL** Papier-Lager.

Berlin SW. LEIPZIG. Hamburg.

Eigene Papierfabrik: Golzern an der Mulde in Sachsen.

Papiere aller Art für Buchhandel und Druckerei

Werk- und Notendruck,

Bunt-, Licht- und Kupferdruck,

Landkartendruck.

Kunstdruck-Papiere und -Kartons

eigener Fabrikation.

Reichhaltiges Sortiment

farbiger Umschlag- und Prospektpapiere,

Gepresste Papiere in 10 Dessins,

Streifbandpapiere.

~~~~~ **Postpapiere,** ~~~~~

liniert und unliniert in reichster Auswahl,

**Schreib- und Konzeptpapiere**

für Schulen und Behörden,

für Formulare, Geschäftsbücher etc.

**Trauerpapiere,**

Kartons, weiss und farbig,

Postkarten-Kartons,

Geschnittene Karten. — Seldenpapiere,

Briefumschläge etc. etc.

## Buch- und Steindruckerei

bedeutenden Umfanges in Wien, mit guter Kundschaft, die insbesondere Chromoarbeiten kultiviert, ist Verhältnisse halber

**ganz ausserordentlich preiswürdig  
zu verkaufen.**

Das modern gebaute Fabrikgebäude wird nach Wunsch mit verkauft oder verpachtet.

Diese Anstalt eignet sich ganz besonders zum Anschluss an ein bestehendes ähnliches Unternehmen im deutschen Reiche. Dem letzteren würde dadurch in der wirksamsten Weise die Ausnutzung des österreich-ungarischen Absatzgebietes auch für die eigenen Erzeugnisse ermöglicht werden.

Gefällige Anträge unter B. & S. 952 an die Geschäftsstelle d. B.-U. erb.